

Amtlicher Teil.

Verzeichnis

der im Monat März 1900 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. *)

- Von Herrn Theodor Adermann in München vom 23. Februar 1900, betr. Erteilung von Procura an seinen Sohn Paul.
- „ Herren Ernst Boll und Dr. Felix Picardt in Berlin vom März 1900, betr. Begründung eines Verlagsgeschäfts unter der Firma Boll & Picardt, Verlagsbuchhandlung. Komm.: Fleischer.
- „ Herrn Arthur Fadum in Darmstadt vom 1. Oktober 1899, betr. Uebernahme der Buch-, Musikalien- und Instrumenten-Handlung des Herrn C. M. Kühn und Fortführung unter der Firma C. M. Kühn, Buch-, Musikalien- & Instrumenten-Handlung (Arthur Fadum). Komm.: Breitkopf & Härtel.
- „ Herren Francken & Lang in Köln a. Rh. vom 1. Februar 1900, betr. Gründung eines Journallesezirkels. Komm.: O. Maier.
- „ Herrn Ch. Graeger in Halle a/S. vom 16. Februar 1900, betr. Mitteilung, daß er seine Buchhandlung nebst Antiquariat an Herrn J. Eckard Mueller käuflich abgetreten hat.
- „ „ Max Grosse in Halle a/S. vom 20. März 1900, betr. Uebernahme der Firma C. Ed. Müller's Verlagsbuchhandlung in Bremen aus der Konkursmasse und Fortführung dieses Geschäfts unter der Firma C. Ed. Müller's Verlagsbuchhandlung in Halle a/S. und Bremen. Seine frühere Verlagsfirma Richard Mühlmann's Verlagsbuchhandlung in Halle bleibt auch fernerhin bestehen. Komm.: Steinacker.
- „ Frau Marie Höst in Kopenhagen vom 13. März 1900, betr. Mitteilung von dem am 25. Februar d. J. erfolgten Ableben ihres Ehegatten Chr. Höst (Inhaber der Firma Andr. Ferd. Höst & Sohn) und unveränderte Fortsetzung der Firma.
- „ der Firma Bibliographisches Institut Meyer in Leipzig vom 5. März 1900, betr. Erlöschen der Procura des Herrn H. Worms infolge dessen Austritts.
- „ Herrn Max J. Kummer in Landshut vom 10. März 1900, betr. Eröffnung einer Sortiments-Buchhandlung neben seinem Antiquariat. Komm.: Entobloch.
- „ Herrn Ed. C. Th. Lion in Hof a. S. vom 10. Februar 1900, betr. alleinige Uebernahme der Firmen G. A. Grau & Cie. und Rud. Lion, sowie Fortführung beider Geschäfte unter unveränderten Firmen. Komm.: Steinacker.
- „ „ Ernst Meyerhoff in Firma H. Rosenberg in Berlin vom 2. März 1900, betr. Verkauf seiner Buchhandlung an Herrn Hugo Mewis.
- „ „ J. Eckard Mueller in Halle a. S. vom 16. Februar 1900, betr. käufliche Uebernahme der Buchhandlung des Herrn Ch. Graeger und Fortführung neben seinem früheren Geschäft unter der Firma Ch. Graeger. Komm.: O. Klemm.
- „ Frau Brandine Oswalt in Firma Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M. vom 12. Februar 1900, betr. Erteilung von Procura an Herrn Ludolph St. Goar.
- „ Herrn Anton Pfadenhauer in Laupheim vom 14. März 1900, betr. Errichtung einer Buch- und Papierhandlung nebst Antiquariat. Komm.: R. Streller.
- „ „ Paul Sonntag in Firma Paul Sonntag, Kunstverlag und H. Sagert & Co., Kunstsortiment in Berlin vom 18. Januar 1900, betr. Aufnahme seines bisherigen Prokuristen, Herrn Peter Gerardi, als Teilhaber.

*) Angesichts des häufigen Vorkommnisses, daß Rundschreiben über Geschäfts-Begründungen oder Veränderungen mit der Bemerkung versehen sind, es sei ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt, während die Uebersendung nicht geschah, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahme finden, von welchen thatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenen Falles die betreffenden Firmen an die Einsendung besonders zu erinnern.

- Von Frau Ottilie Spangenberg in Celle vom 1. März 1900, betr. Mitteilung, daß sie die ihr von ihrem verstorbenen Gatten hinterlassene Capaun-Karlowa'sche Buchhandlung E. Spangenberg an Herrn Hermann Zeiß verkauft hat.
- „ Herrn F. Tempky in Wien und Prag vom 1. März 1900, betr. Erteilung von Procura an Herrn Robert Hillig. Die Procura des Herrn Dr. Josef Tomasch bleibt unverändert bestehen.
- „ „ Hermann Zeiß in Celle vom 1. März 1900, betr. käufliche Erwerbung der Capaun-Karlowa'schen Buchhandlung E. Spangenberg und Weiterführung unter bisheriger Firma.

Leipzig, den 31. März 1900.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

G. Thomälen, Geschäftsführer.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

Hierdurch beehren wir uns, die Mitteilung zu machen, daß

die 27. ordentliche Hauptversammlung
am 14. und 15. Juli d. J.

stattfinden wird.

Anträge, soweit dieselben Satzungsänderungen betreffen, müssen 8 Wochen, andere Anträge 6 Wochen vorher bei dem Vorstände eingereicht werden. — Vergl. § 11 der allgemeinen Satzungen.

Leipzig, den 2. April 1900.

Der Vorstand.

Paul Hempel. Otto Carlsohn.
Georg Tzscheutschler.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

J. Bensheimer's Verlag in Mannheim.

Kohler, J.: Handbuch des deutschen Patentrechts in rechtsvergleichender Darstellung. (In 5 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 8°. (X, 192 S.) n. 8. —

C. Bertelsmann, Sep.-Cto., in Gütersloh.

Göhren, K. v.: Bilder aus e. Kinderleben. Erzählung f. die Jugend. 2. Aufl. 12°. (104 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

Körner, F.: Durch alle Breiten. Scenen aus dem Städte-, Volks- u. Naturleben. Nach Werner, Heine, Junghuhn, Schmarda, Novara-Fahrt, Heuglin u. a. 2. Aufl. 12°. (109 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

— Ein vergessener Erdteil. Grönländisch-normann. Geschichten nach isländ. Sagen u. neuere Grönlandsfahrten. 2. Aufl. 12°. (112 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

— Unter den Tropen. Bilder aus dem Natur- u. Volksleben in Peru u. Mexiko. Nach Tschudi, Darwin, Sartorius, Müller u. a. 2. Aufl. 12°. (104 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

Kühn, F.: Der Schatz. Eine Erzählg. f. die Jugend zur Erinnerung an die glorreiche Erhebung des deutschen Volkes gegen die französ. Fremdherrschaft. 2. Aufl. 12°. (125 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

C. Bertelsmann, Sep.-Cto., in Gütersloh ferner:

Nieritz, G.: Glück auf! Ein Buch f. die Jugend. Mit Beiträgen v. mehreren hrsg. 4. Aufl. 12°. (96 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

— Jakob u. seine Söhne od. die Macht des Bewissens. 3. Aufl. 12°. (119 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

— Die drei Invaliden od. Die Sparbüchse. Eine Erzählg. f. die Jugend. 3. Aufl. 12°. (136 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

— Alexander Menzikoff od. Die Gefahren des Reichthums. Eine wahre Geschichte, zur Unterhaltg. in Familienkreisen erzählt. 19. Aufl. 12°. (134 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

— Missolonghi. Eine geschichtl. Erzählg. f. die Jugend. 3. Aufl. 12°. (133 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

— Die Schwanenjungfrau. Belehrende Sage der Vorzeit. Für die Jugend erzählt. 13. Aufl. 12°. (128 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

Koskowska, M.: Alexei u. Aphaka od. Die Kamtschadalen. Eine Erzählg. f. die Jugend. 2. Aufl. 12°. (120 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

— Die Eroberung Nischnois. Fortsetzung der Erzählg. Alexei u. Aphaka. 2. Aufl. 12°. (116 S.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

Tschade, G.: Gustav Wasa der Befreier Schwedens. 2. Aufl. 12°. (100 S. m. 1 Bildnis.) n. —. 60; kart. n. —. 70; geb. in Bibliotheksbd. bar —. 80; in Leinw. —. 90

Herm. Beyer's Verlag in Leipzig.

König's, W., Erläuterungen zu den Klassikern. 26. Bdn. 12°. n. —. 40

26. Stecher, R.: Erläuterungen zu Kleists Hermannsschlacht. (52 S.)

Buchhandlung der Berliner evangel. Missionsgesellschaft in Berlin.

Grundemann, H.: Die evangelische Mission auf den Karolinen-Slizen, nach den amerikan. Orig.-Berichten gezeichnet. Ergänzungsheft zu dem Jahrbuch der vereinigten nordostdeutschen Missionskonferenzen f. 1900. 8°. (31 S.) n. —. 30

Merensky, A.: Missions-Atlas üb. die Arbeitsgebiete der Berliner evangelischen Missionsgesellschaft Berlin I (Gesellschaft zur Beförderung der evangel. Mission unter den Heiden) in Südafrika, Deutsch-Ostafrika, Südchina (Prov. Kanton) u. Nordchina (Kiautschou). 10 Haupt- u. zahlreiche Nebenkarten (in Farbdr.) m. ausführl., erläut. Text. gr. 4°. (51 S.) Geb. in Leinw. n. 6. —

H. v. Deder's Verlag in Berlin.

Stegemann, H.: Das preußische Notariat. Textmäßige Zusammenstellung der gesetzl. Vorschriften zum Handgebrauch f. den preuß. Notar. 8°. (VI, 78 S.) Kart. n. 1. 50

C. Dülfer's Verlag in Breslau.

Wendel, H.: Biblische Geschichten des alten u. neuen Testaments, f. Schulen m. den Worten der Schrift erzählt u. m. Bibelsprüchen u. Liederverfen erläutert. Neu bearb. u. durch Bibellunde, Holzschn. u. (3 farb.) Karten verm. v. J. Wendel. Ausg. A. 266. Aufl. 8°. (224 S.) n. —. 55; geb. n. —. 75

Wendel, J.: Bilder aus der Kirchengeschichte. I. Anhang zu H. Wendel's Biblischen Geschichten des alten u. neuen Testaments f. Schulen. 27. Aufl. 8°. (S. 225—272.) n. —. 15; kart. n. —. 20

C. Dülfer's Verlag in Breslau ferner:

Wendel, J.: Luthers kleiner Katechismus m. 184 Bibelsprüchen, 50 Kirchenlieder u. 10 Psalmen. II. Anh. zu H. Wendel's Biblischen Geschichten des alten u. neuen Testaments f. Schulen. 4. Aufl. 8°. (S. 273—336.) n. —; kart. n. —; 20

Gerstenberg'sche Buchh. in Gildesheim.

Loebnitz, G. Th.: Rechenbuch f. Gymnasien, Realgymnasien, Oberreal- u. Realschulen. 1. Tl. gr. 8°. n. 1. —; geb. n. 1. 25
1. Die 4 Grundrechnungen m. unbenannten u. benannten Zahlen, zehnte Tigen u. gemeinen Brüchen, sowie Arbeiterversicherungen. 19. Aufl. (V. S.) n. 1. —; geb. n. 1. 25.

Grübel & Sommerlatte in Leipzig.

Salburg, C. Gräfin: Was die Wirklichkeit erzählt. Drei Bücher, die das Leben schreibt. 2. Buch. »Golgatha«. 8°. (423 S.) n. 4. —; Einbd. bar n.n.n. 1. —

Handels-Druckerei u. Verlagsh. in Bamberg.

Berger, J. M.: Welchen Nutzen hat die katholische Kirche der Menschheit geleistet? Ein Pendant zu Corvin's Pfaffenspiegel. gr. 8°. (VII, 116 S.) n. 1. 50

Hilfsverein deutscher Lehrer in Berlin.

Seederhof, plattdeutsch. Rutgeben v. den allgemeinen plattdeutschen Verband. 4. Hplag'. 12°. (XX, 143 u. 12 S.) bar —. 75

Gustav Kopf in Cannstatt.

Schairer, G. A.: Der Zahlenraum von 1—20. Sammlung v. Aufgaben in stufenmäß. Anordng. zur Behandlg. u. Einübng. des Zahlenraums von 1—20. 8°. (32 S.) n.n. —. 25

J. Huber in Frauenfeld.

Meyer, J.: Der soziale Hintergrund in Pestalozzi's Bienehard u. Gertrud. Öffentlicher Vortrag. [Aus: »Sonntags-Blatt der Thurgauer Zeitg.«] 8°. (36 S.) n. —. 50

J. Kauffmann in Frankfurt a. M.

Cohen, L.: Maphteah likboa Ittim. Schlüssel zur sofort. Umwandlg. jedes bürgerl. Datums in das entspr. jüd. u. umgekehrt ohne irgendwelche Berechnng., sowie zur Bestimmg. des Wochentages o. jeden Datums f. die J. 1950—2000. gr. 8°. (56 S.) n. 1. 50

Klimsch & Co. in Frankfurt a. M.

Klimsch's graphische Bibliothek. Eine Sammlg. v. Lehrbüchern aus allen Gebieten der graph. Künste. 3. Bd. gr. 8°. Geb. in Leinw. n. 3. —
3. Rübenkamp, R., u. P. Klemm: Farbe u. Papier im Druckgewerbe. 1. Thl.: Farbe. Bearb. v. R. — 2. Thl.: Papier. Bearb. v. K. (IX, 258 S. m. Fig.) n. 3. —.

G. Lindemann's Buchh. in Stuttgart.

Karte der schwäbischen Alb. Hrsg. vom königl. württ. statist. Landesamt. 1:150,000. Blatt Ulm. Bearb. nach der Karte des Deutschen Reiches in 1:100,000 v. Knoblich. 29,5 x 34,5 cm. Kprst. u. kolor. bar n.n. —. 80

M. & S. Marcus in Breslau.

Abhandlungen aus dem Staats- u. Verwaltungsrecht, hrsg. v. S. Brie. 3. Hft. gr. 8°. n. 5. —
3. Posener, P.: Das deutsche Reichsrecht im Verhältnisse zum Landesrechte. Eine geschichtl. u. dogmat. Entwickelg. des Grundsatzes, dass die Reichsgesetze den Landesgesetzen vorgehen. (R.-V. a. 2), unter eingeh. Berücksicht. der modernen bürgerl. Gesetzgeb. (X, 165 S.) n. 5. —.

Reuther & Reichard in Berlin.

Halfmann, G., u. J. Köster: Hilfsbuch f. den evangelischen Religionsunterricht an den höheren Lehranstalten. 1. Tl.: Für Sexta bis Quarta aller Anstalten. Mit 6 Abbildgn. u. 2 Karten. gr. 8°. (VII, 200 S.) n. 1. 85; geb. in Leinw. n. 2. 25
Hardeland, Th.: Leitfaden zu Luthers kleinem Katechismus. gr. 8°. (60 S.) Kart. n. —. 40

Ernst Röttger's Verlag in Kassel.

Bunke, G.: Der Lehrstreit über die Kindertaufe innerhalb der lutherischen Kirche. Ein Beitrag zur Beurteilg. der jeh. Gemeinschaftsbewegg. Mit Vorwort v. A. Stöder. gr. 8°. (XIV, 145 S.) n. 2. 25
Kliche, F.: Bausteine zu den Evangelien des Kirchenjahres. Tropfen aus dem Meer! Gedanken, Bilder, Erzählgn. 1. Hälfte von Advent bis Pfingsten. gr. 8°. (V, 526 S.) n. 6. —

Richard Carl Schmidt in Leipzig.

Zeitschrift f. Ziegenzucht. Illustrierte Fachschrift f. die Gesamtinteressen der Ziegenzucht. Hrsg. v. C. Störner. 1. Jahrg. April 1900—März 1901. 12 Arn. gr. 8°. (Nr. 1. 16 S.) Halbjährlich n.n. —. 60

Caesar Schmidt in Zürich.

Prouschon, H. v.: Vom Mondberg. Erlebte Gedichte. schmal 8°. (VI, 119 S. m. Bildnis.) Kart. m. Goldschn. n. 3. —

Max Sinz in Dresden.

Schumann, P.: Max Klingor, Christus im Olymp, erläutert. gr. 8°. (13 S. m. 2 Taf.) bar —. 50

Stiller'sche Hof-Univ.-Buchh. in Rostock.

Verzeichnis der seit 1879 v. der Landes-Bibliothek — Bibliothek der mecl. Ritter- u. Landschaft — zu Rostock erworbenen rechts- u. staatswissenschaftlichen Schriften. gr. 8°. (66 S.) n. —. 80

Gustav C. J. Sühmlich in Hamburg, Deichstr. 52.

David: Die Magen- u. Darmerkrankungen der Kinder. Ihre Heilg. u. Verhütg. Mit e. anatom. Taf. 8°. (64 S.) bar —. 60

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Lexikon, biographisches, hervorragender Aerzte des 19. Jahrh. Mit e. histor. Einleitg. hrsg. v. J. Pagel. Mit etwa 600 Bildnissen. (In ca. 5 Abtlgn.) 1. Abtlgn. Lex.-8°. (Sp. 1—384.) n. 4. 80

Verlag der »Deutschen Moden-Zeitung« in Leipzig.

Kinder-Moden, praktische deutsche. Zusammengestellt v. M. Riedner unter Mitwirkg. v. H. Weber. 1. Hft. Frühjahr u. Sommer 1900. Imp.-4°. (16 S. m. Abbildgn. u. 1 Schnittbog.) bar 1. —; f. Abonnenten der »Deutschen Modenzeitg.« —. 50

Ed. Wartig's Verlag in Leipzig.

Pictor, J. S.: Asphodelos. 8°. (VII, 86 S.) n. 1. —

Fortsetzungen von Lieferungswerken. —

Zeitschriften.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Novitäten, medizinische. Internationale Revue üb. alle Erscheingn. der medicin. Wissenschaften, nebst Referaten üb. wicht. u. interessante Abhandlg. der Fachpresse. 9. Jahrg. 1900. Nr. 4. gr. 8°. (16 S.) Vierteljährlich bar n.n. —. 60

A. Bleier Verlag Nachf. in Leipzig.

Otto's, B., Lateinbriefe. 24. Brief. gr. 8°. (S. 370—384.) bar n. —. 50

Buchhandlung der Berliner evangel. Missionsgesellschaft in Berlin.

Sammler, der kleine. Missionsblatt des Sammelvereins f. die Berliner Missions-Gesellschaft. Hrsg.: Merensky. 34. Jahrg. 1900. 4 Arn. 8°. (Nr. 1. 20 S. m. 1 Abbildg.) In Komm. bar —. 20

R. v. Decker's Verlag in Berlin.

Ministerialverfügungen, die preussischen, zur Ausführung des bürgerlichen Gesetzbuchs u. der Neben- u. Ausführungsgesetze. Nebst der Geschäftsanweisg. f. die Gerichtsvollzieher vom 1. XII. 1899. Mit chronolog., systemat. u. Sach-Register. 2. Bfg. gr. 8°. (S. 161—320.) n. 1. 50

Enßlin & Laiblin's Verlag in Reutlingen.

Fehleisen, G.: Aus großer Zeit! Patriotisches Ehren- u. Gedenkbuch aus den Kriegsj. 1870—71. Selbsterlebnisse v. Mitkämpfern aus beiden Feldlagern in Wort u. Bild. 2. Hft. Imp.-4°. (2. Bd. S. 33—64 m. 1 farb. Taf.) —. 50

Englin & Laiblin's Verlag in Reutlingen ferner:

- Langbein, P.:** Illustriertes christliches Hausbuch. Morgen- u. Abend-Andachten m. Schriftbetrachtg., Gebet u. Lied f. alle Tage des Jahres u. Evangelien-Predigten f. alle Sonn- u. Festtage des Kirchenjahrs, nebst e. Anh. v. Gebeten f. besondere Fälle des Lebens. 3. Hft. hoch 4°. (S. 145—224 m. 1 Taf.) — 50
- Mangold, P., u. E. Reicherter:** Neues illustr. Haus-Tierarzneibuch. 17. Hft. gr. 8°. (S. 449—528 m. 1 farb. Taf.) — 50

Franch'sche Verlagsdh. in Stuttgart.

- Cooper's, J. F.,** Lederstrumpf-Erzählungen. Stuttgarter Orig.-Ausg. Der Wildtöter. Aus dem Engl. v. L. Tafel, neu durchgesehen v. R. Waltherr. Mit zahlreichen Illustr. v. W. Bland. 2. Hft. gr. 8°. (S. 33—64.) n. — 20

Raimund Gerhard in Leipzig.

- National-Bibliothek,** russische, m. durchweg accentuiertem Text u. wortgetreuer deutscher Interlinear-Übersetzg. 3. Aufl. v. Tkatš. 12. Hft. gr. 8°. (S. 273—296.) n. 1. —

Fürstl. priv. Hofbuchdruckerei in Rudolstadt.

- Gefechtsammlung** f. das Fürstenth. Schwarzburg-Rudolstadt. 1899. 60. Jahrg. 24 Stück. 4°. (V, 404 S.) n. 5. —

E. Karger in Berlin.

- Archiv f. Verdauungskrankheiten** m. Einschluss der Stoffwechsellpathologie u. der Diätetik. Hrsg. v. J. Boas. 6. Bd. gr. 8°. (1. Hft. VI, 106 S.) n. 18. —

Wilhelm Knapp in Halle.

- Dümmeler, K.:** Handbuch der Ziegel-Fabrikation. Unter Mitwirkg. v. F. Hoffmann bearb. 16. Lfg. 4°. (S. 481—512 m. Abbildgn.) n. 2. —

Wilh. Langguth in Göttingen.

- Roberts, S.:** Praktisches Koch- u. Wirtschaftsbuch f. die bürgerliche u. feine Haushaltung. 13. (Schluß-)Lfg. gr. 8°. (VIII u. S. 769—822 m. Abbildgn. u. z. Tl. farb. Taf.) — 40

Rudolf Neupert jr., Verlagskto., in Plauen.

- Mitteilungen** des Altertumsvereins zu Plauen i. V. 13. Jahresschrift auf die J. 1897—1900. Hrsg. v. Ch. A. Scholtze. gr. 8°. (IV, 54 S.) bar n. 1. 50

J. Noiriel's Buchh. in Straßburg.

- Schoenhaupt, L.:** Wappenbuch der Gemeinden des Elsass. 3. Lfg. hoch 4°. (6 farb. Taf. m. Text S. 17—24.) n. 2. 80

Moritz Ruhl in Leipzig.

- Lienhart et R. Humbert:** Les uniformes de l'armée française depuis 1690 jusqu'à nos jours. Livrs. 53 u. 54. 4°. (3 farb. Taf. m. Text. 3. Bd. S. 113—152.) à n. 1. 60

Moritz Schäfer in Leipzig.

- Stade, F.:** Die Schule des Bautechnikers. 42. Hft. Lex.-8°. (24 S. m. Fig. u. 1 Taf.) n. — 50

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind

- Eugen Diederichs in Leipzig.** 2649
Ruskin, gesammelte Werke. Bd. I—VII. à 4—6 M.
Tschschoff, gesammelte Werke. Bd. I. 3 M.
Stendhal-Beyle, gesammelte Werke. Bd. I/II. à 3 M.
Bibliothek mittelalterlicher Mystiker. Bd. I/II. à 2 M.
- W. Drugulin in Leipzig.** 2650/51
Marksteine der Weltweisheit aller Völker in Originalschriften. Hrsg. von Baensch-Drugulin.
- Th. Grieben's Verlag (L. Fernau) in Berlin.** 2653
Franke-Hirschfeld, der kranke Magen. 4. Aufl. 75 S.
Graham, eine Vorlesung für junge Männer über Keuschheit. 7. Aufl. 1 M 20 S; geb. 1 M 50 S.
- J. Garrwik Nachf. in Berlin.** 2652
Beichling, die Reform der Domschule zu Münster im Jahre 1500.
Beta, gesunde Grosstädte, gesunde Kapitalbildung. 75 S. 2652
- Henriette Gassel in Braunschweig.** 2646
Hedwig von Brandenburg. 3 M.
- Gerder'sche Verlagshandlung in Freiburg i/B.** 2655
de Waal, Rompilger. 5. Aufl. Geb. 4 M 60 S.
- W. G. Rühl, Verlag in Berlin.** 2648
Zeitschrift d. Gesellschaft f. Erdkunde zu Berlin. Bd. 34, 1899. Heft 6. 2 M 50 S.
- Otto Liebmann in Berlin.** 2654
Riesser, die handelsrechtlichen Lieferungsgeschäfte. 1 M 30 S.
- Friedrich Luchardt in Berlin.** 2653
von Monteton, ist die Socialdemokratie eine vorübergehende Erscheinung? 1 M.
- G. Pierson's Verlag in Dresden.** 2652
Strindberg, vor höherer Instanz. 3 M; geb. 4 M.
- Wiener Verlag in Wien.** 2654
von Gans-Ludassy, der letzte Knopf. 2 M.
Dörmann, Zimmerherren. 2 M.
Ganz, der Rebell. 2 M.
Schönherr, die Bildschnitzer. 1 M 25 S.

Nichtamtlicher Teil.**Das Aufführungsrecht der Komponisten.**

Das vorjährige Erscheinen des Gesetzentwurfs, betreffend das Urheberrecht, und die sich daran anknüpfende Kritik hat dem Gesamtvorstand der Genossenschaft deutscher Komponisten die unmittelbare Veranlassung gegeben, mit dem Plan der Schaffung einer Centralstelle zur Kontrollierung der in Deutschland stattfindenden Aufführungen musikalischer Werke und zu deren Heranziehung zur Zahlung von Aufführungsgebühren hervorzutreten. Wenn auch ein unmittelbarer Zusammenhang dieser Anstalt mit dem Urheberrecht, nach dem auch schon jetzt der Komponist sich das alleinige Aufführungsrecht vorbehalten kann, nicht gefunden werden kann, so begünstigt der Entwurf doch insofern die Bestrebungen, als er auf den bis jetzt üblichen ausdrücklichen Vorbehalt des Aufführungsrechtes verzichtet. Die Aufführung ist aber, wie die Genossenschaft deutscher Komponisten in der umfangreichen Denkschrift vom vorigen Dezember erklärt hat, für sie bei

weitem wichtiger als das Nachdruckverbot. »Eine Verlängerung der Schutzfrist«, heißt es dort, »wird in Anbetracht der tatsächlichen Verlagsverhältnisse in erster Linie immer nur den Musikverlegern zu gute kommen«, und »die Drucklegung ist für die Werke der Tonkunst an sich viel weniger wichtig, als ihr Vortrag, ihre Aufführung«.

So jung diese Bestrebungen zur Schaffung einer Lantien-Anstalt für Deutschland auch sind, so haben sie doch schon ihre Geschichte. Zum ersten Male kam die Frage, wie die Verwertung musikalischer Aufführungsrechte in Deutschland anzustreben sei, bei Gelegenheit des in Dresden im Herbst 1895 stattgehabten internationalen Kongresses der »Association littéraire et artistique« zur Verhandlung. Die Bestrebungen scheiterten aber, da der Verein der deutschen Musikalienhändler eine nationale Regelung statt einer internationalen befürwortete. Von neuem machte die französische Regierung auf der Pariser Regierungskonferenz vom 4. Mai 1896, die sich mit der Weiterbildung des Berner Urheber-

schutzverbandes beschäftigte, in Verbindung mit dem Berner »Bureau des internationalen Verbandes zum Schutze von Werken der Litteratur und Kunst« für Deutschland mehrere Vorschläge, auf Grund deren die deutsche Reichsregierung eine Denkschrift bearbeitete, die u. a. »die Bildung eines Syndikats« verlangte, »wie es beispielsweise in Frankreich für die Einziehung der Tantiemen aus der öffentlichen Aufführung von Musikwerken besteht«. Diese Forderung hat der Verein der deutschen Musikalienhändler sofort aufgegriffen. Recht und Pflicht einer solchen Initiative, sagt Dr. Oskar von Gase in seiner betreffenden Denkschrift, »fiel naturgemäß dem Verein der deutschen Musikalienhändler zu, der auf dem internationalen Urheberkongreß zu Dresden 1895 durch seinen Widerspruch gegen die vorzeitige internationale Regelung die Verantwortung auf sich genommen hatte, die von ihm zuerst vertretene nationale Regelung für Deutschland zu verwirklichen«. Am 18. Mai 1897 beschloß der Verein, eine Anstalt zur Ausübung der bestehenden und weiter gesetzlich festzulegenden Rechte der musikalischen Aufführung zu begründen. In der That kam 1898 die »Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht« mit dem Sitz in Leipzig unter Zustimmung des allgemeinen deutschen Musikvereins zu stande.

Sofort nach der Begründung dieser Anstalt wurde eine mächtige Gegenbewegung unter den Tonkünstlern angefaßt, die sich die Initiative bei dieser Angelegenheit nicht aus der Hand nehmen lassen wollten und die Anstalt, obwohl sie die Komponisten an den Früchten ihres Wirkens teilnehmen ließ, als ein privatwirtschaftliches Unternehmen der Musikverleger betrachteten. Sie erlag demzufolge den Angriffen nach kaum vierteljährigem Bestehen.

Die Gegnerschaft gegen die Anstalt hatte im Herbst 1898 eine neue Organisation der Komponisten, die »Genossenschaft deutscher Komponisten«, ins Leben gerufen, die nun ihrerseits unter Zustimmung einer Reihe von bedeutenden Musikverlegern die Angelegenheit betrieb.

Indes hatte das Scheitern der »Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht« für die deutschen Komponisten einen Nachteil gebracht. Diese konnten früher Mitglieder der französischen »Société des auteurs, compositeurs et éditeurs de musique« in Paris werden, wodurch ihre Werke gegen unbefugte Aufführung in Frankreich geschützt wurden. Da nun die Satzungen der Anstalt eine Gegenseitigkeit für französische Komponisten nicht gewährleistete, so beschloß die Société unterm 19. Dezember 1898, daß deutsche Komponisten und Verleger von der Aufnahme ausgeschlossen seien. Es hat sich aber auch herausgestellt, daß die Schaffung einer wirksamen Kontrolle für die Aufführung kein einfaches Unternehmen ist, und diese Wahrnehmung hat die Genossenschaft deutscher Komponisten veranlaßt, ihren Generalsekretär Fr. Kösch in Begleitung des bekannten Juristen Dr. Albert Osterrieth nach Paris zu entsenden, damit diese Herren den Betrieb der Société an Ort und Stelle studierten.

Als Frucht dieses Studiums liegt unter dem Titel »Materialien zur Begründung einer deutschen Centralstelle für die Bewertung musikalischer Aufführungsrechte« eine Veröffentlichung vor, die in mancher Hinsicht interessant ist, und in Anbetracht, daß Deutschland über kurz oder lang mit einer ähnlichen Einrichtung zu rechnen haben wird, rechtfertigt sich wohl ein kurzes Eingehen auf ihren Inhalt.

Die Société des auteurs, compositeurs et éditeurs de musique (getrennt von ihr besteht eine Société des auteurs et compositeurs dramatiques, die sich auf gleiche Weise mit den dramatischen und dramatisch-musikalischen Werken beschäftigt) kann im nächsten Jahre den Gedenktag ihres halbhundertjährigen Bestehens feiern. Die Textdichter sind den Komponisten gleichgestellt, da abweichend von der deutschen Gesetz-

gebung und auch gerechter nach französischer Rechtsanschauung die Verfügung über ein musikalisches Werk von der Genehmigung sämtlicher Miturheber abhängig ist. Die grundsätzliche Gleichstellung der Verleger mit den Komponisten und Textdichtern beruht im wesentlichen auf praktischen Gründen und soll sie für die Aufführungen der von ihnen verlegten Werke interessieren.

Die Société tritt nun als Vermittler zwischen Autor und Publikum auf; ersterer überläßt ihr die gesamte Verwaltung und Verwertung seiner Aufführungsrechte, letzteres verhandelt mittelbar nur mit der Gesellschaft. Diese überwacht die Aufführungen, zieht die Aufführungshonorare ein und führt die Beträge an die Mitglieder ab. Sie wird durch einen, aus Schriftstellern, Komponisten und Musikverlegern gleichmäßig gebildeten, von der Generalversammlung für vier Jahre gewählten zwölfgliederigen Ausschuß, das »Syndikat«, geleitet. Die eigentliche Geschäftsführung liegt in der Hand eines mit weitgehenden Vollmachten ausgerüsteten Generalagenten, der für sämtliche Beamte der Société verantwortlich ist. Der Beamtenapparat zerfällt in die geschäftliche Centralstelle in Paris und in das Agentenpersonal, das über ganz Frankreich und auch im Ausland verbreitet ist. Die Agenten verkehren unmittelbar mit dem Publikum, doch ist der Abschluß von Verträgen und die Einleitung von Rechtsverfolgungen der Centralstelle vorbehalten.

Die Erhebung der Aufführungshonorare von den gebührenpflichtigen Anstalten und Vereinen erfolgt teils pauschaliter, teils für die einzelnen Aufführungen. Die Aufführungsunternehmer sind zur Vorlage der Programme durch Vermittelung der Agenten an das Syndikat verpflichtet, und von diesem geschieht die Einschätzung der einzelnen Programmnummern auf Grund eines besonderen Einschätzungstarifs.

Gebührenpflichtig sind: alle Theater (für Gesangseinlagen, Bühnenmusik, Zwischenspiele, Feericeen, Revuen, Ausstattungsstücke), alle Konzerte (Wohltätigkeits-, Ausstellungs-, Promenaden-, Gartenkonzerte u. inbegriffen), die Vereine (Gesangvereine, philharmonische Vereine, Orchester-, Turnvereine, Klubs u.), Musikfeste, Militärkapellen, Kur- und Badekapellen, öffentliche Bälle, Cafés chantants, die herumziehende Künstler auftreten lassen, jede Art Wandermusik (Jahrmarttmusik, Circus, Karussell, Wachsfigurenkabinett u.), alle Volksfeste, überhaupt jede Veranstaltung, welches auch ihr Zweck und Charakter sei, wenn dabei öffentliche Musikaufführungen entgeltlicher oder unentgeltlicher Art stattfinden.

Der Billigkeit Rechnung tragend, hat die Gesellschaft für die Höhe der Gebührensätze keinen einheitlichen Tarif; die Gebührenpflichtigen werden vielmehr teils nach Kategorien, teils einzeln eingeschätzt, wobei das Vermögen, die Mitgliederzahl der Vereine, die Einwohnerzahl der Orte, die Zahl und der Umfang der Aufführungen, die Einnahmen aus denselben, die Aufwendungen dafür u. berücksichtigt werden.

Das Verfahren bei Einzelaufführungen ist nicht einfach. Sobald man in Erfahrung bringt, daß irgendwo eine solche veranstaltet werden soll, richtet die Gesellschaft an den Unternehmer ein Schreiben, in dem dieser unter Hinweis auf die gesetzlichen Bestimmungen und die Rechtsprechung aufgefordert wird, die Genehmigung für die Aufführung bei der Gesellschaft einzuholen und ein entsprechendes Honorar zu zahlen. Reagiert er hierauf nicht, so folgt ein zweites, schärferes Schreiben und endlich die Klage. Einfacher ist natürlich die Sache bei ständigen Unternehmungen, die Pauschalverträge auf mindestens drei und höchstens fünf Jahre abschließen und auf Grund derselben zur Aufführung aller durch die Gesellschaft vertretenen Komponisten berechtigt sind. Doch haben alle Gebührenpflichtigen von jeder Aufführung, wie gesagt, ein Programm einzureichen, und es sind später sogar die da capo-Aufführungen anzugeben.

In der Verteilungsabteilung der Centralstelle wird für jede Programmnummer der entsprechende Zettel des Zettelregisters der Werke beigebracht und festgestellt, wer Komponist, Textdichter, Verleger oder Rechtsnachfolger der betreffenden Berechtigten ist. Dann werden auf besonderen Formularen für jedes Werk die Namen der Komponisten, Textdichter und Verleger, sowie die Gattung des Werkes, die Klassifikation in Einheiten und die Zahl der stattgehabten Aufführungen (Wiederholungen) vermerkt. In einer besonderen Rubrik wird die hieraus sich ergebende Gesamtzahl der für die Ausführung eines Werkes sich ergebenden Einheiten notiert u. s. w.

Was die Verteilung der Honorare betrifft, so wird zunächst ein Teil davon für die allgemeinen Unkosten abgezogen; ein weiterer Prozentsatz wird für die Unterstützungs- und Pensionskasse der Mitglieder zurückgehalten. Der Rest wird zu einem Drittel an die Bezugsberechtigten: Textdichter, Komponist und Verleger, verteilt. Bei Werken der reinen Instrumentalmusik wächst das ausfallende zweite Drittel dem Anteil des Komponisten zu.

Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft hat heute einen solchen Umfang erreicht, daß an der Centralstelle neben dem Generalagenten ein Beamtenpersonal von 70 Köpfen erforderlich ist, während für die Provinz und das Ausland 30 Centralagenten, von denen jeder eine Provinz zugeteilt bekommen hat, thätig sind, denen wiederum 500 Unteragenten unterstehen. Die Agenten beziehen kein festes Gehalt, sondern sind auf die Tantieme der von ihnen erhobenen Aufführungshonorare angewiesen. Die Höhe der Tantieme für sie schwankt zwischen 10 und 50%. Von neuen Verträgen erhalten sie mehr. Die Verwaltung der Gesellschaft befindet sich in einem eigenen Hause der letzteren.

Während der Umsatz der Gesellschaft in ihrem Gründungsjahre 1851/52 14408 Frcs. betrug, war er im Jahre 1869/70 auf 37820 Frcs. gestiegen; für das letzte Geschäftsjahr 1898/99 aber belief er sich auf 2 017 570 Frcs. Im ganzen wurden in den 49 Jahren ihres Bestehens 33 191 705 Frcs. vereinnahmt.

Groß sind allerdings auch die Unkosten. Sie betragen im ersten Jahre der Gesellschaft 49,50%, verringerten sich freilich mit der Zeit und fielen von diesem riesigen Prozentsatz auf 22,92% im letzten Jahrzehnt.

Interessant ist, daß auch in Frankreich, wie bei uns, die wertlose Musik den größten Gewinn einbringt. Den Höchstbetrag, den die Gesellschaft an einen Komponisten auszahlte, betrug in einem der letzten Jahre über 40 000 Frcs., und dieser Tonkünstler war ein — Coupletkomponist, der gleichzeitig teilweise auch sein eigener Textdichter und Verleger war. Der Anteil eines größeren Verlegers belief sich auf 10 000 Frcs. Von deutschen Komponistenanteilen werden mitgeteilt 3000—7000 Frcs. für Walzerkomponisten, 2500 bis 33 000 Frcs. für Operettenkomponisten, 450—1800 Frcs. für ernste Kompositionen. Deutsche Verleger sind beteiligt mit 400, 1000, 3000, 6000 und 9300 Frcs.

Zwei Prozent aller Honorare werden für die Unterstützungskasse zurückgelegt, und die Pensionsanstalt wird so dotiert, daß von den Honoraranteilen jedes Mitgliedes bestimmte Prozentsätze zurückgehalten und für das Mitglied kapitalisiert werden. Jedes Mitglied, das das sechzigste Jahr erreicht hat und mindestens fünfundsanzig Jahre der Gesellschaft angehört und in diesem Zeitraum mindestens 1000 Frcs., als Verleger mindestens 5000 Frcs. an Aufführungshonoraren bezogen hat, erhält eine nach der Höhe der kapitalisierten Abzüge berechnete Rente. Endlich wird von der Bruttoeinnahme noch eine Gebühr von 1/2% zu gunsten des Gesellschaftsvermögens abgezogen.

Die beiden, von der Genossenschaft deutscher Komponisten nach Frankreich entsandten Herren stellen fest, daß durch die

Gesellschaft das Interesse der Musikpflege in Frankreich nicht verlegt wird, daß sie durchaus geachtet dasteht und ihr Wirken als segensreich anerkannt wird, wenn man sie auch, besonders von Belgien, der Schweiz und Elsaß-Lothringen aus, heftig befehdet. Es scheint übrigens, daß diese Beschwerden nicht ganz grundlos sind.

Aus der französischen Organisation ergibt sich für die genannten Herren, daß diese in ihrem Betriebe grundsätzlich auch in Deutschland angewandt werden könne, daß aber die Form der Organisation und die praktische Anwendung dieser Grundsätze im Betriebe naturgemäß der deutschen Verkehrsauffassung und der deutschen Musikpflege anzupassen seien.

Im besonderen werde als vorbildlich zu betrachten sein die grundsätzliche Scheidung der ehrenamtlichen Vereinsthätigkeit von der rein geschäftlichen Behandlung des den besoldeten Beamten überlassenen Wirkungskreises, ferner die Scheidung der Betriebsorganisation in einen Centraldienst und einen, über das ganze Land verbreiteten Lokaldienst, endlich die mit großer Gewissenhaftigkeit und exakter Sorgfalt ausgebildete Methode der Honorarverteilung, durch die die Interessen der verschiedenen Mitglieder die gebührende Berücksichtigung finden. Im übrigen aber werde eine möglichste Ersparnis an Verwaltungskosten und eine Vereinfachung des doch sehr umständlichen Verfahrens unvermeidlich sein. —r.

Zur Situation.

Der Kundenrabatt in Berlin.

(Vgl. Nr. 20, 29, 39, 49, 56, 63 d. Bl.)

Es könnte gewagt erscheinen, auf die in den Rundschreiben der Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins mitgeteilten Beschlüsse und Erklärungen noch ein Wort zu entgegnen, wenn es nicht im Interesse der gemeinsamen Sache läge, auch die Ueberzeugung der Minorität zum erneuten Ausdruck zu bringen.

Anerkannt muß zunächst werden, daß der Vorstand der Vereinigung in der Behandlung der Rabattfrage durchaus korrekt und loyal vorgegangen ist, und daß wir es namentlich der Initiative des Vorsitzenden zu danken haben, wenn uns ein »ungetrübtes« Bild der Meinungen der hiesigen Sortimentkollegen vorliegt. Aber ebenso wird die Vereinigung zugeben müssen, daß wir damit keinen Schritt weiter gekommen sind und uns nur im alten Kreise fortbewegen. Während nach den Braunschweiger Verhandlungen das Provinzialsortiment gegen die Konkurrenz jetzt mehr geschützt ist als früher, wissen wir der viel größeren am Platze kein anderes Mittel entgegenzustellen als die bisherige PreiskonzeSSION von 10 bis 16 2/3%. Und diese Rabattverhältnisse werden als so »gefestigt« bezeichnet, daß eine »Änderung derselben wider den Willen der Mehrzahl der Berliner Kollegen, die Verleger eingeschlossen, nicht nur den Berliner Buchhandel, sondern den gesamten organisierten Buchhandel den schwersten Erschütterungen aussetzen würde.« Welch ein Kompliment für die gemäßigtere und meist unberufene Platzkonkurrenz von Seiten des legitimen Buchhandels! Vier Fünftel der ebenbürtigen Berliner Kollegen strecken vor derselben, die uns vielleicht nötigt, noch weitere KonzeSSIONen zu machen, das Gewehr. Und welch ein Zugeständnis für die Schwäche unserer Position in Bezug auf Prinzip und Praxis des Ladenpreises, der überall in den Grenzen des Buchhandels festgehalten werden soll, nur nicht in seinen Hauptstädten. Man braucht keine revolutionären Gedanken zu haben, um zu erkennen, daß mit dieser Stellungnahme der Vereinigung die kritische Lage des Sortiments nur vertagt, aber nicht beseitigt wird.

Findet nun diese Krisis ihren momentanen Gipfelpunkt

einerseits im überwiegenden Festhalten am lokalen Privilegium, andererseits in dem Streben, das ganze Sortiment lebensfähig zu erhalten, so wird zur Lösung derselben ein höherer Gesichtspunkt gefunden werden müssen. Alle Achtung vor der Majorität der Berliner Kollegen, aber allein von ihrer Stimme bzw. ihrem Interesse die Stabilität des gesamten Buchhandels abhängig machen, würde durchaus keine Garantie für seinen soliden Fortbestand abgeben. Sollte die Rücksicht auf die Berliner Konkurrenz imstande sein, unter Umständen den ganzen Buchhandel brachzulegen? Ich halte diese Rücksicht nach wie vor mit dem Gesamtinteresse für unvereinbar und appelliere an die höhere Instanz, den Gesamtwillen des deutschen Buchhandels und seine Vertretung, indem ich es für geraten erachte, daß der einzelne leidende Teil an dem Ganzen einen Rückhalt finde und nicht das Ganze vom leidenden Teil abhängig sei. Der Buchhandel ist eine so respectable, intelligente und soziale Macht, daß er es mit seinen Nebenbuhlern wohl noch aufnehmen kann, wenn er nur ernstlich will. Oder soll er wirklich nur eine ideale Größe sein? Dem beteiligten Verlag gegenüber konstatiere ich, daß die meisten hiesigen Sortimentsfirmen, und nicht die kleinsten, bereits sehr auf den Absatz von modernem Antiquariat und Nebenartikeln angewiesen sind, um sich bei den enormen Mieten und Spesen aufrecht zu erhalten. Die betreffenden Geschäftsreisenden können darüber ein wenig mitreden. Muß der Absatz neuer Bücher nicht naturgemäß unter solcher Kalamität leiden, zumal die Ueberproduktion ohnehin erschwerend auf ihn einwirkt? Kann es dem Sortimenter verdacht werden, wenn er die Lust verliert, sich für Bücher zu verwenden, woran er zu wenig verdient? Es liegt unzweifelhaft die Gefahr vor, daß das laufende Bücherwesen durch lukrativere Artikel in den Hintergrund gedrängt wird. — Diese Fakta sollten die Herren Verleger wohl erwägen, ehe sie sich für den abnormen Kundenrabatt mit erwärmen, der die Freude zur Sache herabstimmt und keine dauernde Solidität der Verhältnisse verbürgt. —

Damit das Gesagte nicht graue Theorie bleibt, fasse ich es zu folgenden Vorschlägen, resp. Thesen zusammen:

1. Es ist Thatsache, daß der größte Teil des hiesigen Sortiments nur am bisherigen Rabatt festhält, um der Konkurrenz die Spitze zu bieten. Es ist aber gleichzeitig Thatsache, daß es bei diesem Rabatt nicht auf seine notwendige Rechnung kommt. Da es sich bei dieser Differenz der Interessen in erster Linie um den vom Verlage statuierten Ladenpreis handelt, so kann er ohne Ausnahme auch nur von dieser Seite unter entsprechender Garantie zur Geltung gebracht werden.

2. Es ist Thatsache, daß das Provinzialsortiment gegen die Konkurrenz sicherer gestellt ist als das der Centralen. Da aber hier Konkurrenz und Mieten größer sind, so ist es notwendig und folgerichtig, daß dieses in seinem Verdienst mindestens nicht schlechter gestellt ist, als jenes. Der Ausnahmezustand ist daher keine Wohlthat, sondern ein Uebel, das beseitigt werden muß.

3. Es ist Thatsache, daß die vom Börsenverein ausgeübten Maßregeln dem hiesigen Sortiment keinen ausreichenden Schutz gegen Uebergriffe gewähren, und daß diese Kalamität eher zunimmt als abnimmt. Da aber allein durch diesen Mangel des Schutzes der ruhige Bestand des ganzen Buchhandels in Frage gestellt wird — nicht durch die Herabsetzung des Ladenpreises —, so können jene Maßregeln nur dann durchgreifend und nachhaltig wirken, wenn auch die Kommissionäre solidarisch dafür eintreten. Ohne diese Unterbindung des Bezuges bleiben alle Bestrebungen zum Besseren nur halbe Sache.

4. Es ist Thatsache, daß die Behörden wesentlich am

Rabatt beteiligt sind und ihr Verhalten rückwirkend ist auf das Publikum. Da sie nach den bisherigen Erfahrungen nicht freiwillig darauf verzichten werden, so sind unter Darlegung des unauskömmlichen Verdienstes im Buchhandel die ersten Instanzen anzurufen, nötigenfalls durch persönliche Einwirkung, wie es bereits wo anders mit Erfolg geschehen ist.

5. Ist es schließlich Thatsache — und das Berliner Sortiment behauptet es in seinen offiziellen Kundgebungen —, daß die Beseitigung des Rabatts in Berlin und Leipzig den ganzen Buchhandel in Mitleidenschaft ziehen würde, so hat auch nur er durch seinen Gesamtwillen die Macht und Entscheidung in Händen, für den Ladenpreis in seinen Hauptstädten einzutreten. Die Erfahrung lehrt, daß das lokale Sortiment allein nicht imstande ist, sich gegen die ungehörige Konkurrenz zu schützen. Es muß daher einen stärkeren Rückhalt haben, den nur die Solidarität des ganzen Buchhandels zu geben vermag. —

Fern liegt es mir, den Reformen oder Kritiker zu spielen, aber für die aus der Wirklichkeit gewonnene Erkenntnis trete ich bis zur letzten Faser meines Lebens ein. Mag man jetzt über sie zur Tagesordnung übergehen — die Zukunft wird sie zurückfordern.

Berlin, Ende März 1900.

Matthies.

Kleine Mitteilungen.

Post. — Das postalische Groß-Berlin, für das vom 1. April an die ermäßigten Portosätze in Geltung treten, besteht außer Berlin noch aus folgenden Orten: Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Grunewald, Halensee, Lichtenberg, Neu-Weißensee, Niederschönhausen, Pantow, Plöensee, Reinickendorf (Ost und West), Rixdorf, Rummelsburg, Schmargendorf, Schöneberg, Stralau, Tempelhof, Treptow, Westend, Wilmersdorf.

Urheberrecht in England. — Im englischen Parlament brachte Lord Monkhouse einen Antrag auf Aenderung des geltenden Urheberrechtsschutzes für Werke der Litteratur und der Kunst ein. Lord Monkhouse verlangt die Ausdehnung des Schutzes, der jetzt für Bücher, dramatische und musikalische Werke nur zweiundvierzig Jahre von der ersten Veröffentlichung ab, eventuell die Lebenszeit des Urhebers und weitere sieben Jahre umfaßt, für Stiche und Bildhauerwerke aber noch kürzer bemessen ist, entsprechend der deutschen Gesetzgebung auf dreißig Jahre nach dem Tode des Urhebers. Der Antrag hat natürlich eine lebhaftere Bewegung unter den Interessenten hervorgerufen, und das Für und Wider wird in den tonangebenden Blättern eifrig erörtert. In der „Academy“, die eine Umfrage veranstaltet hat, verwirft der Sozialist Shaw jeden Schutz und entspricht mit dieser Beurteilung von Privatbesitz nur den Ansichten seiner extremen Parteirichtung; der Philosoph und Geschichtschreiber Frederic Harrison wünscht den Schutz auf sieben Jahre beschränkt zu sehen. Auch der Shakespeareforscher Dr. F. J. Furnival ist gegen den Antrag und hält den Schutz, den das geltende Gesetz gewährt, für mehr als ausreichend. Die Schriftsteller Augustus Jessopp, Rider Haggard und Anthony Hope empfehlen die Einführung des deutschen Rechtes. Andrew Lang plaidiert in „Longman's Magazine“ für eine Dauer von zwei Generationen, also bis zum Ableben des letzten Kindes, und seiner Meinung treten der Herausgeber der „Fortnightly Review“ W. R. Courtney und der Theologe Dr. W. Robertson Nicoll bei. Alfred Nutt bezeichnet das ewige Urheberrecht als das zu erstrebende, aber kaum zu erreichende Ideal, und Sir Walter Besant erhebt in seiner Zeitschrift „Author“ diese Forderung des ewigen Urheberschutzes als geradezu unumgänglich notwendig. Der Kunstprofessor Sir Martin Conway, der Romandichter W. G. Mallock und der Sekretär der „Society of Authors“ Herbert Thring treten seiner Meinung bei.

Unzüchtige Bilder. — In Breslau fand, wie der Freisinnigen Zeitung gemeldet wird, am 27. März eine landgerichtliche Verhandlung statt, die angesichts der Reichstagsdebatten zur „lex Heinze“ ein besonderes Interesse bietet. Es handelte sich um die Berufung gegen ein schöffengerichtliches Erkenntnis, durch das die Inhaberin einer Buchhandlung wegen Ausstellung eines Probeheftes von Pierre Louys' „Aphrodite“ mit Illustrationen von A. Calbert auf Grund des § 184 des Strafgesetzbuches zu 100 Mark Geldstrafe verurteilt worden war. Einige von den

Illustrationen hatte das Schöffengericht als unzüchtig im Sinne des angeführten Paragraphen erachtet, obwohl Professor Irmann von der königlichen Kunstschule als Sachverständiger begutachtet hatte, daß die fraglichen Abbildungen künstlerische Altstudien seien, die für den Gebildeten als schamverlegend nicht zu gelten hätten. Vor dem Berufungsgericht gab derselbe Sachverständige sein Gutachten in dem gleichen Sinne ab. Gleichwohl gelangte der Gerichtshof zur Verwerfung der Berufung der Angeklagten, indem er sowohl objektiv in den intrinierten Illustrationen den Thatbestand des § 184 des Strafgesetzbuches erfüllt sah, als auch dafür hielt, daß der Angeklagten das Bewußtsein von dem unzüchtigen Charakter der Bilder innegewohnt habe.

In Oesterreich verboten. — Das k. k. Landesgericht Wien als Preßgericht hat auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft erkannt, daß der Inhalt der Druckschrift: »Baronesse Vetsera keine Mörderin! Authentische Enthüllungen« von E. von Sz., Leipzig, Verlag von Carl Minde, das Verbrechen nach § 64 St.-G. begründe, und es wird nach § 493 St.-P.-O. das Verbot der Weiterverbreitung dieser Druckschrift ausgesprochen und gemäß § 37 Pr.-G. auf Vernichtung der vorfindlichen Exemplare erkannt. — Wien, am 27. März 1900.

Pariser Weltausstellung. — Der amtliche Katalog der Pariser Weltausstellung ist, der »Revue illustrée« zufolge, der Beendigung seiner Herstellung nahe. Er wird umfangreicher sein, als man vorher geglaubt hatte, nämlich 28 oder 30 Bände stark, während derjenige der 1889er Ausstellung nur 9 Bände umfaßt hatte. Die genannte Zeitschrift schätzt die Zahl sämtlicher Aussteller auf 100 000, also auf 37 000 mehr, als im Jahre 1889 aufgestellt hatten.

Kölnener Verlags-Anstalt und Druckerei, Aktien-Gesellschaft in Köln. — Die Generalversammlung genehmigte den Antrag der Verwaltung auf Verteilung von 6% Dividende.

Aus dem Antiquariat. — Die sehr umfangreiche, aus etwa 15 000 Bänden bestehende Bibliothek des jüngst verstorbenen Wirklichen Geheimen Rats Dr. phil. S. A. Wiese, Excellenz, in Potsdam, ist von der J. Ricker'schen Universitäts-Buchhandlung in Gießen angekauft worden. Die Bibliothek ist vornehmlich reich an pädagogischer, philosophischer und älterer deutscher schönwissenschaftlicher Litteratur, sowie an gewählten Ausgaben aus dem Gebiete der altklassischen Philologie und einer kleinen kostbaren Sammlung Dante-Litteratur.

Internationaler archäologischer Kongreß in Athen. — Wie der »Berliner Lokal-Anzeiger« mitteilt, hat der akademische Senat der Universität Athen beschlossen, zu einem internationalen archäologischen Kongreß im kommenden Herbst oder Frühjahr n. J. einzuladen. Vertreten sollen sein die Universitäten, die Akademien und alle archäologischen Institute der ganzen Welt, sowie die fremden Institute in Athen.

Kunstaussstellung. — In der königlichen Akademie der Künste zu Berlin, Unter den Linden 38, ist vom 1. April bis zum 13. Mai eine Ausstellung von Gemälden und Zeichnungen des beliebten Genremalers Professor Paul Meyerheim täglich von 10 bis 4 Uhr geöffnet.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

Medizinische Novitäten. Internationale Revue über alle Erscheinungen der medizinischen Wissenschaften nebst Referaten über wichtige u. interessante Abhandlungen der Fach-Presse. Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. IX. Jahrg. Nr. 4, April 1900. 8°. S. 49—64.

Allgemeine Bibliographie. Monatliches Verzeichnis der wichtigsten neuen Erscheinungen der deutschen und ausländischen Litteratur. Hrsg. von F. A. Brockhaus in Leipzig. 45. Jahrgang (1900). Nr. 3, März. 8°. S. 33—48.

Neue Einbände der Leipziger Buchbinderei-Actiengesellschaft, vormals Gustav Fritzsche, K. S. Hofbuchbinder in Leipzig. Musterblatt Nr. 83 u. 84.

Portraits aus der hessischen Geschichte. Antiquarischer Anzeiger von Karl Krebs, Antiquariat in Giessen. 8°. 1 Blatt. 102 Nrn.

Georg, Karl, Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher u. Landkarten in sachlicher Anordnung. III. Band 1893—97, bearbeitet von Karl Georg. Hannover 1900, L. Lemmermann. Erscheint in ca. 45 Lieferungen à 1 M 30 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M no. — 23. Lieferung: Inschriften bis Jugendschriften. Lex.-8°. S. 705—736.

Deutsche Juristen-Zeitung. Hrsg. v. Dr. P. Laband, Dr. M. Stenglein u. Dr. H. Staub. Verlag von Otto Liebmann in Berlin. V. Jahrgang, Nr. 6, 15. März 1900. Mit Litteraturübersicht, mitgeteilt von Professor Schulz, Bibliothekar bei dem Reichsgericht, und Spruchpraxis. 4°. S. 121—144.

Export-Journal. Internationaler Anzeiger für Buchhandel und Buchgewerbe, Papierindustrie, Schreibwaren und Lehrmittel. Verlag von G. Hedeler in Leipzig. Nr. 153, Vol. XIII, 9. März 1900. kl. 4°. S. 133—148 mit Beilagen.

Inhalt: Neue Erscheinungen. Kunstblätter. Kataloge. Gesetze über Urheberrecht. Zoll-Änderungen. Privat-Bibliotheken. Mitteilungen aus Budapest (Schluss). Firmen-Verzeichniss. Neue Firmen.

Mémorial de la librairie française. Revue hebdomadaire des livres, complément de la bibliographie française. Recueil de catalogues des éditeurs avec tables. Paris, H. Le Soudier. 7. Année, Nr. 9—13, März 1900. 4°. S. 121—196.

Niederlandsche Bibliographie. Lijst van nieuw verschenen boeken, kaarten, enz. Uitgave van A. W. Sijthoff te Leiden, 1900. Nr. 3, März. Lex.-8°. S. 17—24.

Medicinae novitates. Medicinischer Anzeiger, hrsg. von Franz Pietzcker in Tübingen. XIV. Jahrg. 1900, Nr. 4, März. Katalog Nr. 288. 8°. S. 97—122. 726 Nrn. nebst Anzeigen.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband. — Die 27. ordentliche Hauptversammlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes wird am 14. und 15. Juli d. J. in Leipzig abgehalten werden.

Personalnachrichten.

Auszeichnung. — Dem bekannten Volkschriftsteller, Hofrat Maximilian Schmidt in München wurde von Seiner königlichen Hoheit dem Prinzregenten Luitpold von Bayern am 12. März d. J. die Ludwigs-Medaille für Kunst und Wissenschaft verliehen.

Auszeichnung. — Seine königliche Hoheit der Großherzog von Hessen hat laut Zuschrift des Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 24. März dem Buchhändler Herrn Alfred Töpelmann in Gießen, Inhaber der J. Ricker'schen Buchhandlung daselbst, den Titel eines Universitäts-Buchhändlers verliehen.

Paul Heyse's Dank an seine Freunde. — Paul Heyse sendet allen denen, die seiner zum siebenzigsten Geburtstage gedacht haben, folgende Dankverse:

Meinen Freunden
nach dem 15. März 1900.

Wer siebzig Jahre die Welt gesehn,
Dem ist viel Liebes und Leids gesehn,
Und ist er nur ein kluger Mann,
Der eins ins andre rechnen kann,
So dankt er froh beim Rechnungsschluß,
Bleibt noch des Guten ein Ueberschuß.

Doch wenn auf einmal abends spät
Sein Himmel hell im Glanze steht,
Von Lieb und Ehr' ein Ueberschwang
Sein Herz bestürmt mit freud'gem Drang,
Rührung ihn stumm zu machen droht —
Da sieht er sich in großer Not.
Wie soll er danken allzumal
Für Wunsch' und Gaben ohne Zahl,
Wie jedem, der von fern ihn grüßt,
Erwidern, wie er möcht' und müßt'?

Ein Weilchen steht er schier verzagt,
Dann faßt er sich ein Herz und sagt:
Fürwahr, 's ist wunderbar bestellt
Um den bekannten »Lohn der Welt«.
Du bist wohl oft leer ausgegangen,
Gabst manchmal mehr, als Du empfangen,
Nun grüble nicht, ob Du's auch wert,
Daß man so überreich Dich ehrt.
Doch Ihr, die Ihr mit Freundesblicke
Betrachtet, was ich lebt' und schrieb,
Rehmt mit dem Händedruck vorlieb,
Den ich Euch warm vom Süden schide!

Gardona am Gardasee.

Paul Heyse.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Kgl. Amtsgericht München I, Abteilung A für Zivilsachen, hat über das Vermögen der Buchhändlers-Witwe **Elisbeth Gauderer**, Inhaberin der Firma **P. Zipperer's Buchhandlung und Antiquariat**, Löwengrube 1/0, in München, heute nachmittags 5 1/2 Uhr den Konkurs eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Dr. **Albert Lehner** in München. Offener Arrest erlassen, Anzeigefrist in dieser Richtung und Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis Mittwoch, 18. April 1900, einschließlich bestimmt. Wahltermin zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, Bestellung eines Gläubigerausschusses, dann über die in §§ 132, 134 und 137 der K.-O. bezeichneten Fragen in Verbindung mit dem allgemeinen Prüfungstermin auf **Mittwoch, den 25. April 1900**, Vormittags 9 Uhr, im Zimmer Nr. 57, Justizpalast, Erdgeschoß, bestimmt.

München, 24. März 1900.

Der Kgl. Sekretär: (L. S.) **Preßtele.**

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

JOS. ALBERT, MÜNCHEN

KUNSTVERLAG u. HOF-KUNSTANSTALT.
Kaulbachstrasse 51a.
— GEGRÜNDET 1850. —

[15977] München, im März 1900.

P. P.

Mit Heutigem beehre ich mich, Ihnen mitzuteilen, dass der bisherige Teilhaber meiner Firma, Herr **Adalbert Roeper**, infolge gütlicher Uebereinkunft ausgeschieden ist, und dass ich das Geschäft mit allen Aktiven und Passiven wieder allein übernommen habe, auch unter Beibehaltung der bisherigen Firma weiterführen werde.

Gleichzeitig habe ich den Herren **Walther Bauer** und **Josef Kellner** Kollektivprokura erteilt und bitte ich, nach dem heute zur allgemeinen Versendung gelangenden Cirkular von deren Unterschriften Kenntnis zu nehmen.

Für das meiner Firma jederzeit in so reichem Masse entgegengebrachte Vertrauen danke ich bei dieser Gelegenheit verbindlichst und bitte auch um Ihr ferneres Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

Paula verw. Albert.

[16468] Mein Geschäftslokal befindet sich vom

3. April d. J. ab

Berlin W. 30, Motzstrasse 75.

Georg Minuth, Verlagsbuchhandlung.

[16321] Mein Geschäftslokal befindet sich von heute ab

Dresdnerstrasse 11 part.

Leipzig, 26. März 1900.

Friedrich Luckhardt.

Paul Treuner

vormals Th. C. Schneider in Marburg.
[16508]

Mit diesem die ergebene Mitteilung, daß ich heute die seit 4 Jahren bestehende Buch- und Kunsthandlung des Herrn Th. C. Schneider hier käuflich erworben habe.

Gleichzeitig mache ich den Herren Verlegern bekannt, daß ich von heute ab mit dem Buchhandel in direkten Verkehr trete, und bitte, mein Unternehmen durch Konto-Eröffnung gütigst unterstützen zu wollen.

Meine Vertretung für Leipzig hatte Herr **Rob. Hoffmann** die Güte zu übernehmen.

Wissenschaftliche Antiquariatskataloge erbitte ich in 3facher Anzahl möglichst direkt.

Betreffs Referenzen wolle man sich an Herrn **Rob. Hoffmann** in Leipzig und Herrn **Bankier F. Bang** in Marburg wenden.

Hochachtungsvoll

Marburg, 1. April 1900.

Paul Treuner

vorm. Th. C. Schneider
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

Herr **Paul Treuner** aus Kulmbach arbeitete vom 15. Oktober 1893 bis heute als Gehilfe in meiner Sortimentsbuchhandlung.

Derselbe war während dieser Zeit bemüht, durch Fleiß, Umsicht, Treue, Solidität und ruhiges, anständiges Wesen sich meine Anerkennung zu erwerben und bis zu seinem Ausscheiden aus meinem Geschäft zu erhalten.

Sein Austritt erfolgt, weil er sich in seiner neuen Stellung materiell verbessern kann.

Meine besten Wünsche begleiten ihn für seine Zukunft.

Bayreuth, 30. August 1896.

gez. **Carl Giesel.**

Der Bitte des Herrn **P. Treuner**, seiner Anzeige einige empfehlende Worte beizufügen, komme ich gern nach.

Ich lernte in Herrn **Treuner** während seiner 3jährigen Thätigkeit in meinem Geschäft einen streng soliden, strebsamen und fleißigen Mann kennen, der bei seinen tüchtigen Kenntnissen das übernommene Sortiment gewiß erfolgreich weiter betreiben wird.

Es stehen ihm, soviel mir bekannt, genügend Mittel zur Seite, um eingegangene Verpflichtungen pünktlich zu erfüllen und das ihm geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen. Herr **Treuner** sei hiermit den Herren Verlegern bestens empfohlen.

Bamberg, 15. März 1900.

gez. **Carl Hübscher.**

[16375] Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß mir vom Bibliographischen Institut in Leipzig die Auslieferung für Berlin von

Meyers Volksbüchern

übertragen worden ist.

Ich werde von den broschierten, wie auch von den Liebhaber-Leinenbänden stets komplettes Lager halten und bitte, verlangen zu wollen.

Berlin, Linienstr. 1.

(Nahe Alexanderplatz.)

Rob. Bachmann.

[16330] Hierdurch zur gef. Mitteilung, daß ich infolge Verleihung des Prädikats einer **Universitätsbuchhandlung** vom 1. April d. J. ab für mein Sortiments- und Antiquariatsgeschäft firmieren werde:

J. Ricker'sche Univ.-Buchhandlung.

Mit der Bitte, hiervon entsprechende Notiz zu nehmen, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Gießen. **Alfred Töpelmann.**

[16100] Von heute ab befinden sich meine Geschäftsräume

W. 35, Derfflingerstr. 16.

Hochachtungsvoll

Berlin. **J. J. Heines Verlag.**

[16353] Leipzig, den 1. April 1900.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich mit dem heutigen Tage meinen Sohn und bisherigen Prokuristen

Herrn Eduard Opetz

als Teilhaber in meine Firma aufgenommen habe.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Wilhelm Opetz.

[16441] **Verlags-Veränderung!**

Zur Verminderung von Verzögerungen in der Expedition bitte ich wiederholt, beachten zu wollen, daß alle Bestellungen auf **Hempel's Klassiker-Ausgaben** nicht mehr an Ferd. Dümmler's Verlag in Berlin, sondern an meine Adresse zu überschreiben sind!

Leipzig, im März 1900.

Verlag von Hempel's Klassiker-Ausgaben
Dr. **Petersmann.**

Verkaufsanträge.

[13870] In einer grösseren Stadt der östlichen Provinzen Preussens ist eine alte, angesehene und gut gehende Sortimentsbuchhandlg. wegen Todesfalls zu verkaufen. Der Umsatz betrug im letzten Jahre circa 41 000 M mit einem Reingewinn von über 5000 M. Die Kundschaft besteht u. a. aus zahlreichen Behörden, Schulen etc. u. ist eine ebenso treue, wie zahlungskräftige. Die Kontinationen sind sehr umfangreich. Die Forderung für das noch sehr ausdehnungsfähige Geschäft beträgt 23 000 M.

Berlin W. 35. Elwin Staude.

[15751] In einer größeren Stadt des Westens ist ein Bücherlager mit Inventar unter günstigen Bedingungen für 10 000 M zu verkaufen. Auch kann der in günstiger Lage befindliche Laden, für den ein geringer Mietzins verlangt wird, mit übernommen werden. Angebote unter E. L. F. 15751 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kriegsgeschichte 1870/71

[14968] von bekanntem Militärschriftsteller, mit vorzüglichen Empfehlungen, erste Auflage 1894 erschienen, mit dauerndem großen Umsatz und noch unbeschränkt abfassungsfähig, ist besonderer Umstände halber mit Verlagsrecht, Klischees, Platten und Vorräten außergewöhnlich preiswert zu verkaufen.

Die vorhandenen Platten und Klischees und das niedrige Nachdruckshonorar gestatten die Herabsetzung des Ordinärpreises (25 M.) auf die Hälfte bei noch sehr großem Verdienste.

Patriotisches Werk,

vor kurzem ausgedruckt, mit Empfehlungen vieler hoher Behörden, Auflage 4500, 2 Bände 12 M. ord., ist mit Vorräten, Platten und Verlagsrecht für einen selten billigen Preis verkäuflich.

Reflektanten erhalten nähere Angaben durch Unterzeichneten. Beide Objekte sind besonders geeignet für Reisebuchhandlungen oder Verleger, die mit Reisesfirmen arbeiten; auch Drucker oder Herren, die sich selbständig machen wollen, finden hierbei eine seltene Gelegenheit.

H. Abel in Berlin W., Alvenslebenstr. 15.

[16354] Als Fundament für ein neu zu begründendes Verlagsgeschäft sind eine Reihe von ausgezeichneten Werken aus dem Gebiete der Belletristik, Romane, Novellen, Dramen u. s. w. mit Verlagsrechten zu verkaufen, da in die jetzige Richtung nicht mehr passend. Reflektanten wollen sich unter Chiffre 16354 durch die Geschäftsstelle des B.-V. melden.

Medizinische Zeitschrift.

[15556] Umstände halber ist eine medizinische Zeitschrift, mit anerkannt vorzüglicher Redaktion, zu verkaufen.

Anfragen beliebe man an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. Chiffre A. L. 15556 zu richten.

Großer Kalender-Verlag

[16472] m. 40000 M. Anzahlung **lof. zu verkaufen. Hochfein, blühend, groß. Inseraten-Objekt; Jahrg. 1901 fertig.**

Angeb. u. „Kalender“ 16472 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[16471] Eine der ältesten Sortimentbuchhandlungen der Provinz Hannover (Kreisstadt), verbunden mit Papier-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Antiquariat, Leihbibliothek u. Journallesestube (letzjähriger Umsatz üb. 35000 M.), hochangesehene Firma (mit allen bedeutenden Verlags-handlungen in offener Rechnung), ist wegen Krankheit d. Besitzers sogleich unter günst. Bedingungen zu erwerben. Interessenten mit Vermögen von etwa 22000 M. wollen sich unter näheren Angaben über ihre Persönlichkeit nebst Referenzen wenden an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter H. # 16471.

[16470] Sofort oder später zu verkaufen eine seit 27 Jahren bestehende Buch-, Kunst-, Musik-, Papier- u. Schreibwarenhandlung. Angeb. unter S. 16470 bef. die Geschäftsstelle d. B.-V.

[4290] Ein sehr gangbarer neuer Verlag ist billig zu verkaufen. Näheres unter J. E. 4290 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[13066] In einer kleinen Stadt Brandenburgs mit sehr wohlhabender Umgegend ist eine Buchhandlung mit Schreibwarenhandel, Lesezirkel, Leihbibliothek u. c. zu verkaufen. Jährlicher Umsatz über 15000 M., Lager und Inventarwert gegen 4500 M., Kaufpreis 9000 M.

Angebote unter A. B. 13066 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[15949] Wegen Krankheit des Besitzers billig zu verkaufen:

Gut eingeführter Verlag.

- 1 Gruppe Naturheilkunde.
- 1 „ populäre Wissenschaften.
- 1 „ wertv. mod. Belletristik.

Autoren ersten Ranges.

Objekt zusammen ca. 20000 M. Näh. u. „15949“ d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[13061] Der Verlag eines schön ausgestatt. Werkes patriot. Richtung ist preiswert durch mich zu verkaufen. Refl. woll. Angeb. an mich richten unter 503.

Dresden.

Julius Bloem.

Kaufgesuche.

[16129] Für bemittelten, mir befreundeten Buchhändler suche ich ein lebhaftes Sortiment mit Antiquariat. — Herren, denen an einem Nachfolger gelegen ist, der den guten Ruf ihrer Firma auch für die Zukunft zu wahren weiß, belieben mir Angebote unter A. K. 25 zur gef. Weiterbeförderung zu überweisen.

Leipzig.

Wilhelm Drey.

Teilhabergesuche.

[15348] Für ein unter besonders günstigen Bedingungen zu übernehmendes großes

= Verlagsgeschäft =

nebst erstklassiger

= Buchdruckerei =

des Auslandes (letztere mit fester und feiner Kundschaft) wird ein

= Teilhaber =

gesucht mit einer Einlage von

= 150000 Mark. =

Selten günstige Gelegenheit für einen jungen Buchhändler oder Buchdrucker, in ein eingeführtes und lukratives Unternehmen einzutreten, in dem er seine Kenntnisse gut verwerten könnte, der in dem Suchenden eine mit Landessprache, mit Orts-, Landes- und Geschäftsverhältnissen durchaus vertraute und erprobte Kraft findet.

Angebote unter M. 746 an

Haafenstein & Vogler, A.-G. in Leipzig.

Fertige Bücher.

Geschichte der Markgrafen, Kurfürsten und Könige in der Sieges-Allee,

[16519] nebst Uebersichtsplan.

Für alle Besucher der Sieges-Allee in Berlin und für Schulen ist das kleine Werk bestens zu empfehlen.

30 S. ord.

Erschienen im Selbstverlage von

Hermann Wehler

in Berlin NW., Spener-Str. 14a.

Carl Haushalter, Verlagsbuchhdlg.

[16254] Im Januar d. J. erschien:

Rechtsencyclopädie für Forstmänner

von Karl Freiherr von Stengel

Professor der Rechte.

Preis geheftet 6 M. ord., Gebunden 7 M. ord.,
4 M. 50 S. no., 5 M. 20 S. no.,
4 M. bar. 4 M. 80 S. bar.

Dieses Buch ist zunächst aus dem Bedürfnisse entstanden, den Studierenden so weit in die verschiedenen Rechtsdisciplinen einzuführen, als dies für den angehenden Forstbeamten erforderlich ist.

Das Buch soll aber nicht bloß als Hilfsmittel für akademische Vorträge brauchbar, sondern auch vor allem geeignet sein, von dem praktischen Forstmann als Ratgeber

in Rechtsfragen benützt zu werden, die ihm sowohl beim Abschluß von Rechtsgeschäften, als auch bei Ausübung der Funktion als Staatsanwalt im Forststrafverfahren und als Sachverständiger in Forst- und Jagd-polizeisachen entgegenzutreten.

Sie werden für dieses mit Rücksicht auf das neue bürgerliche Gesetzbuch entstandene Buch bei fiskalischen, wie besonders auch privaten Forstverwaltungen leicht Absatz finden. Auch die Amtsgerichte, Landratsämter und Bürgermeistereien werden dieses Werk nicht entbehren können.

Gleichzeitig erschien:

Der praktische Rechtsbeistand.

Ein Führer durch die Reichsgesetze hrsg. v. D. F. Schierlinger, Landgerichtsrat. II. Band:

Handels- und Wechselrecht
Urheber- und Musterrecht
Die juristischen Personen
Civilprozeßrecht

mit einem ausführlichen Sachregister.

Geheftet 1 M. ord., Geb. 1 M. 50 S. ord.,
75 S. no., 1 M. 12 S. no.,
60 S. bar u. 11/10. 95 S. bar u. 11/10.

Ich bitte Sie, sich sowohl mit dem II. Bande, wie auch mit dem I. jetzt in 10000 Auflage erschienenen Bande: „Bürgerliches Gesetzbuch“ reichlich zu versehen.

Es ist jetzt die beste Zeit zum Vertriebe dieser überall brillant besprochenen Büchlein. — Dieser mit praktischen Beispielen aus dem täglichen Leben versehene Führer durch das Neue bürgerliche Gesetzbuch ist nicht nur, zumal durch sein Sachregister, wohl das bequemste Hilfsbuch für den Laien, sondern auch — da von einem praktischen Richter verfaßt — auch ein unbedingt zuverlässiger Ratgeber.

Die Acad. Monatschrift bringt in Nr. 177 vom 30. Dezember 1898 eine Empfehlung, die mit den folgenden Worten schließt: Alles in allem: Die beste und billigste Ausgabe, die bisher erschienen ist und in diesen Eigenschaften auch kaum erreicht werden wird.

Demnächst erscheint ein

III. Band:

Gewerberecht,
Versicherungsgesetze,
Gesundheitspolizei u.

zu gleichem Preise und in gleicher Ausführung, wie die ersten beiden Bändchen. Für jedes Bureau wird es angenehm sein, auf diese Weise die drei wichtigsten, das tägliche und besonders geschäftliche Leben berührenden Rechtsmaterien in gleicher Ausgabe und Anlage beisammen zu haben.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtung

München, 2. April 1900. Carl Haushalter.

Postkartenhaus Ackermann

(Z)^[16240]

6 Maximilianstrasse 6 • München.

Neuigkeiten in Postkarten für April 1900.

Die Novitäten von F. v. Lenbach erscheinen gleichzeitig als Kupferdrucke.
(Estampes Miniatures No. 317. 318. 321.)

Serie 43.

- 841 F. von Lenbach, Eleonora Duse.
- 842 — Me. Saharet, Tanzkünstlerin.
- 843 Gabr. Max, Schönheitsspiegel.
- 844 Eugen v. Blaas, Elena. } Venetianer-
- 845 — En Passant. } innen.
- 846 H. Torggler, Damenquartett.
- 847 — Damenquintett.
- 848 — Weibl. Studienkopf.
- 849 — Desgl.
- 850 F. Doubek, Gute Nachrichten.
- 851 — Festglocken.
- 852 — Wohlthun trägt Zinsen.
- 853 — Arbeit bringt Segen.
- 854 — Adagio.
- 855 — Portier.
- 856 — Frische Brätzeln!
- 857 A. Dreher, Wohl bekomm's! Weinkarte.
- 858 Rud. Rössler, Heiratsgesuche.
- 859 Hans Zatzka, Verbotener Eingang. (Liebesgarten.)
- 860 — Geheimpost.

Münchener Kindl.

Für das Passionsspiel in Oberammergau 1900.

Serie 44.

- 861 Theater nebst Chorgruppe.
- 862 — — Gruppe „Kreuziget ihn“!
- 863 — — — „Zug nach Golgatha“.
- 864 Totalansicht von Oberammergau.
- 865 Dorfstrasse.
- 866 Dorfstrasse.
- 867 Hotel Wittelsbach.
- 868 — Weisses Ross.
- 869 — Bachfranzl.
- 870 — Alte Post.
- 871 — Rose.
- 872 — Stern.
- 873 — Löwe.
- 874 — Thurm.
- 875 Schutzengel nebst Ans. v. Oberammergau.
- 876 Schutzengel nebst Kirche v. Oberammergau.
- 877 Klopfet an! nebst Kircheninterieur.
- 878 Sündenvergebung nebst Halbig's Kreuzigungsgruppe.
- 879 Bethanien nebst Pension Osterbichl.
- 880 Tempelreinigung nebst Marokkanischem Tempel im Grasswangthal.

Serie 45.

- 881 F. v. Lenbach, Weibl. Studienkopf.
- 882 Fr. Defregger, Mei Deandl.
- 883 A. Zezzos, Beatrice. } Venetianer-
- 884 E. v. Blaas, Emilia. } innen.
- 885 — Theresa.
- 886 F. Kruis, Reisekameraden.
- 887 — Willkommen!
- 888 Mizzi Wunsch, Rothkäppchen.
- 889 H. Torggler, Rautendelein.
- 890 — Studienkopf.
- 891 H. Lossen, Amor verwundet.
- 892 — Am Strande.
- 893 Tito Conti, Lautenspiel.
- 894 — Eine Tasse Café.
- 895 F. Doubek, Der Antiquar. } Münchener
- 896 — Ruhmeskränze. } Kindl.
- 897 — Kaft's Bleameln.
- 898 — Amor als Bänkelsänger.
- 899 — Frau Venus von Medicis. } Lex
- 900 — Frau Ariadne von Dannecker. } Heinze.

100 Karten, beliebig sortiert (jedoch nicht unter 100), 5 M bar, farbig 6 M bar.

Eine zweite Serie von Oberammergau-Karten (Bilder und Gruppen des Passionsspiels [Jos. Albert phot.] nebst neuteamentlichen Zeichnungen von Hofman) folgt demnächst.

Die beiden Lex Heinze-Karten Nr. 899 und 900 der Serie 45 sind in 8 Tagen wieder apart zu haben. Erste grosse Auflage in 3 Tagen vergriffen.

!!! Meine Postkarten sind beliebt und machen ihre Rundreisen um die Erde; fehlende Nummern werden beständig neu gedruckt!!!

Friedrich Adolf Ackermann, Kunstverlag in München,
Maximilianstrasse 6.

16415] Aus Anlass der Pariser Weltausstellung empfehle ich als das praktischste und neueste Werk dieser Art:

Georg Stier
Deutsch-französische
Conversationsschule.
Ecole de conversation
française-allemande.

Méthode d'enseignement pratique d'après un plan entièrement nouveau.

In-8°. 302 Seiten.

Brosch. 2 M 40 S, in Ganzleinen 3 M ord.

Rabatt: In Rechnung 25%,
gegen bar 33 1/3% und 7/6.

Paris, April 1900. H. Welter.

[16331] Zu erneuter Verwendung empfehle ich den soeben in dritter Auflage erschienenen

Neuesten Handatlas
über alle Teile der Erde
von **Eduard Gaebler.**

Preis in elegantem Ganzleinenband 5 M.

Das Abgabgebiet ist ein vollständig unbegrenztes. Sie finden Käufer in allen Kreisen der gebildeten Bevölkerung.

Die Berliner Morgenzeitung vom 29. März d. J. schreibt:

Es dürfte der beste und ausführlichste aller Handatlanten sein, der in keinem Hause fehlen sollte.

Bezugsbedingungen: 1—5 Explre. à 3 M 50 S, 6 Explre. für 20 M 40 S,
10 Explre. für 33 M, 25 Explre. für 80 M, 50 Explre. für 155 M, 100 Explre.
für 305 M. = 1 Probeexemplar (nur einmal) für 3 M 10 S. =

Leipzig, den 3. April 1900.

F. A. Berger.

Verlagsbuchhandlung



J. J. Weber in Leipzig.

[13948]

Das Goldene Buch des Deutschen Volkes an der Jahrhundertwende

Eine Ueberschau vaterländischer Kultur und nationalen Lebens in 76 Einzeldarstellungen aus der Feder hervorragender Fachmänner, über 1000 Bildnissen, Aussprüchen und Lebensbeschreibungen lebender deutscher Männer und Frauen und 37 Kunstbeilagen.

Einband, Kopfleisten u. s. w. von Bernhard Pankok.
Plakat von Joseph Sattler.

Das vornehm ausgestattete Werk wird nur gebunden ausgegeben und kann **nur fest oder bar** geliefert werden.

Bezugsbedingungen.

Preis in Originalleinenband mit Goldpressung 30 Mark ord., 22 Mark 50 Pfg. netto, 20 Mark bar.
11/10 und mehr Exemplare liefern wir an Firmen, welche mit uns in Rechnungsverkehr stehen, gegen Dreimonatswechsel.

Prospekte und Plakate unberechnet.

Freiexemplare:

11/10,

28/25,

57/50,

115/100.

Ihr Nutzen:

Mark 130.—

Mark 340.—

Mark 710.—

Mark 1450.—

O. Häring, Verlagsbuchhandlung
in Berlin SW. 29
Gneisenaustraße 15.

(Z)[16355]



Im März 1900.

Erschienen ist:

Lehrbuch

des

Bürgerlichen Rechtes

von

Dr. Bernhard Matthias,
Professor an der Universität Rostock.

Dritte erweiterte und verbesserte Auflage.

Zwei Bände. Gr. 8^o.

25 M ord., 18 M 75 S netto;
geb. 29 M ord., 21 M 75 S netto.

Frei-Exemplare: in Rechnung 13/12,
gegen bar 7/6.

Drei Auflagen im Laufe eines Jahres sprechen am besten für den hohen wissenschaftlichen Wert des bedeutenden Werkes, das namentlich für Lehrzwecke als das brauchbarste sich erwiesen hat; aber auch für die Praxis ist es von erheblicher Bedeutung dadurch, daß es in Einzelheiten sich verlierende Kontroversen vermeidet und in vollständiger systematischer Darstellung im wesentlichen dasjenige giebt, was jeder praktische Jurist unter allen Umständen im Gedächtnis haben muß. — Die neue Auflage berücksichtigt die gesamte Literatur des Bürgerlichen Gesetzbuches bis auf den Monat Februar d. J. und auch die Ausführungsgesetze sämtlicher deutschen Staaten, so daß das Buch in seiner Vollständigkeit und Zuverlässigkeit auch diesmal wieder allen anderen voranzieht.

Soweit es mir irgend möglich ist, will ich allen billigen Wünschen auf à cond. Lieferung nachzukommen suchen, doch werde ich mich hauptsächlich dabei auf diejenigen Handlungen beschränken müssen, die von den beiden ersten Auflagen großen Absatz erzielt haben; denn die neue Auflage ist zum Teil schon durch feste Bestellungen absorbiert.

O. Häring.

(Z)[16418] In meinem Verlage erschien:

Influenza

Eine geschichtl. u. klinische Studie
von

Prof. Dr. A. Ch. Kusnezow
und

Dr. F. L. Herrmann.

Nach dem Russischen bearbeitet von
Primararzt Docent Dr. J. V. Drozda.

Neue billige Ausgabe. Preis 2 M ord.

Wien. Josef Šafář.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

• • Nur einmal an dieser Stelle angezeigt! • •

(Z)[16424] In der ersten Hälfte des April machen wir eine ausgedehnte Propaganda für unsere Zeitschrift:

Der Türmer

Monatschrift für Gemüt und Geist

Herausgeber:

Jeannot Emil Freiherr von Grotthuß

Bezugsbedingungen: Preis pro Quartal 4 M ord., 2 M 80 S bar.

= Freie Exemplare 11/10. =

Das ständige schnelle Wachstum der Abonnentenzahl des Türmers läßt erkennen, daß das Unternehmen auch ferner noch sehr ausdehnungsfähig ist, auf Erweiterung des Leserkreises gerichtete Bemühungen daher lohnend sind. Es wird vorerst Nachfrage nach Probeheften eintreten. Wir bitten sich mit solchen zu versehen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

Greiner & Pfeiffer.

R. v. DECKER'S VERLAG, Berlin SW. 19. Gegründet 1713.

(Z)[16448] Soeben erschien:

Die Preuss. Ausführungsgesetze zum BGB. und seinen Nebengesetzen und zu den Reichsjustizgesetzen

in der vom 1. Januar 1900 ab gültigen Fassung.

Text-Ausgabe mit Parallelstellen und ausführlichem Sachregister.

Herausgegeben von E. Stegemann, Landgerichtsrath in Verden.

8^o. 2 Theile. Ca. 35 Bogen. Laden-Preis elegant gebunden 5 M 50 S.

Theil I: Die Preuss. Ausführungsgesetze zum BGB. und seinen Nebengesetzen nebst den Verordnungen vom 13. und 16. November 1899. Preis eleg. geb. 2 M 50 S.

Theil II: Die Preuss. Ausführungsgesetze zu den am 1. Oktober 1879 in Kraft getretenen Reichsjustizgesetzen in der vom 1. Januar 1900 gültigen Fassung. Preis eleg. geb. 3 M.

Wir bitten, dieses wichtige Werk, das einem bisher empfundenen Bedürfnis Abhilfe thut, Ihrer juristischen Kundschaft vorzulegen, und Sie werden gute Erfolge damit erzielen.

Ⓩ[16288] Soeben ist erschienen:

Die Geschichtsquellen des Bisthums Münster

V. und VI. Band:

Hermannia a Kerssenbroch

Anabaptistici Furoris

Monasteriam inclitam Westphaliae metropolim
evertentis

historica narratio.

Im Auftrage des Vereins für vaterländische Geschichte und Altertumskunde
herausgegeben von

Dr. H. Detmer.

464* und 997 Seiten. Gr. 8°. Preis 36 M.

Die Bedeutung des Kerssenbrochschen Werkes, des eingehendsten und wichtigsten, das uns in zusammenhängender Darstellung eine Schilderung der religiösen und sozialen Bewegungen in Münster in der Zeit von 1525 bis 1536 bietet, geht weit über den Rahmen rein lokalen Interesses hinaus. Zwar ist Münster der Mittelpunkt für die gesamte Erzählung Kerssenbrochs; aber wie die Entwicklung der damaligen Verhältnisse in der westfälischen Bischofsstadt nicht nur die nächste und fernere Umgebung, sondern schliesslich auch das ganze Reich in Mitleidenschaft zog, so wird eine Beschreibung derselben aus einer Zeit, die den Ereignissen noch nahe stand, und von einem Manne, der einen Teil des Berichteten als Kind selbst erlebte, gewiss auf allgemeine Beachtung Anspruch erheben dürfen. So ist denn auch Kerss.'s Buch viel und ausgiebig herangezogen worden, und es wird stets benutzt werden müssen, wenn es sich um die Erkenntnis und Würdigung der wiedertäuferischen Bewegung überhaupt und speziell in Deutschland handelt.

Der Ausgabe ist eine ausführliche Einleitung voraufgeschickt, die den äusseren, bewegten Lebensgang Kerssenbrochs schildert, die Schulverhältnisse in Münster zu jener Zeit einer genaueren Untersuchung unterzieht und zum ersten Male an der Hand der Akten den grossen Prozess beleuchtet, in den Kerssenbroch wegen seiner Wiedertäufergeschichte mit dem Münsterschen Stadtrate verwickelt wurde. Ein umfangreiches Schlusskapitel geht näher auf die sämtlichen Werke Kerssenbrochs ein.

Münster i. W. **Theissing'sche Buchhandlung.**

Verlagsbuchhandlung Carl Marhold

in Halle a. S.

Ⓩ[16451] Die 1. April-Nummer der

Zeitschrift

für

Heizungs-, Lüftungs- und Wasserleitungstechnik.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachgenossen, insbesondere der Herren

Bauinspektor **Beraneck**,
Leiter des stadtbauamtlichen
Bureau für Heizung u. Lüftung
in Wien,

Dr. **E. Glinzer**,
Oberlehrer der Gewerbe-
und Baugewerkschule in
Hamburg,

Arthur Oelwein,
k. k. Oberbaurat u. Professor
an der k. k. Hochschule für
Bodenkultur in Wien,

Regierungs-Baumeister a. D. **H. Winterstein**,
Stadtbauinspektor in Charlottenburg,

herausgegeben von

Prof. Dr. Wiebe,

Mitglied der Physikal.-Techn. Reichsanstalt.
Charlottenburg, Goethestr. 87.

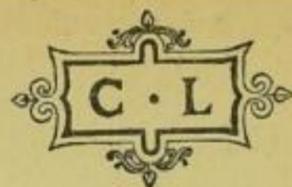
O. H. Erich,

Civil-Ingenieur.
Hamburg, Büschstrasse 6.

eignet sich infolge des hervorragenden textlichen Inhaltes besonders zu Propagandazwecken.
Ich stelle Exemplare derselben hierzu gratis zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Halle a. S.

Carl Marhold.



Ⓩ[16452]

La

Revue de Paris

(7. Jahrgang)

Inhalt der No. 7 vom 1. April 1900:

Georges Rodenbach, Le mirage.

Victor Bérard, L'empirisme anglais.

Pierre de Ségur, L'émigration à Bruxelles.
(1654-1660.)

Auzias-Turenne, Le roi du Klondike.
(2^e partie.)

Frédéric Masson, L'aiglon.

Louis Bertrand, Flaubert et l'Afrique.

Auguste Pavie, Comment je devins ex-
plorateur (fin).

Gustave Geffroy, Van Dyck à Londres.

Preis der Nr. 2 fr. 50 c. ord.

Abonnement: 9 M netto pro Quartal.

Mit nächster Nummer beginnen wir
mit dem Abdruck des neuen, mit
grosser Spannung erwarteten Romans
von **G. d'Annunzio**, **Le feu!**

Zur Gewinnung neuer Abonnenten
und zum Einzelverkauf geben wir gerne
einzelne Nummern in Kommission!!

Wir bitten, auf beiliegendem Bestellzettel
zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Paris und Leipzig.

Calmann-Lévy.

Ⓩ[16520] In meinem Selbstverlage
erschien soeben:

Hedwig von Brandenburg

Kulturhistorischer Roman

nach archival. Quellen aus der letzten
Hälfte des 16. Jahrhunderts

Preis 3 M

à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3%,

1 Probeexpl. für Leihbibliotheken etc.

bar mit 40% Rabatt.

Das nach archival. Akten — aus
der Wolfenbüttler Bibliothek entlehnt
— streng historisch bearbeitete Werk
wird überall, speziell bei jedem **Braun-
schweiger**, Anklang und Freunde
finden. Ich bitte die verehrlichen
Sortimentsbuchhändler, die sich für das
Werk verwenden wollen, namentlich alle
Handlungen in der **Residenz Braun-
schweig** und im **Braunschweiger
Lande**, direkt mit mir in Verbindung
zu treten, da ich über Leipzig nicht
verkehre.

Braunschweig, Bohlweg 20.

Henriette Hassel.

[16428] Zur Lagerergänzung empfehle ich:

Illustriertes
Gartenbuch.

Eine leichtfaßliche Anleitung zur Anlage und Pflege des Blumen-, Gemüse- und Obstgartens.

für Gartenliebhaber und Besitzer von Hausgärten.

Von

O. Süttig,
Gartenbau-Direktor.

Mit 1 kolor. Titelbild u. 205 in den Text gedruckten Abbildungen.

Broschiert 3 M.; geb. 4 M.

Der ganze Plan des Buches setzt Vorkenntnisse nicht voraus, sondern ist darauf gerichtet, den Liebhaber und Anfänger mit dem Pflanzenleben und den einfachsten Handgriffen der Gartenpflege bekannt zu machen und den Gartenfreund zu befähigen, seinen Blumen-, Obst- und Gemüsegarten ohne fremde Beihilfe und mit geringen Unkosten selbst zu bewirtschaften.

Das Buch ist vermöge seiner sehr eleganten Ausstattung und des im Verhältnis hierzu äußerst billigen Preises sehr abfaßfähig. Es wird auch kleineren Handlungen leicht, Partien davon abzusetzen.

Bezugsbedingungen:

30% in Rechnung und bar; Freieremplare: bar 7/6, in feste Rechnung 11/10.

Stuttgart.

Verlag für Naturkunde
(Dr. Julius Hoffmann).

Neue Theaterstücke.

[15312] Soeben erschien:

Die Räuber oder Gottes Wege sind wunderbar. (Sittengemälde aus vergangener Zeit.) Drama in drei Akten von Jak. Hub. Schütz, Rektor. (11 Männerrollen.) 47 Seiten kl. 8°. Preis 45 s ord., 30 s no., 27 s bar.

Thig der Wucherer. Schauspiel in drei Akten. Von Jak. Hub. Schütz, Rektor. (13 Männerrollen.) 48 Seiten kl. 8°. Preis 45 s ord., 30 s netto, 27 s bar.

Der kranke Onkel und seine Nessen. Komisches Schauspiel in vier Akten. Von Jak. Hub. Schütz, Rektor. (10 Männerrollen.) 31 Seiten kl. 8°. Preis 30 s ord., 20 s no., 18 s bar.

In zweiter Auflage erschien:

Das Landhaus an der Heerstraße. Ein Schwank in einem Aufzuge. Nach A. v. Kozebue. (3 Männerrollen.) 32 Seiten kl. 8°. Preis 30 s ord., 20 s netto, 18 s bar.

— Freieremplare 11/10. —

Wir bitten zu verlangen.

Paderborn. **Sonifacius-Druckerei.**

[10106]

Verlag von Emil Roth in Siezen.

Zur Lagerbestellung für die Konfirmationszeit empfehle:

Konfirmations - Gedenkblätter

herausgegeben von Pfarrer Dr. E. Steinmeyer.

4. Auflage.

Neue Prachtausgabe in Stich, Ton- und Golddruck.

Format 26x35 cm in 2 Serien. — Serie IV und V — à 30 Scheine.

Preis pro Serie 3 M.

Diese Gedenkblätter haben vermöge ihrer hervorragend schönen Ausstattung in Zeichnung, Papier und Farbendruck überall großen Beifall gefunden, und erbitte ich hierfür Ihre geneigte Verwendung; auch empfehle Ihnen gleichzeitig zur Lagerkompletierung die Serien I/III (Format 26x37 cm) à 50 Scheine, in 2farb. Buchdruck; Preis pro Serie 3 M ord.

Hochachtungsvoll

Siezen, 20. Februar 1900.

Emil Roth.

Bezugsbedingungen: in Rechnung 25% Rabatt und 13/12 gemischt; bar 25% Rabatt und 7/6 gemischt.

R. v. Decker's Verlag in Berlin SW. 19. Gegründet 1713.

[16449] Soeben erschien:

Die Preussischen Ministerialverfügungen zur Ausführung des Bürgerlichen Gesetzbuchs und der Neben- und Ausführungsgesetze.

Mit chronologischem, systematischem und Sachregister.

Lieferung 2 1 M 50 s ord., 1 M 15 s bar. Lieferung 2 u. ff. nur bar.

Für kath. Sortiment!

[16437]

Krankentrost. Katholische Krankenblätter für Krankentube und Krankenhäuser. Herausgegeben von G. M. Schuler, Pfarrer des Juliuspitals in Würzburg, bischöfl. geistl. Rath. Mit Genehmigung des hochwürd. bischöfl. Ordinariats Würzburg.

Serie I—IV (je 13 Nummern enthaltend) sind bis jetzt erschienen. Preis der Serie 40 s.

Serie V gelangt in kürzester Zeit zur Ausgabe.

Ueber die Schönheit, Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit des Inhalts dieser Krankenblätter, über das Geist- und Gemüthvolle, über das Segensreiche ihrer Wirkung liegen bereits zahlreiche Anerkennungen vor.

Abfaß leicht zu erzielen. Bitte um Angabe der Continuation, soweit noch nicht geschehen. A cond. liefere ich zu jeder Serie in beliebiger Anzahl.

Würzburg, im April 1900.

Franz Kav. Bucher,

in Firma:

F. K. Bucher'sche Verlagsbuchhdlg.

Nils Pehrsson, Leipzig—Paris—Wien.

[16505]

Le Roux, Le fils à Papa (Roman) 3 fr. 50 c.

Figaro illustré. April. (Ausstellgs.-Nr.) 3 fr.

Maizeroy, l'otage (illustré) 2 fr.

Daudet, E., Coeur blessé 3 fr. 50 c.

Caradee, En Norvège. 3 fr. 50 c.

[15296] Zur Lagerergänzung empfohlen:

Reichs- u. Staatsdienst, Praktischer Ratgeber f. d. Berufswahl in demselben, v. G. Bünnede. A. Civil-, B. Militär-, C. Marineverwaltung. 7 Hefte, auch einzeln. Ausführliche Prospekte gratis.

Wegweiser bei der Berufswahl. 3. verbesserte u. verm. Aufl. 75 s.

Freunds Präparationen zu den römischen u. griechischen Schulklassikern. 383 Hefte à 50 s, auch einzeln. Prospekte u. Inhaltsverzeichnisse gratis.

Präparationen zum Alten und Neuen Testament. 28 Hefte à 75 s, auch einzeln.

Freunds Prima, Vorbereitung zum Abiturienten-Examen. 8 Abteilungen zu 3 M 25 s, jede auch einzeln. Probenummern gratis, Heft 1 à cond.

Hausbibliothek ausländischer Klassiker, Deutsche Uebersetzung. 36 Hefte à 50 s, jedes auch einzeln verkäuflich.

Jacobi, Gesamt-Repetitorium über alle Prüfungsfächer d. allg. Bildung. Heft 1. 2. à 60 s. Heft 3. 7. à 1 M. Jedes auch einzeln.

Wilhelm Violet in Dresden.

— Auslieferung nur durch Herrn G. Haessel in Leipzig, also keine Bestellung nach hier! —

Verlag v. H. Boehhold, Frankfurt a/M.:
Die Blumenpflege

[13544] in Schule u. Haus
v. Bernh. Cronberger.

Preis 1 M ord., 70 s bar u. 7/6.

[15336] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Electricitätswerke, electrische Beleuchtung und electricische Kraftübertragung

Gemeinverständliche Darstellung

von

Dr. W. Bernbach.

Zweite
verbesserte und vermehrte Auflage.

Mit 130 Abbildungen.

11 Bogen, brosch. 3 *M* 60 *§* ord.,
in Leinwand geb. 4 *M* 50 *§* ord.,
mit 25% in Rechn., 33 1/3% bar,
gebunden nur fest bezw. bar.

Innerhalb verhältnismässig kurzer Zeit ist eine neue Auflage nötig geworden, die, textlich und illustrativ auf das Doppelte des früheren Umfangs angewachsen, vermöge ihrer praktischen Brauchbarkeit und wissenschaftlichen Gediegenheit nicht verfehlen wird, in den interessierten Kreisen wiederum raschen Absatz zu finden.

Wiesbaden.

Lützenkirchen & Bröcking.

[Z][16489] Baugewerkschüler kaufen:

Opderbecke, die darstellende Geometrie f. den Gebrauch an baugewerbl. Fachschulen. 4 *M* ord., 3 *M* netto, 2 *M* 70 *§* bar u. 13/12.

Moellinger, Alphabete u. Ziffern. 1 *M* ord., 75 *§* netto, 60 *§* bar u. 9/8.

Stephan, Anleit. z. Erlern. d. Rundschrift, speciell für Techniker. 2. Aufl. 1 *M* ord., 75 *§* no., 60 *§* bar u. 9/8.

Skat, der, Anleit. z. Erlern. d. Skatspiels. 2. Aufl. 30 *§* ord., 20 *§* no. u. 7/6 Exemplare für 90 *§* bar, also 1 *M* 20 *§* Verdienst!

Ich bitte fürs Sommersemester zu verlangen auf rotem Zettel.

Höxter, 31. März 1900.

Otto Buchholtz' Buchhandlung
Ernst Ummen.

[14587] Empfehlen unser Lager aller gangbaren

Opern- u. Operetten-Texte.

Durch Bezug des ganzen Bedarfs von einer Firma werden grosse Ersparnisse erzielt. Umtausch und Zurücknahme gut erhaltener Texte nach Schluss der Saison. Probetext und Verzeichnis gratis.

Wiesbaden.

Rud. Bechtold & Comp.

Fröhliche Ostern!

[Z][15727] 6 neue Osterkarten
in feinstem Chromodruck.

Prächtige kleine Bilder aus dem Tierleben und liebliche Kinderszenen.

Preis: 100 Stück 4 *M*, 500 17 *M* 50 *§*,
1000 30 *M* bar.

Eine Probeserie von 25 gemischt
1 *M* bar.

Gleichzeitig erlauben wir uns, unsere

Lagerserie von 175 Saisonkarten

feiner bis exquisitester Ausführung, Preis 6 *M* bar, den verehrlichen Firmen zu empfehlen, denen unsere gangbaren Karten noch nicht bekannt sind. Da die Karten sämtlich verschieden sind, ist jedes Risiko zumal in Anbetracht des ungemein billigen Preises ausgeschlossen.

Wir bitten höflichst, von beiliegendem Verlangzettel Gebrauch zu machen.

Wiesbaden.

Rud. Bechtold & Co.,
Postkartenverlag.

A. Twietmeyer in Leipzig. Ausländische Neuigkeiten.

[16500]

Despatys, Musées de la ville de Paris. 12 fr.

Maizeroy, L'otage. 2 fr.

Lepelletier, Serment d'Orsini. 3 fr. 50 c.

De Amicis, Speranze e glorie. 2 fr. 50 c.

D'Annunzio, Il Fuoco. 5 fr.

Rovetta, Lacrime del Prossimo. 4 fr.

[15905] In meinem Kommissionsverlage ist erschienen:

Denkmünzen auf Personen

die in den Ostseeprovinzen geboren sind oder gewirkt haben.

Herausgegeben von J. Iversen.

Mit 29 lithographirten Tafeln. 1899.

Preis 30 *M* ord., 22 *M* 50 *§* netto,
20 *M* bar.

St. Petersburg u. Leipzig.

K. L. Ricker.

[4576] Handbuch der chirurgischen Technik

bei Operationen und Verbänden.

Von

Prof. Dr. A. R. v. Mosetig-Moorhof.

Vierte völlig umgearbeitete Auflage.

18 *M*.

Verlag von F. Deuticke in Wien.

[101] Musikführer,

Erläuterungen zu Orchester- u. Chorwerken (meist mit Text),

Preis 20 *§* pro Nummer,

liefern ich zu Aufführungen in größerer Anzahl à cond. mit

40% bis 50% Rabatt.

Verzeichnisse gratis.

1 komplettes Exemplar à cond. in Jahresrechnung.

J. Schmitt Verlag in Stuttgart.

E. Flammarion, Verlag

[Z][16502] in Paris — Leipzig.

Guide de l'exposition de 1900. 100
Illustrations — 20 planches. 1 fr. 50 c.

Fleury-Ravarin, notre défense maritime
et coloniale. 3 fr. 50 c.

Wolff, Le Béguin. (Comédie.) 3 fr. 50 c.

Société française d'édition d'Art Paris — Leipzig.

[Z][16504]

Paris pittoresque 1800—1900. La
vie — Les moeurs — Les plaisirs.
Grand in 4°. de 416 pages illustrées de
500 dessins. In 26 Serien à 1 fr.
No. 1 als Probelieferung für 25 *§*.

Französische Neuigkeiten.

[16474]

Max Rübe in Leipzig.

Ausländisches Sortiment.

Le Roux, le fils à Papa 3 fr. 50 c.

Vontade, les histoires amoureuses d'Odile
3 fr. 50 c.

Guide de l'exposition de 1900 1 fr. 50 c.

Ernest Daudet, Coeur blessé 3 fr. 50 c.

Rosny, la Charpente. 3 fr. 50 c.

Künftig erscheinende Bücher.

[16445] In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Zeitschrift d. Gesellschaft f. Erdkunde
zu Berlin. Bd. 34. 1899. Heft 6.

Inhalt:

Die geschichtliche Entwicklung des österreichisch-ungarischen Militär-Kartenwesens.
Von W. Stavenhagen.

Ueber den Grundriss der Städte. Von Dr. O. Schlüter. M. Taf.

Preis 2 *M* 50 *§* ord.

Berlin. W. H. Kühl, Verlag.



[16134]

★ Wichtige Gesamtausgaben ★ ★

In Vorbereitung sind und erscheinen in vornehmer Ausstattung in einiger Zeit:

John Ruskin, Gesammelte Werke à 4—6 Mark.

Bd. I. Die sieben Leuchten der Baukunst (The seven lamps of architecture)

Uebersetzt von W. Schoelermann

Bd. II—VI. Moderne Maler (Modern Painters)

Uebersetzt von W. Schoelermann.

Bd. VII. Sesam und Lilien (Sesam and lilies)

Uebersetzt von Hedwig Jahn

Anton Tschechhoff, Gesammelte Werke à 3 Mark.

Einzig autorisierte Ausgabe

Bd. I. Kaschtanka

Uebersetzt von W. Czumikow.

Henry Stendhal-Beyle, Gesammelte Werke à 3 Mark.

Bd. I/II. Rot und Schwarz (Le rouge et le noir)

Uebersetzt von F. von Oppeln-Bronikowski.

Bibliothek mittelalterlicher Mystiker à 2 Mark.

Bd. I/II. Meister Eckehard

Herausgegeben von H. Büttner.

Verlag Eugen Diederichs, Leipzig.



Voranzeige · für · ein Monumentalwerk der · Buchdrucker- und Schriftgießerkunst!

Mit dem Beginn des neuen Jahres ist in der unterzeichneten Offizin ein Werk in Arbeit genommen, welches hoffentlich zu Ehren des fünfhundertjährigen Geburtsfestes des Altmeisters Johannes Gutenberg bis zum 24. Juni 1900 vollendet vorliegen wird, ein Jubiläums-Werk unter dem Titel: * * * * *

Marksteine

der Weltweisheit aller Völker
 in Originalschriften * * * *
 Herausgegeben von * * * *
 Johannes Baensch-Drugulin

Ungefährer Umfang 120 Seiten, Grösse 30:40 Centimeter, auf starkem Kupferdruckpapier. * *

Nach der Auswahl hervorragender Gelehrter und Kenner der Weltliteratur wird dieses Werk aus der geistigen Schatzkammer ältester und neuerer Völker des Orients und des Occidents, aus den geheiligten Grundbüchern der Religionen und den Gedankenkreisen der führenden Weisen, hervorragende Abschnitte, Kernstellen der Weltliteratur, in der Originalsprache und in der Originalschrift dieser Völker vorführen. Aus dem Bereiche der Hieroglyphen und der Keilschrift, des Sanskrit und des Zend, aus der griechischen Weltweisheit so gut wie aus dem Kreise der Bibel und des Korans soll für jedes Volk ein Beispiel geboten werden, das berufene Sprachkenner für das am meisten bezeichnende gehalten haben. für die Auswahl und die Redaktion dieser Texte, denen eine Übersetzung in einer modernen Sprache beigelegt wird, haben ihre Mitwirkung gütigst zugesagt die Herren: * * * * *

Paul Bedjan, prêtre de la mission, Ans
 Prof. Dr. C. Bezold, Heidelberg * * *
 E. H. Wallis Budge, M. A., Litt. D., D. Lit.,
 f. S. A., London, British Museum * * *
 Prof. Dr. Hug. Conrady, Leipzig * *
 Prof. Dr. Adolf Erman, Berlin * * *
 Prof. Dr. Karl Geldner, Berlin * * *

Prof. Dr. Graf Angelo de Gubernatis, Rom
 Prof. Dr. Paul Haupt, Baltimore * * *
 Geh. Rat Prof. Dr. f. Kielhorn, Göttingen
 Dr. H. C. Klinkert sen., Leiden * * *
 Prof. Dr. Ernst Kuhn, München * * *
 Geh. Rat Prof. Dr. Adalb. Merx, Heidelberg
 Prof. Dr. Eberhard Nestle, Maulbronn *

Z [16522]

Prof. Dr. Th. Nöldeke, Straßburg i. Elf.
 Prof. Dr. Fr. Praetorius, Halle * * * *
 Sr. Excell. Cléon Rangabé, Griech. Ge-
 sandter, Berlin * * * * * * * * * *

Geh. Rat Prof. Dr. Eduard Sachau, Direktor
 des Orientalischen Seminars, Berlin * *
 Prof. Dr. Karl Vollers, Jena * * * *
 Prof. Dr. Richard Wülker, Leipzig * *

In Aussicht sind folgende Sprachen und Schriftarten genommen: * * * * * * * * * *

Hethiopisch * *	Griechisch * * *	Persisch * * * *
Arabisch * * *	Hebräisch * * *	Rabbinisch * * *
Armenisch * * *	Hieroglyphen * *	Russisch * * *
Chinesisch * * *	Italienisch * * *	Samaritanisch *
Deutsch * * * *	Keilschrift * * *	Sanskrit * * *
Englisch * * *	Koptisch * * *	Siamesisch * * *
Estrangelo * *	Lateinisch * * *	Syrisch * * * *
Französisch * *	Malayisch * * *	Tibetisch * * *
Gotisch * * * *	Nestorianisch * *	Zend * * * * *

Die Gesamtheit dieser Schriften der Buchdruckkunst zu eigen gemacht zu haben, ist eine der stolzeſten Leistungen des zur Rüste gegangenen Jahrhunderts. Als ein wahres Jubiläumſbuch ſoll unſer Werk dieſe Arbeit der Schriftgießerkunſt in typographiſch vornehmſter Form zum Ausdruck bringen. Es ſoll zugleich bezeugen, daß die heutige Buchkunſt im Stande iſt, dieſe Schriften in ein neuzeitliches Gewand zu kleiden. Der Buchſchmuck, der von der Hand des durch ſeine Leistungen bekannten * * * * * * * * * *

Malers Ludwig Sütterlin

geſchaffen wird, ſoll ſich bei jeder einzelnen Sprache thunlichſt an die ihr eigenthümliche Kunſtrichtung und an die charakteriſtiſche Eigenart der Typen anlehnen. Für die künſtleriſche Anordnung und die Harmonie der Buchſeiten hat auch Herr * * * * * * * * * *

Dr. P. Jeſſen, Direktor am Königl. Kunſtgewerbe-Muſeum, Berlin

ſich als Beirat bereitwilligſt in den Dienſt der Sache geſtellt. * * * * * * * * * *

Von dem Werke, bei deſſen Herſtellung es ſich nicht um materiellen Gewinn, ſondern um die Schaffung eines typographiſchen Meiſterwerkes handelt, werden * * * * * * * * * *

nur 300 in der Preſſe einzeln numerierte
 Exemplare zum Preiſe von je 100 Mark

für den Handel beſtimmt; die Namen der Subſkribenten, der Förderer des Unternehmens, werden gedruckt angefügt. * * * * * * * * * *

Für durch den Buchhandel bezogene Exemplare gewähren wir einen Rabatt von 25% excl. Porto und Verpackung. Jeder Bücherliebhaber, jeder beſſer ſituierte Buchdruckereibeſitzer iſt Käufer dieſer höchſt eigenartigen Erſcheinung auf dem Büchermarkte. Proſpekte für das Publikum ſtehen in beſchränkter Anzahl zur Verfügung. Mit einem perſönlichen Anſchreiben verſandt, oder in der Form von Zeichnerliſten den Intereſſenten durch Boten vorgelegt, verſprechen ſolche ſicheren Erfolg. * * * *

Leipzig, Anfang April 1900.

W. Drugulin.

J. Harrwitz Nachf. in Berlin SW., Friedrichstr. 16.

Ⓜ [16439]

Von hervorragender Aktualität und für den Massenabsatz besonders geeignet ist die in Kürze in unserem Verlage erscheinende Broschüre unter dem Titel:

Gesunde Großstädte Gesunde Kapitalbildung

von
Ottomar Beta

Ca. 3 Bogen, 8°. 75 Ⓜ ord., 50 Ⓜ netto, 40 Ⓜ bar.

(Sonderabdruck aus „Deutschlands Verjüngung“, vom gleichen Verfasser.)

Der auf dem Gebiete der Bodenreform rühmlichst bekannte Verfasser schildert in dieser Schrift, die einen Separatabdruck aus seinem im Erscheinen begriffenen Werke: „Deutschlands Verjüngung“ bildet, die Vorgänge auf dem großstädtischen Bodenmarkt im Bau- und Hypothekewesen, sowie die vielfach angestrebten Reformen im Wohnungswesen, indem er sich insbesondere gegen jede tendenziöse und willkürliche Belastung des Grundbesitzes wendet.

Ihre hervorragende Aktualität gewinnt diese moderne Broschüre ferner dadurch, daß sie den Bestrebungen, die in Umsturzgesetzen, der „Lex Heinze“ ihre Verkörperung finden, ein System fördernder und schöpferischer Rechts- und Wirtschaftsreform entgegenstellt!

Besonders packend und überzeugend ist die hier zum ersten Male gegebene Darstellung der Vorgänge bei der Kapitalbildung.

Da ein Teil der Vorräte bereits durch feste Bestellungen absorbiert ist, können wir in Kommission nur in beschränkter Anzahl liefern.

Wir sehen der umgehenden Einsendung Ihrer Bestellzettel gern entgegen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Berlin SW., 30. März 1900.

J. Harrwitz Nachf.

— Nur hier angezeigt! —

Ⓜ [16282] Zur Versendung liegt bereit:

Texte und Forschungen

zur

Geschichte der Erziehung und des Unterrichts in den Ländern deutscher Zunge.

Im Auftrage

der

Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte

herausgegeben von

Karl Rehrbach.

II.

Reichling, Die Reform der Domschule zu Münster im Jahre 1500. (Festschrift.)

8°. 86 S. 1 Ⓜ 50 Ⓜ ord., 1 Ⓜ 10 Ⓜ no., 1 Ⓜ bar.

Der auf dem Gebiete der schulgeschichtlichen Forschung rühmlichst bekannte Verfasser hat die Gelegenheit der Feier des 400 jährigen Bestehens der alten „Schola Paulina“ zu Münster benützt, um die bislang fast unangefochtene Hauptquelle über eine bemerkenswerte Epoche der Geschichte jener Anstalt einer vernichtenden Kritik zu unterziehen, die ihn zu neuen, interessanten Resultaten gelangen läßt.

Besonders den Freunden der westfälischen Gelehrten- und Schulgeschichte und vor allem den ehemaligen Schülern der Münsterer Domschule wird die kleine Schrift willkommen sein.

Wir bitten Sie, soweit dies noch nicht geschehen sein sollte, Kontinuationsliste anzulegen.

Bislang erschien in dieser Sammlung:

Texte und Forschungen I, 1. u. 2. Teil — A. Bömer, die lateinischen Schülergespräche der Humanisten. 1. u. 2. Hest. à 2 Ⓜ ord., 1 Ⓜ 50 Ⓜ netto.

Sie wollen gef. auf beiliegendem Bestellzettel umgehend verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., 29. März 1900.

J. Harrwitz Nachf.

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Ⓜ [16450]

August Strindberg's neueste Dramen!

In Kürze erscheint:

Vor höherer Instanz

Zwei Dramen

von

August Strindberg.

Ca. 20 Bogen Oktav. — Moderne Ausstattung.

Preis 3 Ⓜ., geb. 4 Ⓜ.

Ein nach Maß und Art des künstlerischen Gehaltes gleich bedeutendes Werk, das ein Jahr nach des Verfassers „Legenden“ geschrieben ist, sich aber chronologisch an das Doppel drama „Nach Damaskus“ anschließt, ein weiteres Bruchstück gewaltiger Selbstbekenntnisse, das der gläubig gewordene Dichter, dessen Bestes die Skepsis zu zerstören drohte, sich gleichsam von der Seele gewälzt hat, — das bedeutet dieses Buch, das zwei Dramen „Advent“ und „Rausch“ enthält, die bei ganz verschiedener Form, — das erste ist ein Mysterium, das zweite eine Komödie — die gleiche durch den gemeinsamen Titel „Vor höherer Instanz“ gekennzeichnete Tendenz haben.

Beide Dramen sind mit größtem Erfolg in Stockholm in Scene gegangen.

„Rausch“ ist von einer Reihe erster deutscher Bühnen für die nächste Saison angenommen worden.

In meinem Verlage erscheinen alle weiteren Dramen von August Strindberg. In Vorbereitung befinden sich die nordischen Königsdramen: „Gustav Wasa“, „Erich XIV.“ und „Gustav Adolf“.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.

Dresden.

E. Pierson's Verlag.

Verlag der Schulzeschen Hof-Buchhandlung
(A. Schwartz) in Oldenburg i. Gr.
[15762]

Est — Est — Est!

Italienischer Schenkenführer
von Dr. Hans Barth in Rom.

Mit Titelbild: Jugendlicher Bacchus.
Original-Zeichnung von C. W. Allers.

Venezia — Milano — Torino — Genova
— Bologna — Firenze — Roma —
Napoli — Capri.

Oktav-Format. In illustr. Karton-Umschlag.

1 M ord., 75 S no., 65 S bar u. 11/10.

Est — Est — Est! — die heitere Grab-
schrift für den trinkfesten Bischof Johannes
von Fugger in der Kirche St. Flaviano zu
Montefiascone — ist der vielversprechende
Titel, unter dem der bekannte Publizist
Dr. Hans Barth in Rom, dem eine vierzehn-
jährige Erfahrung auf italienisch-ösnophi-
schem Gebiete zur Seite steht, als zuverlässiger
„Schenkenführer“ den kunstgesättigten,
durstigen und trinkfrohen Wanderer durch
die Weinoasen des reichgesegneten Landes
führen und ihn in Dionysos' selige Gefilde
sicher geleiten will. Bekanntlich findet man
in allen Reisehandbüchern die eigenartigen
italienischen Osterien oder Weinkneipen,
mit ihrem interessanten originellen Leben
und Treiben gar nicht berücksichtigt. Dort-
hin soll der „Schenkenführer“ den Italien-
Reisenden bringen und ihm das Volk in
seiner Eigenart zeigen.

Dass der in den nächsten Tagen er-
scheinende „Italienische Schenkenführer“
eine hochwillkommene, ja notwendige Er-
gänzung jedes Reisehandbuchs sein und
dass jeder Italienfahrer sich dieses ösnophische
Supplement zu seinem Reiseführer für den
billigen Preis von einer Mark anschaffen
wird, glaubt die Verlagshandlung annehmen
zu dürfen und bittet, da unverlangt nicht
versandt wird, Bedarf verlangen zu wollen.

Verlag von Friedrich Zuckhardt
in Berlin und Leipzig.

[16328] In den nächsten Tagen erscheint:
**Ist die Sozialdemokratie eine
vorübergehende Erscheinung?**

von Otto von Monteton.

Preis: brosch. 1 M ord., 75 S no.,
70 S bar.

Der rühmlichst bekannte Verfasser be-
handelt in dieser Schrift in seiner geist-
reichen Weise ein Thema, das augenblicklich,
durch den bekannten Ausspruch, eine ganz
besondere Bedeutung gewonnen hat.



J. Neumann

Verlagsbuchhandlung für
Landwirtschaft u. Garten-
bau, Forst- u. Jagdwesen.
Verlag vom Hauschatz des
Wissens.

Neudamm.

[15204]

In meinem Verlage erscheinen in Kürze:

Das

Reichs-Viehseuchen-Gesetz

vom 23. Juni 1880
1. Mai 1894

nebst der

Bundesrats = Instruktion vom
27. Juni 1895,

den Preussischen Ausführungs-
Gesetzen und sonstigen Vorschriften

Mit Anmerkungen und einem Sach-
register versehen

von

J. Köpping

Kreissekretär zu Königsberg Nm.

Dritte Auflage.

Preis geb. 2 M 40 S ord., 1 M 80 S no.
Freiexemplare 11/10.

Das

Recht der Privatbeamten

in land- und forstwirtschaft-
lichen Betrieben

nach dem Bürgerlichen Gesetzbuche

mit besonderer Berücksichtigung

der Arbeiterschutzgesetze und der Gesunde-
ordnung.

Bearbeitet von Fritz Mücke.

Preis geb. 1 M 20 S ord., 90 S netto.
Freiexemplare 11/10.

Für diese beiden leicht abfassfähigen
Novitäten erbitte ich thätigste Verwendung.
Eine größere Anzahl Exemplare liefere ich
auf Wunsch gern in Kommission und sehe
Bestellungen auf beiliegendem Zettel ent-
gegen.

Hochachtungsvoll

Neudamm, Ende März 1900.

J. Neumann.

[16446] Mitte April erscheinen in
meinem Verlage die nachstehenden,
leicht absehbaren Bücher:

Der kranke Magen

(Der schwache, der verdorbene Magen,
der acute und chronische Magenkatarrh,
Magenenerweiterung, Magengeschwür,
Magenkrebs und Magenkrampf).

Deren Natur, Ursachen und gründliche
Heilung durch einfache, naturgemäße
Heilfactoren.

Von J. S. Franke.

Vierte Auflage.

Neubearbeitet und bedeutend erweitert von

Dr. med. Magnus Sirschfeld,
appr. Arzt in Charlottenburg.

Inhaltsangabe: 1. Bau und Berrichtung
des Magens und der mit ihm in unmittel-
barer Verbindung stehenden Organe. —
2. Die naturgemäße Ernährung. — 3. Die
einzelnen Magenkrankheiten, ihre Ursachen,
ihre Wesen und ihre Beseitigung.

Preis: broschiert 75 S.

Eine Vorlesung für junge Männer über Neuschheit.

Jugleich

Warnungs- und Belehrungsschrift
für Eheleute, Eltern und Vormünder.

Von

Prof. Dr. Sylvester Graham.

Siebente Auflage.

Mit einem Vorwort von Carl Griebel.
Preis: broschiert 1 M 20 S, geb. 1 M 50 S.

Ihren Bedarf bitte zu verlangen.

Leipzig, 24. März 1900.

Th. Grieben's Verlag (L. Fernau).

Leopold Voss

in Hamburg (u. Leipzig).

[16293]

Demnächst erscheint:

Ergänzungsbände zur dritten Auflage
des Handbuchs der organischen
Chemie von F. Beilstein. Heraus-
gegeben von der Deutschen Chemischen
Gesellschaft. 3. u. 4. Lieferung.

Ich kann die Fortsetzung nur bar
liefern, da Kommissionsverlag. Lieferung 1
kann ich ausnahmsweise à cond. geben. —
Prospekte stehen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Hamburg, März 1900.

Leopold Voss.

F. Juven & Cie., Paris—Leipzig.

[16503]

Aubry, La reine Victoria intime. 60 illu-
strations photographiques. 3 fr. 50 c.

[16511]

Wiener Verlag

(Buchhandlung L. Rosner Sep.-Cto.)

Im Laufe der Woche gelangt zur Ausgabe:

Gans-Ludassy, Julius von. Der letzte Knopf. Volksstück in 3 Acten. M 2.— = K. 2.40

Die erste Aufführung findet am 7. April am **Deutschen Volkstheater** in **Wien** statt. Das Ensemble des Deutschen Volkstheaters wird dieses Stück im **Mai 1900** auf seinem Gastspiel am **Deutschen Theater** in **Berlin** zur Darstellung bringen. Wir bitten daher die P. T. Berliner Handlungen, sich rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen.

Dörmann, Felix. „Zimmerherren“. Comödie in 3 Acten. M 2.— = K. 2.40

Die Aufführung, die verflorenen Herbst am Carl-Theater hätte stattfinden sollen, wurde von der **Censur verboten** und ist bis jetzt noch nicht gestattet worden.

Ganz, Hugo. Der Rebell. Drama in 5 Acten. M 2.— = K. 2.40

Wir erlauben uns, speziell die öst.-ungarischen Buchhandlungen auf dieses Stück aufmerksam zu machen. Es spielt in einer deutsch-ungarischen Kleinstadt. **Panama in Ungarn.** Das Drama dürfte noch vor seiner Aufführung in **Wien** überall grosses Aufsehen erregen.

Schönherr, Carl. Die Bildschnitzer. Eine Tragödie braver Leute. M 1.25 = K. 1.50.

Der frühere Direktor des k. k. Hofburgtheaters, Herr Hofrat D. M. E. Burckhard, schreibt in einem längeren Feuilleton in der Wiener „Zeit“ vom 31. März 1900:

— Ich kann mir nicht denken, wie man mit einfacheren Mitteln und schlichter eine ergreifende Tragödie nicht etwa nur skizzieren, sondern völlig durchführen kann. Wunderbar gezeichnet ist die Figur des alten Perathoner, eine Figur, die, wenn dieser Tropus gestattet ist, geradezu danach schreit, auf die Bühne gebracht zu werden.

Bezugsbedingungen: 25% und 11/10 in Rechnung, 33 1/3% und 7/6 bar.

Hochachtungsvoll

Wien I, Franzensring 16.

Wiener Verlag
(Buchh. L. Rosner Sep.-Cto.)

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung in Berlin W. 35.

[16440] Anfang April erscheint:

Dr. Riesser, Justizrat, Bankdirektor in Berlin, **Die handelsrechtlichen Lieferungsgeschäfte.** Eine Kritik der Rechtsprechung des Reichsgerichts. Ca. 1 M 30 ⚡ ord., 95 ⚡ no., 90 ⚡ bar. Freixemplare 7/6, wenn bar auf einmal bezogen.

Der sowohl bei Juristen wie im Handelsstand bekannte Verfasser wendet sich in dieser Schrift gegen die in letzter Zeit vielfach besprochenen Urteile des Reichsgerichts. Die Arbeit wird nicht verfehlen, in Handels- und Börsenkreisen, sowie bei Juristen Eindruck zu machen. Die Zusage an Korporationsmitglieder der **Kaufmannschaften, Banken, Gesellschaften, Richter und Anwälte** wird sicher von Erfolg sein. Ich bitte à cond. zu verlangen.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

[16494] **Weyers-Kaatzner**, Buchh. in Aachen: 1 Jüptner v. Jonstorff, Fortschritte im Eisenhütten-Laborator. in d. letzten 10 Jahren. 2 Bde. 1895—96. Nur teilw. aufgeschnitten.

[16454] **M. Edelmann** in Nürnberg:
Hans Holbein's Silberstiftzeichnungen im kgl. Museum zu Berlin, mit Text hrsg. v. Dr. A. Woltmann. 72 vorzügl. Reproduktionen in Lichtdruck. Nürnberg. Gr. Fol. In Kart.-Mappe. Neu! (Statt 90 M) 35 M no. Bitte um Aufnahme in die Kataloge.

[16456] **G. Grube** in Berlin C., Wallstr. 90: 1 Hinrichs' 5jähr. Katalog 1871—80. 2 Hlbldrbde. f. 12 M.

1 — halbj. Verz. 1891, II; 92, I; 93, I. II; 1894, I. II. Geb. à 1 M.

2 Berlage u. Scheuffgen, Leseb. f. kath. höh. Mädchenschulen. Teil I. II. III. Düsseldorf 1897. 6 Origbde. Neu. Statt 14 M n. zusammen f. 6 M.

[16150]¹ **Gsellius'sche** Buchh. in Berlin, Mohrenstr. 52:

Brunckow, d. Wohnplätze d. dtchn. Reichs. Auf Grund der amtlichen Materialien bearb. 3. Ausg. Brln. 1897. Eleg. in Hfz. geb. 60 M f. 45 M bar.

Nur einmal angezeigt!

[16025]

Bestellungen über 10 M mit 10% Extrarabatt.

Lederer in Berlin, Kurstr. 37, liefert, solange Vorräte vorhanden:

Arndt, F., Hardenbergs Leben u. Wirken. Berlin o. J. (5 M 25 ⚡) 1 M.

Geyer, F., Musikalische Compositionslehre I: Das elementare Gebiet. Berl. 1862. (6 M.) 1 M 20 ⚡.

Nehrlich, C. G., Gesang-Schule für gebildete Stände. Theor.-prakt. Handb. f. Alle, welche den höhern Gesang lieben, lernen od. lehren. M. 120 S. Notenbeil. Berl. 1844. Fol. (24 M.) 2 M 50 ⚡.

Rasch, G., Das Schwert Italiens. Lebensskizze des Generals Jos. Garibaldi. 3 Bde. Berl. o. J. (6 M 75 ⚡) 1 M 20 ⚡.

— Nach den Oasen von Sibian in d. grossen Wüste Sahara. Reisebuch durch Algerien. Berl. 1866. (4 M.) 75 ⚡.

Schillmann, Rich., Grundsteinlegung z. brand.-preuss. Staate um die Mitte d. 12. Jahrhunderts. (Separatabdruck aus d. Verfassers Geschichte der Stadt Brandenburg.) Berlin. Mit Abbildgn. (1 M 50 ⚡) 40 ⚡.

[16363] **H. Scholtz** in Breslau:

Crowe u. Cavalcaselle, Gesch. d. Malerei. Geb. in Origbd. Sauber, wie neu.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

De Waal, Der Rompilger. Fünfte Auflage.

Ⓜ[16378]

Nächste Woche gelangt in **fünfter, unveränderter Auflage** zur Ausgabe:

Anton de Waal Der Rompilger.

Wegweiser

zu den wichtigsten Heiligtümern und Sehenswürdigkeiten der ewigen Stadt.

Mit Titelbild, 96 Abbildungen im Text, einer Eisenbahn-Karte von Italien und einem Plane der Stadt Rom. 12°.

In biegsamem Leinwandbände 4 *№* 60 *♠*.

Die vierte Auflage war innerhalb zweier Monate vergriffen. Durch den nunmehr erfolgten Neudruck sind wir in der Lage, das jederzeit außerordentlich absetzfähige Buch auch in einzelnen Exemplaren à cond. liefern zu können. Wir bitten umgehend zu verlangen.

Freiburg i. Breisgau, 31. März 1900.

Herder'sche Verlagshandlung.

Angebotene Bücher ferner:

- [16480] **G. Morin** in Saarburg i. Lothr.: Erkelenz, deutsches Lesebuch für höhere Mädchenschulen.
1 I. Teil. Unterstufe. Köln 1894. Geb.
8 II. Teil. Mittelstufe. Köln 1895. Geb.
7 III. Teil. Oberstufe. Köln 1896. Geb.
1 Schmitt, französische Grammatik f. d. ob. Klassen höh. Lehranst. Geb.
4 Ehretsmann u. Schmitt, Übungsbuch f. d. französ. Unterr. in Quarta u. Tertia. 2. Teil. Strassburg 1887. Geb.
3 Süpfle, K. F., Aufgaben zu latein. Stilüb. 1. Teil, f. untere u. mittl. Klassen. 1887. Geb.
6 Eckertz, Hilfsbuch in d. dtchn. Gesch. Wiesbaden 1897. Geb.
6 Schlichting, takt. u. strateg. Grundsätze d. Gegenwart. I. Teil. 1897. Geb.

[16426] **Klökner & Mausberg**, Kempen (Rh.): Schweiger-Lerchenfeld, d. Donau. 1896. Geb. (Hartleben.)
von Schütz-Holzhausen, der Amazonas. 1895. Geb. (Herder.)
Gebote möglichst direkt.

[16365] **Schulbuchhdlg.** in Braunschweig: Zeitschrift für Forst- u. Jagdwesen, von Danckelmann. Jg. 1871—83, 87, 88. Musenalmanach 1796—1800. In 4 Bdn. Weitzel, Maschinentechniker. In 4 Bde. geb.

[16337] **Skandinavisk Antiquariat** in Kopenhagen:
1 Goethe, Reineke Fuchs, m. Zeichn. v. Kaulbach. 1846. Reich vergold., blau Ganzlederbd.
1 Düntzer, Goethes Leben. 1880. Orig.-Hidr. (Wie neu).

[16316] **Alexander Köhler** in Dresden: Onckens Geschichte. Lfg. 1-102. à 3. *№* ord.

[16327] **Ed. A. Trapp**, Th. Heukeshoven in Kötzschenbroda-Dresden:

Guhl u. Koner, Leben d. Griechen und Römer. 2. Aufl. 1864. Geb.

Heliand, m. Glossar v. M. Heyne. 1866. Geb.

Holberg, ausgewählte Komödien. Uebers. v. Prutz. Th. I-IV. In 1 Bd. geb. 1868.

Homers Odyssee, v. F. W. Ehrenthal. Th. I—II. Geb. in 1 Bd. 1865.

Jacobs, Rosaliens Nachlass, m. Anh. 5. A. Th. I—II. Geb. in 1 Bd. 1842.

Koppe, K., Anfangsgründe d. Physik. 16. Aufl. 1884. Geb.

Kluge, H., Themata z. dtchn. Aufsätzen. 4. Aufl. 1886. Geb.

Kneschke, Dr. E., Anthologie deutscher Lyriker seit 1850 (Porträt Geibels). 8. Aufl. 1865. Geb.

Lipsius, K. H. A., Schulreden (Lebensbeschreibg. d. Verf.). 1862. Geb.

Rüstow, Wilh., Gesch. Jul. Caesars, von Napoleon III. 1867. Geb.

Müller, Wilh., Kaiser Wilhelm 1797-1877. (Mit Bild.) 2. Aufl. 1877. Geb.

Normann, neue Materialien zu deutschen Stilübungen. 2. A. 1881. Geb.

Mätzner, frz. Gramm. 2. A. 1877. Geb.

Moerike, Iris (2 Darstellgn. v. Fellner u. Misle). 1839. Geb.

Lynar, Fürst, d. Mediceer. 1842.

Schlosser, Weltgeschichte. 17 Bde. mit Register 1876/76. Gut erhalten. Gef. Gebote erbitte direkt.

[16466] **Librairie française et internationale** in Athen:

Astronom. Jahrb. 1776—1857 (d. Jgge. 1783, 96, 1832, 34, 45, 47, 49, 55 fehlen).

[16265] **F. Richter's** Buchh. in Helmstedt:

1 Süpfle, franz. Chrestomathie. 4. A. Geb.

3 Stacke, dtche. Gesch. 2 Bde. 25 *№*. Neu.

1 Sievers, Europa. Geb. Neu.

3 Scobel, geogr. Handbuch zu Andrees Handatlas. Geb. Neu.

[16497] **Julius Linck** in Karlsruhe:

1 Marx, d. Kapital. I. Geb. 1872. Gut erh., ev. in Umt. gegen letzte Aufl. kplt.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[16326] **Kozlik**, Bhdlr. in Příbram (Böhmen): Realencyklopädie (Encyklopädische Jahrbücher) Jahrgang 1894—99. Neueste Aufl. Gut erhalten.

Atlanten von Kiepert, — Stieler, — Andree. Neuere Ausg. Gut erhalten.

[16334] **Th. Stauffer** in Leipzig:

Oratores attici, ed. Reiske-Schäfer.

Zeitschr. f. Hypnotismus. Jahrg. 4 u. f.

Jacobsen, chem.-techn. Repertorium.

Stahr, ein Jahr in Italien.

Gizycki, vom Baum d. Erkenntniss. Bd. 2 u. 3.

Reber, Gesch. d. Baukunst im Alterthum.

Nansen, In Nacht u. Eis. Bd. 3. Geb.

[16117] **Hermann Jacob** in Karlsbad:

Alte Bücher u. Ansichten v. Karlsbad.

- [16411] **C. Niese** in Saalfeld:
1 Chaucer's, Geoffrey, Werke, übersetzt von
A. v. Düring. 3 Bde. Strassburg 1883-87.
- [16409] **W. H. Kühl**, Buchh. u. Antiqu.,
in Berlin, Jägerstr. 73:
Statistik d. Dtschn. Reichs. N. F. 122.
Ausw. Handel. 1898, I.
Angerer, Waldwirtsch. in Tirol. 1883.
Ritter, Dach- u. Brückenconstr. 1894.
Müller-Breslau, graph. Statik. I. 1887.
- [16407] **Köhler** in Gera-Untermhaus:
Leunis, Synopsis d. Botanik.
Pharmacopoea germ. 1. Ed.
Ornith. Monatsberichte, v. Reichenow.
- [16406] **Frederik Muller & Co.**, Amsterdam:
*Schultz, A., d. höfische Leben z. Zeit der
Minnesänger. Leipzig 1879—80. 2 Bde.
2. Aufl. Nur schönes, geb. Explr.
*— deutsches Leben im XIV. u. XV. Jahrh.
2 Bde. Grosse Ausgabe. Leipzig 1892.
Nur schönes, geb. Explr.
*Erman, A., Aegypten und ägypt. Leben
im Altertum. Tübingen 1885/87. Nur
schönes, geb. Exemplar.
*Chalcograph. Gesellschaft. Einzelne Ausg.
- [16405] **Moritz Stern** in Wien I:
Phillips, Lehrb. d. Kirchenrechts. 3. A. 1881.
Perty, die myst. Erscheinungen d. menschl.
Natur. 2 Bde. 1872.
- [16404] **James Parker & Co.** in Oxford:
*Photius, ed. Bekker.
*Abd. Allabif. Trad. p. de Sacy.
*Euripides, griech. u. dtsh. v. Hartung.
*Zendavesta, trad. p. Darmesteter. (Annales
du Musée Guimet.)
*Abhandlungen d. böhmischen Gesellschaft.
- [16402] **Joseph Jolowicz** in Posen:
*Annalen d. deutschen Reichs 1868—70.
1880 u. folg.
- [16401] **Konrad Wittwer** in Stuttgart:
*Jahrbuch f. württ. Rechtspflege. Bd. I—X.
*Ammon, Gesellschaftsordnung.
*— Bedeutung d. Bauernstandes.
*Lübke, ital. Malerei.
*Jülicher, Einltg. i. d. Neue Testament.
*Kielland, Johannistfest.
- [16335] **Gustav Brauns** in Leipzig:
*Gesamtansichten (m. Angabe d. Grösse)
von Amsterdam um 1800. — Teplitz
1826. — Castell in Unterfranken bei
Kitzingen 1786. — Nürnberg 1789.
— Würzburg 1792. — Erlangen
1793—96. — Jena 1795. — Berlin
1796. — Ansbach 1798—1825. —
Düsseldorf 1827—1860. — Darmstadt
1860—70.
Ferner:
*Portraits berühmter Aerzte aus früherer
Zeit: John Brown (1735—1788). —
Wilh. Christ (England). — Hufeland
1762—1850. — Joh. Peter Frank
1745—1821.
- [16332] **F. E. Fischer** in Leipzig:
Otto Luegers Lex. d. ges. Technik.
(Verl.-Anst.)
Schmitt, E., der städtische Tiefbau.
(A. Kröner, Stuttgart.)
- [16396] **Troemer's U.-B.** in Freiburg i/Br.:
*Hansjakob, aus kranken Tagen.
*— do. Alles.
*Baader, sämthl. Werke. Bd. 12 apart.
*Heppe, Schulwesen d. Mittelalters.
*Müller, vor- u. frühreform. Schulordngn.
*Hartmann, Math. Alber, d. Reformator.
*Ranke, Päpste.
*Zeitschr. f. Bücherfreunde. 2.—3. Jahrg.
*Granella, Arthur v. Bretagne.
- [16395] **Theodor Fröhlich** in Berlin NO.18:
*Dahlmann, Politik.
- [16397] **W. Mauke Söhne** in Hamburg:
*1 Jäde, Hans Hänschen.
- [16398] **A. Hug** in Günzburg a/D.:
*1 Otte, Kunstarchäologie. Neueste Aufl.
*1 Siebmacher, gr. Wappenb. Bd. V, 1. 2.
- [16399] **F. B. Auffarth** in Frankfurt a/M.:
*1 Petermanns Mittheil. Ergzgsheft 98.
Angebote gef. direkt.
- [16400] **Ferd. Schöningh** in Osnabrück:
*Dippel, d. kathol. Kirchenjahr.
*Acta sanctae sedis. Vol. III.
*Pädagog. Jahrb., v. Diesterweg. 1858.
*Schuen, Predigten.
*Natur u. Offenbarung. Bd. 22—24. 35
—42 u. Reg.
*Guéranger, Kirchenjahr.
*Rhein. Antiquarius. Einz. Bde.
*Prediger u. Katechet 1872, 73, 81-83, 87.
- [16443] **R. Löffler** in Dresden, Struvestr. 5:
*Larousse, nouveau dict. ill. 7 vols.
Immermann, Schriften. (1. A.) 8—11 ap.
Globus. Bd. 41—42.
Vischer, Auch Einer.
Petit Journal p. rire 1898—99.
Klass. Skulpturenschatz. 1. 2 in Heften.
Kneipp, Pflanzenatlas. Kolor.
Munde, Hydrotherapie. 13. A.
- [16427] **Heinrich Staadt** in Wiesbaden:
Nassauische Medicinal-Verordn. v. 1817.
- [16435] **Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Müller, der Islam.
Herzfeld, metrol. Unters. z. hebr. Handel.
Wölfflin, Renaissance u. Barock.
— Jugendwerke M. Angelos.
Plathner, Notiones juris ex Hes. carm.
Rhode, Hesioda scuti descr. 1872.
Rinne, Hes. mythus de aetatibus.
Ranke, Hesiod. Studien. 1840.
Martens, Recueil de traités. Kplt. 1817-99.
Labarthe, Palais impér. de Const. 1861.
Belin, l'hist. écon. de la Turquie. 1865.
Galland, l'ambassade de Saïd Mehmed Effendi.
Holtzmann, ind. Sagen. I. II.
Erleben, Systema regni animalis. I. 1776.
Gerhard, etrusk. u. kamp. Vasen. 1843.
Wappäus, Studium d. Statistik. 1881.
- [16184] **Heinrich Schöningh** in Münster i/W.:
Münstersche Drucke bis 1700.
Respublicae. Elzevir. (Einzeln).
Lutze, homöop. Lehrbuch.
- [16361] **Gebr. Drucker** in Padua:
Jacob, Dichtung Aetna. Leipzig.
Munro, Aetna. Cambridge 1867.
Mähly, krit. Studie üb. d. Gedicht Aetna.
Basel 1862.
- [16423] **Adolf Geering** in Basel:
Nur direkte Angebote haben Zweck.
*Naglers Künstlerlexikon. 22 Bde.
*Kretschmer, Trachten der Völker.
*Heffner, deutsche Kaiser- u. Königssiegel.
*Gerlach, Gewerbemonogramm.
*Gossner, Erbauungsbuch üb. d. Neue Test.
*Richter, Fürs Haus: Sommer.
*Hebels all. Gedichte, hochdeutsch. III. Ausg.
*Hey-Speckters Fabeln. 1. Ausgabe.
*Klassischer Skulpturenschatz.
*Italien. Unterrichtsbriefe. (Meth. T.-L.)
*Basler Bürgerbuch 1819.
*Zeitschr. f. Gesch. d. Oberrheins. Bd. 39 u. F.
*Trendelenburg, hist. Beitr. z. Philos.
*Vischer, Auch Einer.
*Brassey, Segelfahrt. Gr. Ausg.
*Hartmann u. Frankfurter, Erläut. z.
Gesetz betr. Anf. v. Rechtsverh. e. Schuldn.
*Usteri, Dichtungen. 1831. Kplt. u. III.
*Hartmann, Kiltabendgeschichten.
*Basel im 14. Jahrhundert.
*Gfrörer, Entstehung d. Reichsstädte.
*Bitter, Erzählungen. 4 Bde.
*Paracelsus. Schriften über ihn.
*Wappenbücher schweiz. Städte u. Cantone.
*Vögelin u. Meyer, hist. Atlas d. Schweiz.
*Chamberlain, Richard Wagner.
*Klass. Bilderschatz bis mit 1898.
*Museum. I—IV.
*Ex-Libris, ältere, zur Auswahl, jedoch
nicht zu Amateurpreisen; am liebsten
solche, von denen mir 6—10 Exem-
plare geliefert werden können.
- [16425] **Klößner & Mausberg**, Kempen (Rh.):
Waitz, dtsh. Verfassungsgesch. Neueste A.
Angebote direkt!
- [16408] **Voss' Sortiment** in Leipzig:
Jahrbuch f. jüd. Gesch. u. Litt. 1. Bd.
Moniteur de la teinture 1899.
Bibliotheca geograph. arab., ed. de Goeje.
I—VIII.
Cohen, Monnaies de l'empire romain.
6 vols. 2. édit.
Chrestien de Troyes, Perceval le Gallois,
publ. p. Potvin. 1866—71.
- [16429] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:
*Lueger, Lexikon d. Technik.
*Monatsschrift, Oesterr., f. d. öffentlichen
Baudienst 1895—99.
*Beiträge z. Landes- u. Volkskunde von
Elsass-Lothringen. Kplt.
*Vogel, Biblioth. d. weltl. Vocalmusik Ital.
*Leist, altarisches Jus civile.
*Weber, C. M. v., Reisebriefe. 1886.
*Wasserschleben, Rechtsquellen d. M.-A.
*Wallace, malayischer Archipel.
*Beidhavius, Commentarius in Coranum,
ed. Fleischer.
*Aristophanes, Comoediae, ed. Blaydes.
*Schöll, Sophokles.
*Archiv f. Strafrecht. 30. Bd.
Dittmer, Darstellg. d. Münzfüsse in Lübeck.
Grautoff, histor. Schriften.
- [16001] **Ed. Kummer** in Leipzig:
1 Heinsius' od. Hinrichs' Bücher-Katalog.
1870—99.

- [16444] **Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:
 (A) Zeitschrift f. öffentl. Chemie. I—V.
 (B) Florey, pfarramtl. Ratgeber.
 (A) Servaes, Poetik Gottscheds.
 (B) Fuchs, Augenheilkunde. 7. A.
 (B) Schmidt-R., Erkrank. d. Auges auf extraorb. Grundl.
 (B) Hegar-Kaltenbach, operat. Gynäkologie.
 (A) Jäger, Weltgeschichte. 3. A.
 (B) Lehrproben u. Lehrgänge. 1—6.
 (B) Uriel Acosta, Selbstbiographie.
 (B) Ben Jonson u. s. Schule, v. Baudissin.
 (A) Budinszky, die Universität Paris.
 (A) Denifle, die Universitäten d. Mittelalters.
 (A) Urkunden z. Gesch. d. Univ. Tübingen.
 (A) Klüpfel, Gesch. d. Univ. Tübingen.
 (A) Klencke, Physiol. d. Entzündung.
 (B) Encyclopädie Diderot-d'Alembert.
 (B) Liebigs Annalen. Bd. 178. 281. 289.
 (B) Spalteholz, Atlas d. Anatomie. I.
 (A) Scherer, Litteraturgeschichte.
 (A) Pressel, Priscilla an Sabina.
 (B) Baer, der Verbrecher.
 (B) Liebhaberkünste.
 (B) Bumüller, Weltgeschichte. 7. A.
 (B) Cronau, Von Wunderland.
 (B) Snell, Kreislehre.
 (B) Centralbl. f. allg. Gesundheitspfl. 1-18.
 (B) Baltzer, Elemente d. Mathematik.
 (B) Kopp, Gesch. d. Chemie. Bd. 3.
 (B) Virchows Archiv. Bd. 3.
 (B) Hehn, Gedanken üb. Goethe.
 (B) Scherer, Aufs. üb. Goethe.
 (B) Schriften d. röm. Feldmesser, v. Lachmann u. Rudorff.
 (B) Volkmann, Plutarch.
 (B) Ennius, emend. Mueller.
- [16374] **L. A. Kittler** in Leipzig:
 Brinckmeier, Glossarium diplomatic. 2 vol.
- [16372] **Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:
 Roth, römische Geschichte.
 Gyssling, Auswahl, Lieferung u. Prüfg. d. Brenn-Mat. f. Dampferzeugung.
- [16373] **Heinr. Stephanus** in Trier:
 *Uhde, Baudenk. in Grossbrit. Kplt.
 *Schreiber, orthopäd. Chirurgie. Wien 1888.
- [16358] **Zangenberg & Himly** in Leipzig:
 *Paul, Prinzipien d. Sprachgeschichte.
 *Gerber-Cosack, dt. Privatrecht. 17. Aufl.
 Semler, tropische Agrikultur. Kplt.
 *Meyers Konv.-Lexikon. Bd. 13—16.
- [16379] **Hejda & Tuček**, Buchh. in Prag, Karlsplatz No. 26:
 Antiquarisch:
 *Gaucher, Nicolaus, die Veredelgn. Letzte Auflage. Stuttg., Verl. v. Jul. Hoffmann.
 *Laurenčić, Jul., unsere Monarchie. Kplt. Wien, Verlag: G. Szelinski.
 *Kleinpaul, R., die Peterskirche in Wort u. Bild mit 69 Illustr. Verlag: H. Schmidt & C. Günther.
 *Jovanovitz, Const. A., Forschungen über d. Bau d. Peterskirche z. Rom. Wien, Verlag W. Braumüller.
 Angebote direkt erbeten.
- [16304] **Herm. Michels' Nachf.** in Düsseldorf:
 *Gelzer, christl. Ethik. (Religion i. Leben.)
 *Gerlach, Festons.
- [16351] **August Schultze's Bh.** in Berlin N.:
 *Sacher-Masoch, Vermächtniss Kains.
 *Hildebrandts Jahresbericht üb. d. Chirurgie.
- [16345] **Alexander Köhler** in Dresden:
 Hofmann, Schmetterlinge Europas.
- [16344] **Johannes Heyn** in Klagenfurt:
 Scherr, Tragikomödie.
- [16343] **B. H. Blackwell** in Oxford:
 S. Cyrilli opera, ed. Ritschl.
 Bustan de Sadi, von Graf.
- [16342] **Friedrich Lücke** (A. Leckband Nachfolger) in Hamburg:
 Krösing, die Vielfachumschalter des Fernsprechamtes Berlin.
- [16341] **H. Differt** in Cottbus:
 Jahn, Mozart.
 Georges, kleines lat. Handwörterbuch.
- [16340] **J. Harder** in Altona:
 Sammlung pädagog. Schriften d. XVI.—XVII. Jahrhunderts, hrsg. v. Israel. 13 Hefte. Zschopau 1879—86.
 Posner u. Simon, Arzneiverordnungslehre. 5. od. 6. Aufl.
 *Dernburg, Sachenrecht. (B.G.B. Bd. 3.)
- [16339] **Kluge & Ströhm** in Reval:
 1 Utile cum dulci. Heft 1: Der Reactionair in der Westentasche.
- [16338] **E. Steiger & Co.** in New York:
 Hermes Trismegist., wahrer aller Naturwege.
 1 Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.
 Hansen, Charakterbilder a. d. Herzogt. Schlesw.-Holstein, Lauenburg.
 Harnack, prakt. Theologie. I ev. I—II.
 Haym, romant. Schule.
 Eckartshausen, Aufschlüsse zur Magie. 4 Bde. 1788—91.
 Bauernfeld, Bürgerlich u. romant.
 Gellius, ed. Hertz. Edit. minor. 1886. I.
 Montépin, Trauerspiele v. Paris.
 Langes Bibelwerk.
 Menzel, Geschichte d. dtchn. Literatur.
 Justinianus, Corps de droit civil romain en latin et en français. Metz 1803—10, Behmer et Lamort. 4°. — do. 12°.
- [16498] **Lindner's Bh. u. Ant.** in Strassburg:
 *Sachs-V., grosses franz. Wrtrb.
 *Morell, helvet. Gesellschaft 1863.
 *Laboulaye, Dictionn. des arts etc.
 *Klencke, d. Mutter als Erzieherin.
 *Percier-Fontaine, Innendecoration.
 *Cosack, Handelsrecht.
 Semler, trop. Agrikultur. III.
 Kärger, brasil. Wirtschaftsgeschichte.
 Wirnt von Gravenberg, Wigalois.
- [16512] **H. Dannenberg & Cie.** in Stettin:
 Heitzmann, Anatomie, sowie andere anatomische Atlanten.
- [16481] **Eisenschmidt's Buch- u. Landkartenhdlg.** in Berlin NW. 7:
 *1 Rangliste 1895. Geb.
 Angebote direkt!
- [16482] **O. Buchholtz' Bh.** in Höxter a. W.:
 *Szillanyi, Komorn.
- [16223] **E. Mohr Sortiment** in Heidelberg:
 1 Lubarsch u. Ostertag, Ergebnisse d. allg. Pathologie. I, 1—4. II. III, 1—2.
 1 Westdtische. Zeitschrift. I. II. III.
- [16371] **Fr. W. Thaden** in Hamburg:
 *Warburg, die Muscatnuss.
- [16356] **Velhagen & Klasing** in Bielefeld:
 1 Niemann, Flibustierbuch.
- [16362] **Fritz Kerlé** in M.-Gladbach:
 *Stegemann u. K., Differ.-Rechnung. I.
 *Wietmann, Hochbauconstruct.
 *Bühlmann, Bauformenl. u. Renaiss.
- [16366] **P. Reiss Nachfolger** in Worms:
 *1 Ungewitter, Lehrbuch d. goth. Konstruktionen.
 Angebote direkt.
- [16367] **Skandinavisk Antiquariat** in Kopenhagen:
 1 Archiv f. Dermatologie 1887—88.
 1 Portr. von F. L. Kunzen (Komponist).
- [16368] **C. Th. Nürnberger's Buchh.** in Königsberg i/Pr.:
 Oppenhoffs Strafgesetzb. Wenn mögl. geb.
 Rüdorff-Stenglein, Strafgesetzbuch. Wenn mögl. geb.
- [16369] **J. A. Mayer'sche Buchhandlg.** G. Schwiening in Aachen:
 Stegemann, Differentialrechnung.
- [16370] **Koeppen** in Dortmund:
 *Brasserts Zeitschr. f. Bergrecht. Kplt. u. einzelne Bde.
 *Kriegsgesch. Einzelschr. H. 8.
- [16493] **C. Schaffnit** in Düsseldorf:
 Moller, heil. Sterbekunst.
 *Möller, Lehrb. d. Kirchengesch.
- [16495] **Gnad & Cie.** (Amstlinger), Würzburg:
 *Dernburg, Sachenrecht.
- [16478] **J. Eisenstein & Co.** in Wien IX/3
 Angelus Silesius. Aeltere Ausgaben.
 Codex Austriacus. Kplt. u. einz. Bde.
 Devrient, Geschichte d. Schauspielkunst.
 *Diodorus, ed. Dindorf. 5 Bde. (Teubner.)
 *Gaelisches Wörterbuch.
 Glaser-Unger, Entscheidungen. Bd. 27 u. f.
 Grünhuts Zeitschrift. Bd. 17 u. f.
 Michaelis, mosaisches Recht.
 Mone, celtische Forschungen. 1857.
 Oettinger, Moniteur des dates.
 Mill, Werke. (Fues.)
 Safarik, slavische Alterthümer.
 Sealsfield, Werke.
 Reformation d. Stadt Worms 1517.
 Reformation d. Stadt Freiburg i. B. 1520.
 Gerichtszeitung, Oesterr.
 Juristische Blätter. Wien. } Vollst. Reihen
 Gerichtssaal, v. Schwarze. } u. einz. Bde.
 Zeitschrift f. Strafrechtswissensch.
 Goldammers Archiv.
 Strafrechtszeitung.
 Verhandlungen d. Juristentages. Nur vollständig bis 1899.
- [16128] **Pagel & Co.** in Leipzig:
 1 Lanfrey, Napoleon I. 7 Bde. (Minden, Bruns.)
 1 v. Sybel, Revolutionszeit 1789—95. (Marbach 1853-58 u. Düsseldorf 1877.)
 1 — do. 1795—1800. (Düsseldorf 1872—1874. 2. Aufl. 1878—79, Frankfurt 1882.)
- [16414] **August Dobrowsky** in Budapest:
 *1 Themistii orationes ex codice Mediolanensi emendatae, ed. Dindorf. 1832.

Vollst. Reihen
u. einz. Bde.

- [16434] **Justus Naumann's Sortiment** (C. Böhrringer) in Leipzig:
Hempell, method. Winke f. Katech.-Unt.
Staudé, Präp. z. bibl. Gesch. 1—3.
Zuck, O., Katechesen.
Hübner, Joh., Denkmal d. leb. Gottes.
Rodemeyer, Samml. v. Beispielen. 2 Bde.
Rische, Morgentau.
Zuck, O., kl. Katechismus.
Fricke, Handb. d. Katech.-Unterr. 3 Bde.
Schneller, Evangelien-Fahrten.
Zündel, Jesus in Bildern.
Stier, Schulandachten.
Evers u. Fauth, Hilfsmittel z. ev. Relig.-
Unterricht. 1—8.
Jülicher, Gleichnisreden. (Exegesen.)
Kahle, kl. Katechismus.
Franke, Lehrbuch d. dt. Gesch. 2 The.
Alles mögl. gebunden.
- [16433] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
*Görres, Japhetiden u. ihre gem. Heimath.
*Paulsen, System d. Ethik.
*Hettinger, Apologie d. Christent. Bill.
Niemann, Palastbauten des Barockstils
in Wien.
*Law-Schwindel (Caricaturen.)
Mennell, Königsphantasien.
Marshall, d. dtchn. Meere u. ihre Bew.
*Graetz, Gesch. d. Juden. Bd. 1. 4-11.
Kutusoff, Mich. Gol. Smolenskoj. Portr.
*Lessing, altoriental. Teppich-Muster.
Scheible, Kloster.
*Gemälde-Galerie alter Meister Wien.
Danzel, Lessing.
Dekor. Kunst. I. II.
Deutsche Kunst u. Dekoration 1896. 97.
Aus allen Weltteilen 1888—94.
Guthrie, Tour trough the Crimea.
Revue de la chirurgie 1899.
Cahier-Martin, Mélanges archéologiques.
Colebrooke, Journal of 2 visits of the
Crimea.
Lafenestre, la vie et l'oeuvre de Titien.
Kunst f. Alle. 1. Jg., ev. einz. Hfte. davon.
Thode, Franz v. Assisi.
*„Cartulaires“ von Ost- u. Nord-Frank-
reich u. Burgund. (Werke, Ansichten etc.)
*Behla, Urnenfriedhöfe d. Laus. Typus.
*Hefner-Alteneck, Kunstkammer d. Fürsten
C. A. v. Hohenzollern.
*Handb. d. Archit.: Durm, Baukunst d.
Etrusker u. Römer.
*— do. Engel u. Schmidt, Gebäude f.
landw. Zwecke.
Armin, d. alte Mexico.
*Thevenot, Voy. au Levant. P. 1665-74.
Möbius, Richter u. M., Meeresfauna von
Mauritius.
Anderes über Mauritius.
- [16357] **L. A. Kittler** in Leipzig:
Mätzner, altengl. Sprachproben. 1. Bd. Poesie.
Reymond, das neue Laienbrevier d.
Haeckelismus. 2 Bde.
Arte italiana. Von Anfang an.
- [16496] **Julius Linck** in Karlsruhe:
*1 Marx, d. Kapital. Letzte Aufl. Vollst.
*1 Mill, polit. Oekon., übers. v. Soetbeer.
Angebote erbitte direkt!
- [16442] **A. Schönfeld** in Wien IX/3:
*Bernstein, Sozialismus.
*Brandes, Hauptströmgn. d. mod. Lit.
*Brosig, Harmonielehre.
*Büchner, Geistesleben d. Thiere.
*Cüster, Dicht am Feinde.
*D. Elektrotechniker (Wien). Jg. 1898, 99.
*Dühning, Grössen d. Litteratur; — Werth
d. Lebens.
*Flammarion, Reich d. Luft.
*Fürst, das Kind u. s. Pflege.
*Geiger, Ursprung u. Entw. d. Sprache.
*Guttman, ästhet. Bildung.
*Haeckel, Schöpfungsgeschichte.
*Herkner, Arbeiterfrage.
*K., russ. Nihilismus.
*Kleyer, ebene Trigonometrie.
*König, deutsche Litteraturgeschichte.
*Leischner, Zauberkunst.
*L'Arronge, deutsches Theater.
*Luschin, Reichsgeschichte.
*Mensch, Mexiko.
*Meyer, Weltgebäude.
*Mommsen, röm. Staatsrecht.
*Müller, Islam.
*Müller, natürliche Religion; — Denken
i. Lichte d. Sprache.
*Nasse, Geld u. Münze.
*Neumann, Kampf um d. neue Kunst.
*Nordau, Entartung; — Drohnenschlacht;
— Krankh. d. Jahrh.; — Paradoxe.
*Oberländer, Lehrb. f. angeh. Schauspieler.
*Ploss, das Weib.
*Reich, Ibsen; — Grillparzer.
*Richter, Contrapunkt-Composition.
*Schwartz, Elektrotechnik.
*Semper, der Stil.
*Schopenhauer, v. K. Fischer.
*Schröder, Rechtsgeschichte.
*Schröder, vom papiernen Stil.
*Spencer, Princip. d. Soc.; — Erziehung.
*Stegemann-K., Integr.- u. Diff.-Rechng.
*Vignola, Säulen.
*Wolf, Entartung d. Weibes.
*Woltmann-W., Gesch. d. Malerei.
*Wundt, phys. Psychologie.
*Ziegler, geist. Strömungen.
*Feldzüge d. Prinzen Eugen v. Savoyen.
II. Serie. Bd. 1—11 u. Atlas.
*Mathes-Bilabruck, takt. Aufgaben; —
Custoza.
*Zeissberg, Erz. Carl v. Oesterreich.
*Recklinghausen, Pathol. d. Kreislaufs.
*Cohnheim, allgem. Pathol. N. Aufl.
*Bamberger, Herzkrankheiten.
*Sachs-Villatte, franz.-dt. Wrtrb. Gr. A.
*Lubarsch-Ostertag, Ergebn. d. Pathol. I-IV.
*Zeis, Litter. u. Gesch. d. plast. Chirurgie.
- [16230] **Carl Haug** in Meseritz:
*2 Andree, Handatlas. 3. u. 4. A. Geb.
Angebote gef. direkt.
- [16333] **W. Müller**, English and Foreign Book-
seller, 1, Star Yard, Carey Street, London W.C.:
*Praun, Braunsch. Siegelkabinett 1789.
- [16311] **Haar & Steinert** in Paris:
Katalog der Bibliothek der ehemaligen
französischen Militär-Direction zu Strass-
burg. (1883.)
- [16364] **H. Scholtz** in Breslau:
*Fain, Manuscrit de 1813/14.
*Duc de Rovigo, Mémoires. 8 vols.
*Morvius, Souvenirs d'un histor. de Naples.
*Jomini, Précis politique.
*Montholon, Napoléon à Ste. Hélène.
*Elliott, Pheasanidae.
*Centralblatt f. innere Medizin 1890—99.
*— do. vom Anfang bis 1899.
*Penzoldt-Stintzing, specielle Therapie
innerer Krankh. Kplt. Geb. Sauber.
*Zeitschrift f. klin. Medizin. (Frerichs-
Leyden.) Kpltte. Serie.
*Centralblatt f. Bacteriologie. (Uhlworm.)
Kpltte. Serie.
*Lubarsch-Ostertags Ergebnisse d. all-
gemeinen Pathologie. Kpltte. Serie.
Angebote direkt.
- [16422] **A. Reber**, Intern. Buchh. in Palermo:
*Repertor. d. analyt. Chemie. Jg. 1—7.
*Chemiker-Zeitung. Jahrg. 1—22.
*Chemical News 1877, 78, 87—90, 93
—1898.
*Jahresber. üb. d. Leistgn. in d. chem.
Technol., v. Wagner-Fischer. Bd. 19—42.
*Wissenbach, Emblemata Triboniani.
*Morel, latein. Hymnen d. Mittelalters.
*Arndts, Pandette, annot. d. Serafini.
*Vischer, Aesthetik. Kplt.
*Jeitteles, ästhet. Lexikon.
*Baumgarten, Aesthetica acroamatica.
*Minerva. Jahrb. d. gelehrten Welt. Jg. 1
—4 u. 6. 8.
*Weller, Lex. pseudonymor. 2. Aufl. 1886.
*Lemcke, Hdb. d. span. Litteratur. 3 Bde.
*Harcourt, the book of the beauty. Geb.
in Orig.-Einbd.
*Zeitschrift d. Savigny-Stiftg.: Rom. Abth.
Bd. 1—18.
*Palingenesia iur. civ., rec. O. Lenel. 2 Tom.
*Lenel, Edictum perpetuum.
*Gradewitz, Interpol. i. d. Pandekten.
*Berichte d. dtsh. chem. Gesellschaft 1888.
Mit Register.
*Die landwirthsch. Versuchs-Stationen.
Bd. 7. 8. 1865/66.
*Steingass, Persian-Engl. dictionary. London.
*Ballin, le Mahābhārata. Paris.
*Ladenburg, Handwörterb. d. Chemie. Mit
Generalreg. 13 Bde. Geb.
= Angebote erbitte direkt. =
- [16193] **Wolf & Hohorst Nachfolger**
in Hannover:
*Ranke, Weltgeschichte.
*— 12 Bücher preuss. Geschichte.
*Giesebrecht, Kaiserzeit.
*Mommsen, römische Geschichte.
*Curtius, griechische Geschichte.
*Oncken, Zeitalter Wilhelms I.
*Schmids pädag. Encyclopädie.
*Rein, päd. Encyclopädie.
Angebote gef. direkt.
- [15880] **Emil Zibell** in Breslau:
*Vollst. Jahrgge. illustr. Zeitschriften.
*Bilderwerke aus d. Geschichte u. Geo-
graphie, mit erläut. Text.
- [16413] **Th. Schubert**, Dresden-Blasewitz:
*Nösselt, Weltgesch. f. Töchter Schulen.

- [16386] **Polytechnische Buchhandlung**, R. Schulze in Mittweida:
*Leopardi, Werke. Deutsch.
*Holzt, Elektrotechniker.
*Revue industrielle 1899.
*Vilmars Literaturgeschichte.
*L. v. Ranke. Alles.
- [16382] **Heinrich Hugendubel** in München:
*Cracau, Drogist.
*Megede, Quitt.
*West, Friedrich der Grosse.
*Ca. 20 Ploetz, Syllabaire française.
*Bauernfeind, Vermessungsk. 1. Aufl.
*Bonaventura-Schmidt, ital. Unterrichtsbr.
*Schubert, Naturgesch. d. Mineralogie.
*Holzt, Schule d. elektr. Techn. Bd. 2.
*Zetsche, Telegraphie.
- [16387] **Waldemar Wellnitz** in Berlin S. 14:
*Gudrun, von Martin. Gr. Ausg.
- [16389] **Otto Ziesche** in Sagan:
Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 16 u. 17. Origbd.
Franke, Jul. Heinr. (Wordtmann), die Wissenschaft vom physisch., geistigen u. socialen Leben.
- [16392] **Speyer & Kärner** in Freiburg/Br.:
*Berichte d. chem. Gesellschaft. Orig.-A. Nur direkte Angebote auf komplette Exemplare und Serien erbeten.
Ziemssen, allg. Path. u. Ther. Bd. 4. 5. 9. 12. — allg. Therapie. Bd. 1. 3.
Virchow-Hirschs Jahresbericht 1892—98.
- [16393] **G. H. Stifel** in Traunstein:
*1 Carmina Burana, hrsg. v. Schmeller. (Bibl. d. literar. Vereins XVI. 1847.)
1 Krieg 1870/71. (Billig.)
- [16394] **Bangel & Schmitt** in Heidelberg:
*Goethes Werke in 30 Bdn. Bd. 11. 12. Stuttg. 1851. Gr. 8°.
*Müller u. Zwehl, Handb. f. d. Einjährig-Freiwilligen.
*Helfenberger Annalen 1886, 87, 89, 95, 98.
- [16391] **v. Weiss'sche Univ.-Bh.** in Heidelberg:
*1 Brian, 50 Fälle Carcinoma.
*1 Vaihinger, Kant-Kommentar. II.
- [16507] **J. Deibler's Nf.** in Wien, I. Herrng. 6:
*Adressbuch d. Grossgrundbesitzes in Nieder- und Ober-Oesterreich.
*Jean Pauls Werke.
*Neuer Krakauer Schreibkalender. 1850-54.
*Amelang, persisches Postwesen.
*Baer, C. E., Studien.
- [16509] **Meijer & Schaafsma** in Leeuwarden:
Joh. Althusius, Politica, u. andere Werke von ihm.
- [16501] **D. Nutt** in London:
Apparatus in Aeschyl's tragoedias. 2 vol. 1832.
Baillet, Vie de Descartes. 1691.
Bouterwek, 4 Evang. in altnordhumbr. Sprache.
Constitutiones apostolicae, ed. Lagarde.
Dioscorides, ed Sprengel. 2 vol.
Fryxell, Leben Karls XII. 1861.
Prophetarum posteriorum codex Babyl. Petropol., Stark. 1876.
Thomas Magister, ed. Jacobitz. 1833.
Tyrwhitt, Coniecturae in Aeschylum. 1822.
Vidal, Instruments à archet. 3 vols.
- [16346] **W. Rob. Langewiesche** in Rheydt:
Göhring, Helden d. Befreiungskriege.
Brehms Tierleben.
Kerner v. M., Pflanzenleben.
- [16377] **Rosenberg & Sellier** in Turin:
*Weiss, augenärztl. Demonstrationstafeln.
*Magnus, augenärztl. Unterrichtstfln. I-VI.
*Zeitschriftf. Ohrenheilkunde. Bd. 34 u. 35.
*Archiv f. Laryngologie u. Rhinol. I-IX.
- [16348] **Joseph Jolowicz** in Posen:
*Weller, Lexicon pseudonymorum. 2. A.
*Marx, Beethoven.
*Jahn, Mozart.
- [16349] **Arnold Kriedte** in Graudenz:
*Freitag, die Ahnen.
- [16350] **Minning** in Osterode, Ostpr.:
*Jössel, top.-chir. Anatomie. Bd. I. Bd. II 1-2. Angebote direkt erbeten.
- [16403] **Günther & Schwan** in Essen (Ruhr):
*Janssen, Geschichte d. deutsch. Volkes. 8 Bde. Geb.
*4 Medicus, qualit. chem. Analyse.
- [16417] **Josef Šafař** in Wien VIII/1:
Birsch-Hirschfeld, path. Anatomie. II. 4. A. Penzoldt-St., Handbuch. IV.
- [16410] **Theodor Reischle** in Nördlingen:
Hagers pharm. Praxis.
- [16458] **M. Poppelauer** in Berlin C.:
Baring-Gould, Legends of O. T. Char. from the Talmud. 1871.
Rein, die Pädagogik i. system. Darstellg. 2 B.
Philippson, Gedenkb. a. d. deutsch-franz. Krieg.
Holdheim, Religionsprinzip d. ref. Judenth. — das Ceremonialgesetz.
— über die Beschneidung.
Castellain, la circoncision est-elle utile? 1882.
Bernheim, de la circoncision. 1889.
- [16460] **Boyveau & Chevillet**, 22 Rue de la Banque in Paris:
Vocabulaire officiel pour la rédaction des télégrammes en langage convenu. Berne.
- [16461] **J. Thomas** in Mödling, Hauptstr. 29:
Hafis, Firdusi.
1 Caroline Pichler. Bd. I-II. Br.
1 Herder. Gr. 8°. 16 Bde. Wien 1813.
1 Otto Ludwig. Janke. Bd. 2.
1 Jordan, Nibelunge; — Edda.
1 Ploss, d. Weib.
1 Webber, techn. Wörterb. D. i. f. e.
1 Heumann, Lex. z. röm. Recht.
- [16048]* **J. Lindauer'sche Bh.** (Schöpping) in München:
1 Auer, Ludw., prähistor. Befestigungen u. Funde d. Chiemgaaues. München 1884, J. G. Weiss Buchdr.
1 Fink, Jos., Rosenheims Umgebung in röm. Zeit. Rosenheim 1882, Druck v. M. Wiedermayr.
- [16384] **August Dobrowsky** in Budapest:
1 Sorauer, Handbuch d. Pflanzenkrankheiten. 2 Bde. Berlin 1886.
- [16412] **C. Winter** in Dresden-A.:
*Weiss, Leben Jesu.
*Luthers Werke, von Buchwald.
Andrae, Erz. a. d. Weltgesch. 1879.
- [16416] **Jules Peelman** in Paris:
*1 Kokscharow, Materialien z. Mineralogie Russlands. 11 Bde.
Angebote direkt erbeten. Eilt!
- [16419] **Amsler & Ruthardt** in Berlin:
Chromolithogr. Kunstblatt, Imp.-Format: Siemenroth, Bismarck Kaiser Wilhelm Vortrag haltend.
- [16459] **Oskar Gerschel** in Stuttgart:
*Kemper u. Heine, Repetitorium f. d. Einjähr.-Freiw. 11 Tle. u. einz.
*Festschrift d. kgl. Maschinenbauschulen zu Dortmund v. 1897.
*Junghann, Tetraëdrometrie.
*Baltzer, Elem.-Mathematik.
*Buchheister, Leitf. d. Drogistengeh. II.
*Kirchner, Pflanzenkrankheiten.
*Ettmüller, altnord. Lesebuch.
*Rüstow, Krieg v. 1805.
*Kollmann, plastische Anatomie.
*Jahn, Mozart.
*Brehm, Tierleben. 3. A. 10 Bde. u. e.
*Kühn, Ernährung des Rindviehs.
*Louis Serrure, Dict. génér. des armures.
*Langenthal, Gesch. d. Landwirtschaft.
*Magerstedt, Bilder a. d. röm. Landwirtschaft. 6 Bde.
*Goltz, ldw. Betriebslehre.
*— ldw. Taxationslehre.
*Lintner, ldw. Gewerbe.
*Mayer, Agrikulturchemie.
- [16475] **Hj. Möllers Univ.-Buchh.** in Lund (Schweden):
*Lerche, R., Predigten u. Confirmat.-Reden. Braunschweig 1879.
- [16477] **J. Huber** in Frauenfeld:
1 Badische Neujaarsblätter. Erste Serie. No. 1 u. 4 apart.
- [16476] **K. Diepolder** in München:
*Gottschall, Nationallitter. d. 19. Jh. 6. Aufl. Fuchs, Augenheilkunde.
- [16420] **Central-Antiquariat** u. Buchh. in Wien VI:
*Kugler, Gesch. d. Malerei.
*Woltmann u. W., Gesch. d. Malerei. Böcklin. 3. Serie.
Hottenroth, Trachten.
- [16421] **Moritz Perles** in Wien:
1 Hell's Manuale. 2. Band.
- [16469] **Reinhold Schwarz** in Berlin:
(Schulz) Adressbuch 1899.
- [16407] **Cludius & Gaus** in Berlin:
Jahrbücher d. dtchn. Shakesp.-Gesellsch.
- [16447] **Fr. Kilian's Nachf.** in Budapest:
*1 Mussafia, catalan. Version. 1876.
*1 Raimund. Lullus, Obras, p. p. J. Rosello Palma de Mallorca.
*1 Verdague, Atlantiae.
*1 Paris, les cours d'amour.
*1 Pechan, Leitf. d. Maschinenbaues. 1. Abth. (1885.)
*1 Kipling, Works: Edition de Luxe. Kplt. (Macmillan.)
- [16455] **M. Edelmann** in Nürnberg:
*Leuchs' Adressbuch f. Deutschland.
- [16462] **H. Saar** in Wien XV:
*Kreutzers Blütenkalender f. d. Umgeb. Wiens 1840.

[16488] **Schmid & Francke, Sort.** in Bern: Lasaulx, Prometheus-Sage.

— Aufhebung d. philos. Schule zu Athen.

[16490] **H. Kirsch**, vorm. Mechitharisten-Buchhandlg. in Wien:

Heyse, P., Macht der Sünde. Brosch. od. in Orig.-Einbd.

Clausius, Ueber den 2. Hauptsatz der mechan. Wärmetheorie. 2. Aufl.

[16491] **E. Riemann'sche Hofbh.** in Coburg: 1 Stoy, Encyclop. d. Pädagogik.

[16492] **Heinr. J. Naumann** in Leipzig: Bengel, Gnomon N. Test., lat. u. dtische. Ausgabe. Polyglottenbibel, von Stier u. Theile.

Septuaginta- u. Vulgata-Ausgaben.

Biblia italiana.

Calovius, Theologia naturalis.

Chemnitius, Loci theologici.

— Examen conc. Trid. Dtsch.

Cremer, bibl.-theol. Wörterbuch.

Diestel, Geschichte d. A. Test.

Eisenmenger, Judenthum. Kplt. u. Bd. 2.

Gerhard, Loci theologici.

Hafenrefer, Loci theologici.

Herzog, Realencyclop. Kplt. u. einz. Bde.

Hitzig, Jeremias. (Handbuch III.)

Hofmann, bibl. Theologie.

Keerl, Apokryphenfrage.

Keil-Delitzsch, Kommentar. Einz. Bde.

Klostermann, Pentateuch.

König, Theologia posit. acroamatica.

Luthers Werke, v. Walch. Kplt. u. einz. Bde.

Mel, Loci communes. Dtsch.

Meyer, Kommentar z. N. Test. Einz.

Nebe, evang. u. epist. Perikopen.

Neumann, Stiftshütte.

Philippi, Glaubenslehre. Kplt. u. einz.

Porta, Pastorale Lutheri.

Schroeckh, Kirchengesch. Kplt. u. einz.

Schulze, Entwürfe u. Katechesen.

Tertulliani opera omnia. Alte Ausg.

Tholuck, Ev. Joh., Römer-, Ebräerbrief.

Thomasius, Christi Person u. Werk.

Walch, Streitigkeiten inner- und ausserhalb der Kirche.

Theologische Antiq.-Kataloge.

[16483] **Winter** (Heisecke) in Chemnitz:

*Deutsche Konkurrenzen. Bd. 1—9.

*Dahn, ein Kampf um Rom.

*Freitag, Romane.

*Spinnstube 1873 u. 77.

*Helwig, I. bayr. Armeekorps 1870/71.

*Auerswald, d. alte Gott lebt noch.

[16383] **R. Lampel's Hofbh.** in Budapest: Direkte Angebote erbeten!

1 Eyth, Geschichte d. landw. Maschinenwesens in Deutschland. (Parey.)

[16457] **Izso Kerpel** in Arad:

Illustr. Mustertauben-Buch, v. Gust. Prutz.

[16262] **Justus Perthes** in Gotha:

*Hof- u. Staatshandb. f. d. österr.-ungar. Monarchie für 1900.

Angebote direkt erbeten.

[16499] **H. Hintzen's Bh.** in Oldenburg: Antiquarisch:

*1 Gentile, Lehrb. d. Farbenfabrikation. Angebote direkt erbeten.

[16385] **A. Bielefeld's Hofbh.** (Liebermann & Cie.) in Karlsruhe:

*Buch d. Jugend. Stuttg. Versch. Jahrgge.

*Alphabete des gesammten Erdkreises. Wien 1876.

*Faulmann, Buch der Schrift.

*Hartmann, Selbstersatzg. d. Christenth.

*Huxley, Stellg. d. Menschen in d. Natur.

*Müller, bad. Fürstenbildnisse.

*Goldschmidt, Handb. d. Handelsrechts. I, 1. Nur billig.

*Stratz, Schönheiten d. weibl. Körpers.

*Leichtlin, Gottesauer Chronik.

*Horst, Deuteroskopie.

*Galenus, Werke.

*Hossmann, de natura. 1613.

*Schatzkammer rarer Curiositäten. 1689.

*Haeckel, Schöpfungsgeschichte.

*Meysenbug, Memoiren einer Idealistin.

*— Lebensabend.

*Näher, bauliche Anlagen d. Römer. 1886.

*Violet-le-Duc, de l'art gothique.

*Meyer, Ornamentik.

*Becker, Gesch. d. bad. Inf.-Reg. 100.

*Reuters Werke. 7 Bde.

*Riecke, Experimentalphysik.

*Neumayr, Erdkunde. II.

*Credner, Geologie. 8. Aufl.

*Kunstdenkmäler Badens.

*Ompteda, Sylvester von Geyer.

[16484] **Max Mencke** in Erlangen:

Birch-H., pathol. Anatomie. I, 1—2.

Blätter f. Rechtsanwendg. Bd. 54—62.

Entsch. d. R.-G. in Civilsachen. I u. f.

Freitag, d. Ahnen. 1. 2. 3. 5. 6.

Georges, latein. Wörterbuch. 4 Bde.

Luther, Epistelauslegung.

Pape, griech.-dtsch. Wörterbuch.

Penzoldt u. Stintzing, Handbuch. 2. Aufl.

Reger, Entscheidungen. I u. folg.

Roscher, Gesch. d. Nationalökonomie.

Zöller, röm. Litteraturgeschichte.

[16532] **Bruno Hessling** in Berlin SW. 46: Fritsch, Denkmäler dt. Renaissance. 4 Bde.

[16487] **Manz' Sortiment** in Wien: Angebote direkt.

*1 Ahrens, Encyclopädie d. Rechts- u. Staatswissenschaft. Wien 1855—57.

*1 Herbst, Handbuch d. Strafrechts. II.

*1 Zeitschrift d. allgem. dtchn. Sprachvereins 1886/87—1899.

*1 Doré-Bibel. Französisch.

*1 Doré-Dante, la divine comédie; — l'enfer; — le purgatoire.

*1 Lawrence, Essays on some questions of internat. law. London 1884—85.

[16438] **F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:

*Rose, analyt. Chemie, hrsg. v. Finkener.

*Sybel, Founding of German Empire. Transl. by Helene S. White. 7 vols.

[16485] **N. P. Pehrsson** in Gothenburg: Wilkinson, J. G., Topography of Thebes and general view of Egypt.

Baumann, Fernando Po.

Wissmann, Unter deutscher Flagge.

Retcliffe, Um die Weltherrschaft.

*Denkmäler griech. u. röm. Skulptur.

[16510] **Arthur Richter** in Tilsit: Koehler, Glaube u. Wissenschaft.

[16486] **H. Warkentien** in Rostock i/M.:

*Philippi, Glaubenslehre. IV—V.

*Stölzel, Schulung f. d. civilist. Praxis.

Kataloge.

Münchener Bücher-Auktion.

[16388]

Am 21., 22. und 23. Mai versteigere ich die Sammlung des

† Cavaliere Andrea Tessier,

ältere Inkunabeln, italien. illustrierte Bücher des 15. u. 16. Jahrh., frühe Stiche, Landkarten, Musik, Bücher, kostbare Einbände u. s. w.

enthaltend.

Katalog bitte gef. zu verlangen.

München, Karl-Str. 10.

Jacques Rosenthal,

Buch- und Kunst-Antiquariat.

Kataloge.

[16463] **Partieartikel-Verzeichnisse** in zweifacher Anzahl unter Kreuzband erbeten.

Wien XV/1.

H. Saar.

Zurückverlangte Neuigkeiten

[16241] Umgehend zurückbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exempl. von:

Katzel, Das Meer!

Broschiert à 90 $\frac{1}{2}$ netto.

München, 30. März 1900.

R. Oldenbourg.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

[16069] Zum sofortigen Antritt Gehilfe für Kolportage-Buchhandlung gesucht. Berücksichtigung finden Herren, die an selbständ. flottes Arbeiten gewöhnt sind u. in ähnl. Stellung bereits konditioniert haben. Angebote mit Zeugnisabschriften unter E. K. 16069 a. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[16430] Zum 15. April suche ich einen jüngeren Gehilfen für Expedition von Journalen, Post- und Verlagssachen. Zuverlässiges Arbeiten erforderlich. Kurze Angebote mit Angaben über Bildungsgang, Militärverhältnis, Gehalt etc. erbitte ich vorläufig nur schriftlich.

Berlin.

W. H. Kühl.

[16347] Zu möglichst sofortigem Antritt suche einen jüngeren Gehilfen, der durchaus selbständig arbeiten kann, mit der Buchführung vertraut ist u. das Schreibwarengeschäft einigermaßen kennt.

Ostrowo (Bez. Posen).

Germann Hahn.

[14848] Für Stuttgart. — Verlagsgehilfe, der in allen vorkomm. Arbeiten durchaus bewandert ist und speziell in Herstellung u. Vertrieb Erfahrung u. Initiative besitzt, für spätestens 1. Juli gesucht. Ausf. Angebote mit Photogr., Gehaltsanspr. u. Zeugn. bef. d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 14848.

[15796] Für ein Geschäft im Auslande suche ich auf sofort — oder doch möglichst bald — einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen. Gute Erfahrungen im Sortiment und hinreichende Kenntnisse in der englischen u. französischen Sprache sind Bedingung. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche erbitte ich unter N. 69.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

[15837] Ein junger, streng solider, fleißig und selbständig arbeitender Buchhändler von empfehlendem Aeußern, flottes u. freundl. Expedient, der auch im Papier- u. Schreibmaterialienfach durchaus firm, im Formularwesen und Annahme von Drucksachen bewandert, korrekter Buchführung mächtig ist, wird zur dauernden Leitung eines angesehenen Geschäfts bei einem monatlichen Gehalt von 150 M gesucht. Bewerber, die der polnischen Sprache mächtig sind, werden bevorzugt. Nur wirklich tüchtige und zuverlässige Kräfte wollen Angebote u. M. B. 15837 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. richten. Antritt nach Uebereinkommen.

[16088] Zum Antritt für den 1. Mai suchen wir einen jüngeren Herrn aus guter Schule, der Gewandtheit in schriftlichen Arbeiten, sowie im Verkehr mit dem Publikum besitzen muß. Gute Handschrift ist Bedingung. Gut empfohlene Herren wollen uns ihre Angebote, möglichst mit Photographie, direkt einsenden.

Dresden, Ende März 1900.

v. Zahn & Jaensch.

[16195] Zum baldigsten Antritt sucht eine Leipziger Verlags- u. Versandbuchhandlung einen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift, der mit Führung der Konten vertraut ist. Gef. Angebot mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbitte unter H. H. 16195 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[16269] H. Preiser, Buchh., Ant., Leihbibl. in Liegnitz, sucht zum sofortigen Antritt einen jungen tüchtigen Gehilfen, der erst die Lehre verlassen haben kann.

Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten.

[16295] Zum 1. Mai, oder früher, suche einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen. Wohn- und Beföstigung im Hause.

Oldenburg i/Gr.

S. L. Landsberg.

Hof-Antiquariat, Buch- u. Kunsthandlung.

[16298] Wir suchen zu sofortigem Antritt einen jüngeren Gehilfen, der mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut ist. Den Bewerbungen bitten wir Zeugnisabschriften und, wenn möglich, Photographie beizufügen, sowie auch die Gehaltsansprüche anzugeben.

Bremen.

Rühle & Schlenker.

[16390] Zur Vertretung auf 4—6 Wochen suche ich für sofort einen tüchtigen, erfahrenen Gehilfen, der, da ich zu einer Uebung einberufen bin, d. Geschäft vollständig selbständig leiten kann. Zeugnisabschriften mit Gehaltsansprüchen bitte ich dem Bewerbungsschreiben beizufügen.

Sagan i. Schl.

Rud. Schönborn's Buchhandlung,

Otto Ziesche.

[16114] Zum sofortigen Eintritt suche einen zuverlässigen, gewandten Gehilfen für Journal-Expedition und Ladenverkehr. Franz. Konversation erwünscht. Angeb. mit Gehaltsansprüchen und Photographie erbitte

Meg., 28. März 1900.

G. Scriba, Hofbuchhändler.

[16290] Zum möglichst baldigen Eintritt suche ich einen jüngeren Gehilfen für meine Verlagsbuchhandlung. Gut empfohlene Herren wollen sich möglichst unter Beifügung einer Photographie melden.

Essen (Ruhr).

G. D. Baedeker,

Verlagsbuchhandlung.

[16292] Auf sofort suche einen mit allen Arbeiten des Sortiments vertrauten Gehilfen. Angebote mit Photographie erbeten.

Braunschweig.

Wilhelm Danert,

i/Ja. Bod & Co.

[16093] Zur Aushilfe bis 1. Juli suche sofort einengut empfohlenen Sortimentsgehilfen, der möglichst in der doppelten Buchführung bewandert ist.

Event. suche auch einen Herrn oder Dame speziell f. die doppelte Buchführung zu dauerndem Engagement. Ausführl. Bewerbungen mit speziellen Empfehl. umgehend erb.

Stettin.

Friedr. Nagel

(Paul Riekammer).

[16144] Zum 1. April suche ich für meine Buch- und Kunsthandlung einen tüchtigen jüngeren 2. Gehilfen, der mit den Sortimentsarbeiten vertraut ist; vor allem aber muß derselbe im Verkehr mit dem Publikum sicher und gewandt sein u. angenehme Umgangsformen haben.

Gehalt pro Monat 90 M.

Gef. Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften erbeten.

Schäfersche Buchhdlg. (W. Spaarmann) in Duisburg a. Rhein.

[13890] Volontär oder junger Mann, der einen Teil seiner Lehrzeit in anderer Buchhandlung absolvieren möchte, findet angenehme Stellung gegen entsprechende Vergütung in einer angesehenen Buchhandlung am Harz. Angebote unter 13890 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[15860] Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen wird unter Zusicherung einer gründlichen Ausbildung im Sortiment gesucht.

Eisenach. Baeredé'sche Hofbuchhandlg.

[15872] Zu Ostern oder später suche ich einen Lehrling mit entsprechender Schulbildung oder Volontär. Je nach den Leistungen würde in kurzem eine Vergütung gewährt werden. Wohnung oder Pension auf Wunsch im Hause.

E. Kundt, Buchhandlung in Karlsruhe (Baden).

[16376] In meinem Hause ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Bei baldiger kl. Vergütung wird sorgfältigste Ausbildung zugesichert.

Bautzen.

Ed. Rühls Buch- u. Kunsthdlg.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

[16106] Ein junger Mann mit Gymnasialprima-Bildung, militärfrei, der f. St. im Sortiment seine Ausbildung erhalten hat, und dem beste Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine seinen guten Kenntnissen angemessene Stelle in einem größeren Verlagsgeschäft. Berlin bevorzugt. — Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Neustrelitz.

Emil Frehe,

i. Ja. Barnewitzsche Hofbuchhdlg., Verlagsconto.

[16513] Junger Mann, 20 Jahre alt, früher 3 Jahre Kaufm., mit der einf. u. dopp. Buchführung vertraut, Stenograph, im Korrekturlesen gewandt, der jetzt $\frac{3}{4}$ J. in gr. Verlage thätig war, wo er Gelegenheit hatte, die Kontenführung u. Auslieferung gründlich zu erlernen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung.

Gef. Anträge unter W. S. # 16513 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[16515] Junger Sortimenter mit höherer Schulbildung, 6 Jahre beim Fach, sucht Gelegenheit, auch den Verlag kennen zu lernen. Praktisch erlernte doppelte Buchführung und Kenntnisse der französischen, italienischen und englischen Sprache neben gebiegenen Fachkenntnissen, befähigen ihn besonders zu Buchhaltung Korrespondenz, Korrekturlesen und Uebersetzungsarbeiten.

Gef. Angebote unter S. L. 16515 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[16514] „Für München od. Stuttgart.“ — Junger tüchtiger Sortimenter, mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, im Besitze o. schönen Handschrift, sowie guter Empfehlungen, sucht Stelle. München od. Stuttgart bevorzugt. Werte Angebote unter B. H. 16514 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[16517] Zur Aushilfe im Schulbüchergeschäft u. Messarbeiten sucht im Berliner Buch. routin. Gehilfe sofort Engagement. Gef. Angeb. unter F. F. 1, Postamt 21, Berlin.

[16516] Für Berlin. — Gehilfe, Gymnasialbildg., militärfrei, im Buchhandel bestens bewandert, Stenograph, mit guten Zeugnissen sucht im Sortiment oder Verlag Stellung. Gehaltsanspruch 90—100 M.

Angeb. u. A. R. 4017 Postamt 5.

[16518] Verlagsgehilfe, akademisch gebildet, 12 Jahre im Fach, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, zu sofort oder später Stellung in einem Verlagsgeschäft. Gef. Angebote unter V. # 16518 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[16359] Lehrlingsstelle suche in größerer Sortim.-Buchhandlung in Berlin. Ob.-Sek. Gymnasium. Wenke in Berlin, Prinzenstraße 80, 2 Tr.

Vermischte Anzeigen.

[16336] Ermässigte Preise!

Anzeigen von neuen und älteren Werken

betr. Geographie, Kartogr., Reisen, allg. Naturwissensch., Meteorologie, Sprachwissenschaft etc.

finden durch die Publikationen der

Gesellschaft f. Erdkunde

zu Berlin

(Zeitschrift Bd. 35 u. Verhandlungen Bd. 27)

die vorzüglichste Verbreitung. Preis:

1 S. 8^o. 20 M., $\frac{1}{2}$ S. 12 M., $\frac{1}{4}$ S. 6 M.

Beilagen nach Uebereinkunft. Prospekte gratis u. franko.

Berlin W. 8. W. H. Kühl Verlag.

[4798]

Gliches

von Illustrationen aus der deutschen und preussischen Geschichte von nur ersten Meistern, wie A. Menzel, Camphausen, Thumann u. a., liefert

F. A. Berger in Leipzig.

Verzeichnis gratis, Katalog 2 M.

Für Verleger von Reiselitteratur!

[16506]

Paris!

An eine Auswahl von Adressen versandte ich soeben direkt per Post das Rundschreiben über den neuen Jahrgang des

Illustrierten Reisekatalogs.

Gänzliche Neubearbeitung des systematischen Teils, der die neueren Reiseführer möglichst vollständig — ohne Rücksicht auf den Vertrieb durch mein Barsortiment — enthalten wird, sowie die interessanten Einleitungsartikel — Pariser Weltausstellung u. Italien — sichern dem Katalog diesmal besonders grossen Erfolg.

Verleger, die Interesse dafür haben und denen mein Rundschreiben nicht zugegangen sein sollte, wollen es gef. verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Anfang April 1900.

K. F. Koehler,
Barsortiment.

Neueste Preisermäßigung.

[15695]



Ich versandte das Verzeichnis der neuesten

außerordentlichen Preisermäßigung von guten und unterhaltenden Werken meines Verlages.

Sollten Sie dasselbe nicht bekommen haben oder weitere Exemplare davon gebrauchen, so bitte zu verlangen.

Einzelne Werke liefere ich mit 30% Rabatt gegen bar. Die ganze Sammlung, 184 Bände, Ladenpreis 706 *M* 50 *S*, ermäßigter Preis 129 *M* 30 *S*, für 70 *M* bar.

Ihre Bestellungen erwartend

Hochachtungsvoll

Breslau I, den 27. März 1900.

Eduard Trewendt.

Wollen Sie ein gutes Schulbüchergeschäft erzielen,

[15810] so bringen Sie an jeden Schüler und jede Schülerin einen soeben in meinem Verlage erschienenen, inhaltlich und typographisch neu ausgestatteten

Illustr. Schulkalender

Ostern 1900 bis Ostern 1901

zur Verteilung. Ihre Aufmerksamkeit wird anerkannt werden und sich Ihr Umsatz durch Erwerbung eines neuen Kundenkreises bedeutend steigern. Ich liefere Ihnen den Schulkalender

nur mit Ihrer Verlagsfirma zu nachstehend konkurrenzlosen Preisen:

100 Schulkalender	<i>M</i>	4.50
200	"	8.—
300	"	11.50
500	"	15.—
1000	"	25.—
5000	"	95.—
10000	"	170.—
Firmen-Ausdruck	"	1.—

Die drei Umschlagseiten können mit beliebigem Text, Schulbücher-Verzeichnissen, Geschäftsempfehlungen etc. bedruckt werden. Preise auf beiliegendem Bestellzettel.

Eine Garantie für Ausführung Ihrer wertigen Aufträge kann ich nur bei direkt einlaufenden Bestellungen übernehmen.

Leipzig, Arndtstr. 8. A. Grunert.

Nord und Süd.

[3300]

Herausgegeben von Paul Lindau. Inserate werden bis zum 8. jeden Monats entgegengenommen.

Gebühren: pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 50 *S* mit 10% Rabatt. Beilagen erbitten ferner bis spätestens zum 12. jeden Monats und ein Exemplar direkt per Post wegen des Vermerkes auf dem Umschlag.

Gebühren: $\frac{1}{8}$ Bogen 30 *M*; $\frac{1}{4}$ Bogen 40 *M*; $\frac{1}{2}$ Bogen 50 *M*; 1 Bogen 60 *M*. Beiheften resp. Beiheften 10 *M* extra. Breslau.

Schlesische Buchdruckerei
Kunst- und Verlags-Anstalt
v. S. Schottlaender.

[16380]

Musik.

Für eine auf dem Gebiete der Violinpädagogik (Anfänger-Unterricht) gemachte Entdeckung, dargelegt in entsprechenden Übungen und erklärendem Texte (auch für andere Streichinstrumente übertragbar), wird ein tüchtiger

Verleger gesucht.

Ein festes und dauerndes Absatzgebiet ist bereits sichergestellt. Angebote unter M. R. 5027 an Rudolf Mosse in München.

[15063]

Inserate für das Maiheft der

Deutschen Rundschau, welches Ende April zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. April. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges für alle literarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 *M*, $\frac{1}{2}$ Seite 34 *M*, $\frac{3}{4}$ Seite 50 *M*, 1 Seite 70 *M*, 2 Seiten 120 *M*, 4 Seiten 150 *M*, 8 Seiten 250 *M*, 16 Seiten 400 *M* netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 *S* pro 3gepaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 *S* pro dreigepletzte Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Lützowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

[10042]

Illustrationen

zu Verlagswerken jeglicher Art, vornehmste Ausführung, absolut naturgetreu,

Kunstblätter Architecturen Landschaften

Ansichtskarten Ansichten-Albums liefern in kürzester Zeit zu billigen Preisen

Junghanss & Koritzer, G. m. b. H.
Kunstanstalt für Lichtdruck
in Meiningen.

Musterkollektion gratis.

[9002] Gehilfen, die sich dem sehr lohnenden Reisevertrieb widmen wollen, finden bei mir zu jeder Zeit Engagement unter coulantesten Bedingungen.

Gründliche Ausbildung durch erfahrene Fachleute wird zugesichert.

Leipzig, Langestr. 22.

Wilhelm Schumann.

[15192] Gutg. Sprachverlag sucht Gen.-Agent. f. Holland, Schweiz, Italien, Amerika, Russland etc. Angebote unter F. 1041 an O. Maier in Leipzig.

Deutsche Bau-Ausstellung Dresden 1900.

[16464]

Katalog bauwiss. Litteratur betreffend.

Vom Ausstellungs-Ausschuß ist mir die Zusammenstellung eines Kataloges der gesamten Litteratur der Bauwissenschaft, einschließlich der der Baugewerbe, der letzten 10 Jahre übertragen worden. Hervorragende Werke früherer Jahre können mit aufgenommen werden. Die Verleger einschlägiger Werke bitte ich hierdurch um gefällige umgehende Einsendung ihrer Kataloge in dreifacher Anzahl.

Sehr verbunden wäre ich den Herren, wenn Sie die einzelnen Titel auf Katalogzetteln in Größe einer Postkarte mit bibliographisch genauen Notizen, namentlich **Angabe der Schlagwörter**, für das beizugebende Schlagwortverzeichnis einsenden würden. Durch diese für den Einzelnen geringe Mühe würden Sie mir die Arbeit wesentlich erleichtern, während Sie damit gleichzeitig Ihrem eigenen Vorteil dienen, da der Katalog in einer Mindestauflage von 10000 Ex. sowohl während der Dauer der Ausstellung, wie auch späterhin weite Verbreitung in Fachkreisen finden wird. Für diese Gefälligkeit im voraus besten Dank!

Eine Einladung zur Beteiligung an dem Inseratenanhang werde ich besonders versenden.

Dresden.

Gewerbe = Buchhandlung
Ernst Schürmann.

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.

[822] Limited,
London, Paternoster House,
Charing Cross Road, W. C.,
T.-A. Columnae London,
empfehlen sich zur schnellen und billigen
Lieferung von
Englischem Sortiment und Antiquariat.
Reichhaltiges Lager amerikanischer und
orientalischer Werke.
Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.
Kommissionär: K. F. Koehler.

Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenberg)
[10710] empfehlen sich zur prompten und
billigen Besorgung (direkt und via Leipzig)
von
Italienischem Sortiment
Antiquariat, Zeitschriften, Photographieen,
Karten etc. etc.
„Unser monatlich erscheinendes Ver-
zeichnis aller wichtigen italien. Novitäten
„*Novità italiane*“ versenden wir auf
Verlangen gratis und franko.“

Druckarbeiten aller Art

[15356] wie:

**Werke,
Kataloge,
Prospekte,
Cirkulare**

liefert in kurzer Zeit zu billigsten Tagespreisen

Buchdruckerei **E. Kaufholz & Co.,**
(J. Scherz) in Offenbach a. M.

[16198] Als

Buchhandlungs-Reisender

suche ich Stellung. Mitte 30er, ledig,
repräs. u. kautionsfähig, seit Jahren Re-
dakteur südd. Zeitung. Es wird nur auf
eine Stellung reflektiert, die bei ganz ener-
gischer **Selbstarbeit** entsprechende Einkünfte
bringt. Antritt nicht vor 1. Mai, da in
ungeklärter Stellung. Gef. Anträge er-
beten unter **S. F. 1498** an Rudolf Mosse
in Nürnberg.

[12968] Zur Herstellung von

Kartographischen Arbeiten und wissenschaftlichen Zeichnungen in Stich, Kreide und Federmanier,

sei es als Beigaben für geographische oder sonstige Werke, auch zu
Reklamezwecken, empfiehlt sich unter Zusicherung **schnellster** und **billigster**
Ausführung

Liegnitz.

Paul Baron,

Geographisches Institut u. Lithographische Kunstanstalt.

[10915] **Friese & Lang** in Wien ersuchen die Herren Verleger, die auf Absatz in
Oesterreich-Ungarn Wert legen, ihre Anzeigen auch in dem

WAHLZETTEL

für den

OESTERREICHISCH-UNGARISCHEN BUCHHANDEL

abdrucken zu lassen. Derselbe wird an alle Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen
der Monarchie — unter diesen befinden sich gegen 300 Firmen, die gar keinen, viele,
die nur mangelhaften Verkehr mit Leipzig unterhalten — jeden Mittwoch Mittag
in 1050 Exemplaren gratis mit direkter Post versandt und erfreut sich
wegen seiner raschen und besonderen Vermittelung verlegerischer Nachrichten allgemeiner
Benützung.

Für viele Firmen in den gemischt-sprachigen Kronländern bildet er das Ver-
bindungsglied mit dem deutschen Buchhandel, dem deutschen Musikalien- und Kunst-
handel bietet er Gelegenheit, seine Erzeugnisse auch den nicht-deutschen Handlungen
anzubieten.

Wir berechnen die dreimal gespaltene Petitzelle mit 10 s bar, bei dreimaliger
Wiederholung mit 9 s bar.

Wollen Sie daher das sich Ihnen hier bietende Absatzfeld nicht unterschätzen und
uns freundlichst Ihre betreffenden Anzeigen möglichst rasch zum Abdruck zukommen
lassen. Schluss des Blattes Montag Mittag.

Wien I, Bauernmarkt 3.

Friese & Lang.

[1103] Von meinen seit Jahrzehnten vom Buchhandel gern benutzten, verschiedenen Konten-
Formularen (vorzügliches Papier, Blau- und Rotdruck) als:

	Halbleinen	Ganzleinen	
Kalkulationsbuch	200 S. geb. M 3.85	M 4.50	} Nach Wunsch auch in Ganz- und Halb- moleskin.
	300 S. geb. " 5.65	" 6.—	
	400 S. geb. " —	" 7.50	
Speditionsbuch	in gleichen Stärken, Einbänden und zu gleichen Preisen halte ich ebenfalls vorrätig (von 300 S. an mit rotem Lederrücken- schild in Golddruck 50 s mehr).		

Alle übrigen zur einfachen oder doppelten Buchführung gehörigen Konten lasse ich nach
Wunsch einbinden. Probebogen und Preislisten stehen zu Diensten.

Leipzig.

Oskar Leiner.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig.

Juristische Person. Gegründet 5. Oktober 1833. Mitgliederzahl z. Z. 275.

Vereinslokal: Buchhändlerhaus - Gutenbergkeller.

Vereinsabend: Freitag abends von 1/2 9 Uhr ab.

Zweck des Vereins:

Fortbildung seiner Mitglieder, Vermittlung persönlicher Bekanntschaft und Förderung des geselligen Verkehrs unter den Leipziger Buchhandlungs-Gehilfen, zugleich auch Unterstützung hilfsbedürftiger Berufsgenossen in Leipzig und deren Witwen und Waisen.

Hilfskassen des Vereins:

- Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.
- Pensionskasse, gewährt den Mitgliedern nach 10jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 M per Jahr.
- Witwen- und Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorbener Mitglieder eine Pension.

Stellenvermittlung des Vereins, arbeitet für die Mitglieder kostenlos.

Bibliothek des Vereins, ca. 7000 Bände (Buchhändlerhaus, Portal I, part.), geöffnet jeden Freitag von 8-9 Uhr abends.

Jährlicher Vereins-Beitrag 12 M.

Krankenkasse des Vereins (steht unter besonderer Verwaltung). Jährlicher Beitrag 12 M. Nur für Mitglieder des Vereins. Befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein entsprechendes Krankengeld. Totenopfer 100 resp. 140 M.

Beitrittsanmeldungen zum Verein sind an den 1. Vorsteher Herrn Paul Scholtze i/H. E. F. Steinacker zu richten.

Der Vorstand.

**Für Engros-Geschäfte,
[16479] Buchhändler zc.**

**Große Geschäfts- und Lagerräume
Leipzig, Rabensteinplatz 2,**

im Parterre und Souterrain (Aufzug) für
Ostern 1900 zu vermieten.

Näheres beim Hausmann daselbst.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

[825] Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferung- u. Kassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

[2581] Ganze Sortimentslager, Restauflagen, Remittenden zum Vertrieb unter der Hand kauft stets gegen bar
K. André'sche Buchhandlung
in Prag.

Inhaltsverzeichnis.

Verzeichnis der im Monat März 1900 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. S. 2633. — Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verein. Bekanntmachung. S. 2634. — Erkiene neue Seiten des deutschen Buchhandels. S. 2634. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 2636. — Das Aufführungsrecht der Komponisten. S. 2636. — Zur Situation. S. 2638. — Kleine Mitteilungen. S. 2639. — Personennachrichten. S. 2640. — Anzeigebrett. S. 2641-2664.

Abel in Brln. 2642.	Diebold 2659.	Hierjemanu 2658.	Loescher & Co. 2663.	Perles 2659.	Speyer & R. 2659.
Adermann, J. A., in Wl. 2643.	Differt in Cottb. 2657.	Hingen in Old. 2660.	Lüde in Ha. 2657.	Berthel, J., in Gotha 2660.	Stadt 2656.
Albert, Paula verw., 2641.	Dobrowsky 2657. 2659.	Hoffmann, R., in Le. 2664.	Ludhardt, Jr., in Brln. 2641. 2653.	Berthel, J. A., in Gotha 2664.	Staudt 2641.
Amster & R. 2659.	Drucker, Webr., in Rodua 2656.	Huber in Frauenf. 2659.	Lützenkirchen & Br. 2648.	Pierion's Brl. 2652.	Stauffner 2655.
André in Prag 2664.	Drugulin 2650. 2651.	Hug in Gungb. 2656.	Maier, D., in Le. 2662.	Poppelauer 2659.	Steiger & Co. in N. J. 2657.
Antiqu., Stand., 2655. 2657.	Ebelmann in Wl. 2654. 2659.	Jacob in Karlsb. 2655.	Mang' Sort. in Wien 2660.	Preiser in Liegn. 2661.	Stephanus in Trier 2657.
Auffarth 2656.	Eisenstein & Co. 2657.	Jolowicz 2656. 2659.	Marhold 2646.	Presele, Secr., 2641.	Stem in Wien 2656.
Bachmann, Rob., in Brln. 2641.	Fischer, J. C., in Le. 2656.	Jungbanck & R. 2662.	Maufe Söhne in Ha. 2656.	Reber 2658.	Stifel 2659.
Bacheler in Essen 2661.	Fleischer, C. Jr., in Le. 2661.	Juben & Cie. 2655.	Mayer'sche Buchh. in Nachen 2657.	Reichle 2659.	Thaben in Ha. 2657.
Bangel & Sch. 2659.	Fock W. m. v. S. 2657.	Kaufholz & Co. 2663.	Meijer & Sch. 2659.	Reichl'sch. 2657.	Thausing in Wl. 2646.
Baer & Co. 2656.	Frehe in Reusfr. 2661.	Kerle 2657.	Mende in Erl. 2660.	Richter in Helmst. 2654.	Thomas in Wödl. 2659.
Baerdt'sche Hofb. in Cf. 2661.	Friebe & L. 2663.	Kerpel 2660.	Michels' Rchf. 2657.	Richter in Liff. 2660.	Töpelmann 2641.
Baron in Liegn. 2663.	Fröhlich in Brln. 2656.	Kilian's Rchf. 2659.	Minning 2659.	Rider in St. P. 2648.	Trapp 2655.
Bechold in Brf. a. R. 2647.	Gauderer, Elisabeth 2641.	Kirch in Wien 2660.	Minuth 2641.	Riemann'sche Hofb. 2660.	Trenner 2641.
Bechtold & Comp. 2648 (2).	Geering 2656.	Kittler in Le. 2657. 2658.	Moehr, C., Sort. in Hdlbg. 2657.	Rosenberg & S. 2659.	Tremendt 2662.
Berger, J. A., in Le. 2643. 2661.	Gerischel 2659.	Kludner & R. 2655. 2656.	Möller in Lund 2659.	Roienthal, J., in Wl. 2660.	Troemer 2641.
Bielefeld's Hofb. in Karlsb. 2640.	Gewerbe-Buchh. in Dr. 2663.	Kluge & Str. 2657.	Morin 2655.	Roth in Gieß. 2647.	Trenner 2641.
Blackwell 2657.	Gnad & Cie. 2657.	Köhler in Dr. 2655. 2657.	Moffe in Le. 2664.	Rübe 2648.	Trenner 2641.
Bloem 2642.	Greiner & Pf. 2645.	Köhler in Wera-U. 2656.	Moffe in Wl. 2662.	Rühl in Bau. 2661.	Trenner 2641.
Bonifacius-Druckerei 2647.	Grieben's Brl. 2653.	Kochler Barfort. in Le. 2662.	Moffe in Wl. 2663.	Rühle & Schf. 2661.	Trenner 2641.
Boyveau & Ch. 2659.	Günther & Sch. 2659.	Koepfen in Dortmund. 2657.	Moffe in Wl. 2663.	Saar 2659. 2660.	Trenner 2641.
Brauns in Le. 2656.	Haar & St. 2658.	Kozlik 2655.	Müller in London 2656.	Safar 2645. 2659.	Trenner 2641.
Brodhaus' Sort. 2660.	Haasenstein & B. A.-G. in Le. 2642.	Kriedte 2659.	Müller & Co. 2656.	Schaffnit 2657.	Trenner 2641.
Bucher in Wl. 2647.	Harber in Wt. 2657.	Kühl, W. S., in Brln. 2648. 2656. 2660. 2661.	Nagel in Stettin 2661.	Schay in Duisb. 2661.	Trenner 2641.
Buchh., Polyt., in Mittw. 2659.	Häring in Brln. 2645.	Kummer, Ed., in Le. 2656.	Nagel in London 2656.	Schlag in Stutt. 2648.	Trenner 2641.
Buchh.-Geh.-Verein zu Le. 2664.	Harrwitz Rchf. 2652 (2).	Kundt in Karlsb. 2661.	Nauermann, J. J., Sort. in Le. 2658.	Scholz in Brsl. 2654. 2658.	Trenner 2641.
Buchholz in Hört. 2648. 2657.	Hassel in Frau. 2646.	Lampel's Hofb. in Budap. 2660.	Neumann in Reud. 2653.	Schoenborn in Sagan 2661.	Trenner 2641.
Calmann-Lövy 2646.	Harrwitz Rchf. 2652 (2).	Landsberg in Old. 2661.	Nitt 2659.	Schönfeld in Wien 2658.	Trenner 2641.
Central-Int. in Wien 2659.	Haug in Mejer. 2658.	Langevielle in Rheydt 2659.	Riese in Saalf. 2656.	Schönningh, J., in Ostabr. 2656.	Trenner 2641.
Cludius & G. 2659.	Haushalter 2642.	Leberer 2654.	Rürnbergers Rchf. 2657.	Schönningh, J., in Wl. 2656.	Trenner 2641.
Danert 2661.	Hahn in Dst. 2660.	Leiner in Le. 2663.	Odenbourg in Wl. 2660.	Schubert in Dr. Wl. 2658.	Trenner 2641.
Dannenberg & Cie. 2657.	Heerdegen-Barbeck 2657.	Librairie franç. et. int. in Athen 2655.	Opey, W., 2641. 2642.	Schulbb. in Frau. 2655.	Trenner 2641.
v. Decker's Brl. 2645. 2647.	Hejda & T. 2657.	Liedmann, D., in Brln. 2654.	Pagel & Co. 2657.	Schulze, A., in Brln. 2657.	Trenner 2641.
Deibler's Rchf. 2659.	Heines Brl. in Brln. 2641.	Lind in Karlsb. 2655. 2658.	Parker & Co. 2656.	Schulze'sche Hofb. in Old. 2653.	Trenner 2641.
Deutsche in Wien 2648.	Herder in Freib. 2655.	Lindauer'sche Bch. in Wl. 2659.	Pastel, Gebr., 2662.	Schumann, W., in Le. 2652.	Trenner 2641.
Diederichs in Le. 2649.	Hesling in Brln. 2660.	Lindner's Buchh. in Straßb. 2657.	Paul, Trench, Trübner & Co. 2663.	Schwarz, R., in Brln. 2659.	Trenner 2641.
	Hegn in Mag. 2657.	Löffler in Dr. 2656.	Peelman 2659.	Scriba 2661.	Trenner 2641.
			Behrson in Geth. 2660.	Société franç. d'Edit. d'Art in Paris 2648.	Trenner 2641.
			Behrson in Le. 2647.		Trenner 2641.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (S. Thomäen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

[832]

P. P.

Zur raschesten und besten
Herstellung von

Druckarbeiten

aller Art empfehle ich meine

Buchdruckerei

und Buchbinderei.

Kalkulationen, Papier- und Satzproben stehen zu Diensten und bitte ich zu verlangen.

**Friedrich Andreas Perthes
Gotha.**

[16281]

Clichés,

Portraits, Sternbilder, Wize, Landschaften, Rätsel zc., auch Monatsleisten für Kalender, Quart u. Oktav, gebe billig ab.

Bei Abnahme en bloc besonderer Preis.

Abzüge stehen zu Diensten, desgl. Proben von Chromos f. Quartkalender.

Gef. Anfrage unter M. H. 16281 durch die Geschäftsstelle des V. V.

[16473]

Reisebuchhandlung

sucht neu erschienene, für Architektur und Baufach geeignete Werke zc. zum Vertrieb an Architekten, Maurer, Zimmerer, Maler und Schreinermeister.

Näheres mit Angabe des Netto-Preises. Angebote L. N. 1617 Rudolf Woffe in Leipzig.